



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde

Altenkirchen- Flammersfeld

im Raiffeisenland

AK

Nr. 4 • Donnerstag, 25.01.2024 • Jahrgang 5



KG Willroth e.V.

Veranstaltungen 2023/2024

08.02.2024 Donnerstag

ab 15:11 Uhr Möhnenkaffee
ab 20:11 Uhr Möhnenball

SPÖKGS
1977 Seit

09.02.2024 Freitag

ab 19:11 Uhr Club Night

10.02.2024 Samstag

ab 14:11 Uhr Kinderkarneval mit großer
Tombola (Rauchfreie Veranstaltung / Eintritt frei)

11.02.2024 Sonntag

ab 19:11 Uhr Prunksitzung

Lupot

12.02.2024 Montag

ab 15:11 Uhr „Noh'm Zuch Danz“ (Eintritt frei)

Es lädt ein die Vereinsgesellschaft Willroth b.R.
Alle Veranstaltungen finden im beheizten Festzelt
am Sportplatz statt.

www.kg-willroth.de

Foto: Pixabay

STUDY

Wir bilden aus!

Hol Dir Deinen Job in der Region - Studium mit Perspektive!

Bachelor of Engineering (m/w/d)

- Ausbildungsabschluss: Bauzeichner (m/w/d)
- Studienabschluss: Bachelor of Engineering
- Studiengänge: Bauingenieurwesen
- Einstellungsvoraussetzung: Abitur oder uneingeschränkte Fachhochschulreife (schulischer Teil alleine ist nicht ausreichend)
- Einstellungsbeginn: 1. August 2024
- Studiendauer: 7 Semester

Wir bieten Dir eine duale Ausbildung als Beschäftigter (m/w/d) mit integriertem Studium an der Fachhochschule Koblenz. Die Ausbildung eröffnet Dir eine breite und allgemein einsetzbare Qualifikation. Die Kombination aus akademischer Bildung und betrieblicher Praxis macht zwei qualifizierte Berufsabschlüsse in komprimierter Form möglich: zunächst nach 3,5 Jahren der Abschluss als Bauzeichner (m/w/d) und darüber hinaus als Bachelor of Engineering. Die betriebliche Ausbildung erfolgt in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner sowie der IHK Koblenz als überbetriebliche Ausbildungsstätte.

Möchtest Du Dich für Deine Heimat engagieren und suchst nach einem vielseitigen und verantwortungsvollen Job?
Bist Du motiviert, teamfähig, flexibel und belastbar? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Bitte übersende uns Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **23. Februar 2024**.

Nutze hierfür unser Online-Portal unter www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen/



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Herr Frank Schneider • Telefon 02681 85-236 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Einschreibung der „Kann-Kinder“ für das Schuljahr 2024/2025



Tel. 02681/6136,
Fax: 02681-989709,
E-Mail: info@pestalozzi-ak.de

Anmeldung der Kann-Kinder aus dem Einzugsbereich der Pestalozzi-Grundschule, Ziegelweg 4, 57610 Altenkirchen.

Kinder, die nach dem 01.09.2023 das 6. Lebensjahr vollenden, können **vom 29.01.24 bis zum 02.02.2024** telefonisch oder per E-Mail angemeldet werden.



Tel. 02681/6148,
E-Mail: info@eks-altenkirchen.de

Anmeldung der Kann-Kinder aus dem Einzugsbereich der Erich Kästner-Grundschule, Siegener Str. 26, 57610 Altenkirchen.

Kinder, die nach dem 01.09.2023 das 6. Lebensjahr vollenden, können **bis zum 10.02.2024** telefonisch oder per E-Mail angemeldet werden.



Die Anmeldung von Kindern, die vorzeitig eingeschult werden sollen, findet in der Raiffeisen Grundschule Flammersfeld am **Dienstag, 06.02.2024, vormittags** statt.

Um entsprechende Terminvereinbarung wird gebeten, Tel. 02685/466.

Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch, Impfbescheinigung (Masern) und die Bescheinigung über den Besuch der Kita vorzulegen. Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit.



Tel. 02687/929183, info@grundschule-horhausen.de
Am **Mittwoch, 21. Februar 2024**, findet von 9:00 Uhr - 11:00 Uhr und von 14:00 - 16:00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung in der Glück auf! - Schule, Grundschule Horhausen die Anmeldung der „Kann-Kinder“ für das Schuljahr 2024/25 statt.

Zum Einzugsbereich der Grundschule Horhausen gehören die Orte Bürdenbach, Güllesheim, Horhausen, Krunkel, Niedersteinebach, Obersteinebach, Pleckhausen und Willroth.

Zur Anmeldung bringen die Eltern bitte Ihr Kind und eine Geburtsurkunde des Kindes mit.

Grundschule „Lahrer Herrlichkeit“ Oberlahr

Kinder, die noch nicht schulpflichtig (geboren zwischen dem 01.09.2018 und 31.12.2018) sind, können auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen werden, **wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen, emotionalen, sozialen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen und zu erwarten ist, dass sie mit Erfolg am Unterricht teilnehmen werden.** Die Entscheidung trifft die Schulleitung im Benehmen mit der Schulärztin/dem Schularzt. Zur Entscheidungsfindung soll mit Zustimmung der Eltern die Kindertagesstätte einbezogen werden.

Zum Einzugsbereich der Grundschule „Lahrer Herrlichkeit“ gehören die Ortschaften Oberlahr, Burglahr (mit Heckerfeld), Peterslahr und Eulenberg.

Die Anmeldung der „Kann-Kinder“ in der Grundschule Oberlahr erfolgt am

**Dienstag, 6. Februar 2024
von 8:30 Uhr bis 9:30 Uhr
und nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung**

unter 02685/613 (bitte hinterlassen Sie ggf. eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter).

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen **dienstags und donnerstags von 8:00 bis 10:00 Uhr** telefonisch unter 02685/613 gerne zur Verfügung.



2. LEADER-Förderaufruf

In der LEADER-Region Westerwald-Sieg haben öffentliche und gemeinnützige Träger, Vereine, Unternehmen & Privatpersonen erneut die Chance, eine Förderung für ihre Projektideen zu erhalten! Diese Mittel werden von der EU und dem Land Rheinland-Pfalz zur Verfügung gestellt.

Was kann gefördert werden?

Projekte, die mindestens einem der folgenden Handlungsfelder der Entwicklungsstrategie der LAG zugeordnet werden können:

- Wohnstandort Westerwald-Sieg
- Wirtschaftsstandort Westerwald-Sieg
- Kulturstandort Westerwald-Sieg

Wer kann eine Förderung erhalten?

Gebietskörperschaften und sonstige öffentliche oder gemeinnützige Träger, Vereine, Unternehmen & Privatpersonen im Gebiet der LEADER-Region Westerwald-Sieg (Kreis Altenkirchen ohne die ehemalige VG Flammersfeld; diese gehört zur LEADER Raiffeisen-Region)

Fördervolumen & Förderquote

Der zweite Förderaufruf umfasst ein Gesamtvolumen von bis zu 181.454,11 €, davon 73.333,34 € Landesmittel RLP und 108.120,77 € ELER-Mittel (EU-Mittel). Die Mittelverfügbarkeit steht unter dem Vorbehalt der Bereitstellung durch das Land Rheinland-Pfalz. Die Förderquote ist abhängig vom Antragsteller, beträgt jedoch mindestens 35% und maximal 75%.

Start des 2. Förderaufrufs: 15. Januar 2024

Ende des Förderaufrufs (Einreichungsfrist):
15. April 2024

Voraussichtlicher Auswahltermin

(Projektauswahl durch die LAG): 07. Mai 2024

Antworten auf die wesentlichen Fragen (FAQ):

Die Website <https://region-westerwald-sieg.de> hält eine Vielzahl von Informationen vor. Unter der Rubrik <https://region-westerwald-sieg.de/faq/> werden die gängigen Fragen beantwortet. Besonders hervorzuheben ist, dass mit dem Projekt noch nicht begonnen werden darf.

Nach welchen Kriterien werden die eingereichten Projekte ausgewählt (Auswahlkriterien)?

Das Projektauswahlverfahren erfolgt dreistufig

1. Erfüllung von formalen Kriterien sowie Einhaltung grundlegender Standards,
2. vertiefende inhaltliche Bewertung durch die Lokale Aktionsgruppe anhand einer einheitlichen Bewertungsmatrix,
3. Entscheidung der LAG innerhalb einer Sitzung über die Priorisierung von Projekten.

Alle weiteren **Informationen und Formulare** finden Sie online unter:

<https://region-westerwald-sieg.de/projektaufruf/2-leader-foerderung>

Wo können die Projektideen eingereicht werden?

LAG Westerwald-Sieg
c/o Kreisverwaltung Altenkirchen
Niklas Mäder und Ralf Seelbach
Parkstraße 1
57610 Altenkirchen
Mail: westerwald-sieg@neulandplus.de
Telefon: (0 26 81) 81 21 82



Foto: Pixabay



Wir stellen ein!

Wir suchen Sie als Sachbearbeiter (m/w/d) für die Überwachung des ruhenden Verkehrs sowie die Unterstützung des Vollzugsdienstes

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld mit ihren 66 Ortsgemeinden sowie der Kreisstadt Altenkirchen (insgesamt rund 36.600 Einwohner) sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen Sachbearbeiter (m/w/d) für den Fachbereich Bürgerdienste in Teilzeit (25 bis 30 Stunden/Woche), zunächst befristet für die Dauer von einem Jahr.

Bei der zu besetzenden Stelle bestehen insbesondere folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Überwachung des ruhenden Verkehrs inkl. weiterer Sachbearbeitung im Innendienst
- Unterstützungstätigkeiten für den Vollzugsdienst
- Unterstützungstätigkeiten im Bereich der Straßenverkehrsbehörde

Ihr Profil:

- hohe Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit
- Fähigkeit zum selbstständigen, zuverlässigen, engagierten, flexiblen und verantwortungsbewussten Handeln
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Entscheidungsfreudigkeit und ein sicheres Auftreten

Einstellungsvoraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise zum/r Verwaltungsfachangestellten, sowie die Weiterbildung zum/r Hilfspolizeibeamten bzw. die Bereitschaft, diese zu absolvieren. Der Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B ist ebenfalls erforderlich. Selbstständiges Arbeiten sowie ein sicherer Umgang mit dem PC und MS Office-Kenntnisse werden erwartet.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA). Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD.

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bei uns und übersenden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 15. Februar 2024**.

Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Herr Frank Schneider • Telefon 02681 85-236 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

ELVISMUSEUM



4. FEB 14 Uhr
Röttgenstr. 6 * 57635 Kircheib
WWW.ELVISMUSEUM.DE



02.02.2024

Prunksitzung

der KG Oberlahr

Einlass ab 18.30 Uhr, Beginn 19.30 Uhr
 im beheizten Festzelt am Stadion



Achmut Kasulbe



Bohler



04.02. Einlass ab 14.00, Beginn 14.30 Uhr
 08.02. Einlass ab 13.30, Beginn 15.30 Uhr
 09.02. Einlass ab 18.30, Beginn 19.31 Uhr
 13.02. Beginn 14.11 Uhr

Kinderkarneval
 Möhnensitzung
 Dämmerstopp
 Veilchendienstags-Zug
 Hüppebötzjer, Jugendtanzgruppe, Sierra, Punkengarde, Tanzgruppe „Just for fun“



Ab 13.12. Kartenvorverkauf jeweils Mittwochs, 17 - 18 Uhr
 Bahnhofstraße 6a, 57641 Oberlahr, vorverkauf@oberlahr@gmail.com

Manöverball

der **Ehrengarde**

27.01.2024

Kaplan-Dasbach Haus Horhausen
 Einlass: 19:11 Uhr | Beginn 20:11 Uhr
 Eintritt 8€



BB Kapell



Aach un Kraach

...eine Frage der Ehre




KARNEVAL IN ST. JAKOBUS

Karneval, der Freude macht, kfd, die singt und lacht!

Große Weiberfastnachtssitzung
 im Pfarrsaal von St. Jakobus
 in Altenkirchen

Donnerstag, 08.02.2024
15:11 Uhr Sitzungsbeginn

Der Kartenvorverkauf ist am
 Sonntag, 28.01.2024, 14:30 Uhr, Jakobusstube (Eintritt: 11,00 €)



Hüttenparty

ab 19:00 Uhr
im Schützenhaus Maulsbach

Samstag, 27.01.24



Jung und Alt sind herzlich willkommen!

MODELLFLUG

MODELLFLUGGRUPPE NEITERSEN E.V.



WIEDHALLE NEITERSEN

10-18 UHR
28.01.2024

3D-DRUCK SCALE SIMULATOR
JETS EINSTIEGERBERATUNG
JUGENDGRUPPE KUNSTFLUG
FLIEGEN LERNEN
SEGLER
FASZINATION
VIELE IMPOS
SCHNUPPERFLIEGEN TECHNIK
MOTOREN LECKERES ESSEN
TOLLE MODELLE RETRO

AUSSTELLUNG



HASHIMOTO UND ERNÄHRUNG WENN DIE SCHILDDRÜSE ERKRANKT

Etwa jede zehnte Person in Deutschland erkrankt an einer Hashimoto-Thyreoiditis. Wird sie diagnostiziert, erfolgt in der Regel die lebenslange Verordnung eines Schilddrüsenhormons. Dennoch fühlen sich viele Betroffene – trotz ihrer normalen Laborwerte – nicht mehr so leistungsfähig wie früher, leiden unter Stimmungs- und Gewichtsschwankungen, Haarausfall, erhöhter Infektanfälligkeit und Konzentrationsstörungen – um nur einige ihrer Beschwerden zu nennen. Ein paar Änderungen in Ernährung und Lifestyle können Ihnen große Hilfe leisten.

In diesem Online-Vortrag erhalten Sie viele Informationen, wie Sie selbst – ganz individuell und Schritt für Schritt – großen Einfluss auf Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden nehmen können.

Mi. 07.02.2024, 18 - 20:15 Uhr

Kursleiter: Dagmar Lehmkuhl

Kosten: 25,00 €

Kursort: Online (Zoom)



Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage
www.vhs-ak-ff.de

vhs Altenkirchen-Flammersfeld

Telefon: 02681 85-199



Bundesbildungsministerium macht ab Februar Kunstvermittlung für Kinder ›im Tal‹ möglich

Hasselbach. Die Verantwortung für die kulturelle Bildung junger Menschen muss als gesamtgesellschaftliche Aufgabe verstanden werden. Am Montag fand dazu ›im Tal‹ ein Vernetzungstreffen im Zusammenhang mit dem Kunstvermittlungsformat ›Kultur macht STARK - Bündnisse für Bildung‹ des Bundes-Bildungsministeriums statt. Solch ein Bündnis für Bildung, als lokales Netzwerk von Akteuren der Kultur-, Bildungs- und Jugendarbeit, hat sich nun

zwischen Hasselbach, Werkhausen und Weyerbusch formiert. Ganz im Sinne Raiffeisens: ›Was einer nicht schafft, das schaffen viele!‹ hat das Bündnis aus ›im Tal - Stiftung Wortelkamp‹, brodverein e.V. und Bürgermeister-Raiffeisen-Schule Weyerbusch ein Kreativlabor zum Thema ›Kunst und Ökologie im Tal‹ auf die Beine gestellt und die Förderzusage vom Bundesministerium für Bildung und Forschung erhalten.



Vor dem Plakat für das Kreativlabor mit großem Pferd von Johannes Brus: (von links) Laura Bernstetter (Kuratorische Assistenz ›im Tal‹), Rolf Schmidt-Markoski (Erster Beigeordnete Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld), Erwin Wortelkamp (Initiator Skulpturenlandschaft ›im Tal‹), Simona Steffen (Vorstand brodverein e.V.), Karola Eckenbach (Kitaleitung Knolle-Bolle Kircheib), Birgit Weimann (Kunstlehrerin Gym/Ge) und Anke Gille (Schulleitung Bürgermeister-Raiffeisen-Schule Weyerbusch) Foto: Janek Bernstetter

Die Zusammenarbeit kommt nicht von ungefähr, finden sich bei den drei Bündnispartnern doch immer wieder Überschneidungen in ihren Zielen. Seit 1986 entwickelt sich zwischen den Dörfern Hasselbach und Werkhausen die Skulpturenlandschaft ›im Tal‹. Bisher folgten über 50 Künstler, Architekten und Landschaftsarchitekten der Einladung des Bildhauers Erwin Wortelkamp, an der Privatinitiative ›Kunst im Dialog mit Kunst und Natur‹ mitzuwirken. So kam es, auf dem 11 Hektar großen Gelände zur Auseinandersetzung der Künstler mit dem Naturraum. Jedes der dort zu entdeckenden Werke ist einzigartig, es fasziniert und stellt Fragen, ist Zeugnis einer interkulturellen und vielfältigen Gemeinschaft und Gesellschaft. Kunst und Natur suchen hier auf unterschiedliche Weise einen behutsamen Dialog.

Zweck der ›im Tal - Stiftung Wortelkamp‹ ist die Erhaltung und die Gewährleistung einer Teilhabe der Öffentlichkeit an dem künstlerischen Gesamtwerk von Erwin Wortelkamp, sowie an seinem Projekt ›im Tal‹.

Die Kunstvermittlung gehört ebenfalls zu einem der 4 Projekte des brodverein e.V., der die Ideen und Werte Raiffeisens in unserer Gegenwart leben möchte: Soziales Miteinander und lebendige Gemeinschaft, auch über die jeweiligen Dorfgrenzen hinaus, um gemeinsam unsere ländliche Region zu stärken.

Die Bürgermeister-Raiffeisenschule lebt und lehrt nicht nur Raiffeisens Motto, sie ist auch ›Ökologische Schule des Landes Rheinland-Pfalz‹. Mit dem Setzen eines Einheitsbaumes im Jahre 1990 begann ein ehrgeiziges Projekt, das bis heute durch die naturnahe Auslegung des Schulprogrammes erfolgreich fortgeführt wird. Mit dem Kreativlabor wird die Möglichkeit geschaffen, das Thema auch

außerhalb des schulischen Kontextes, in einer kreativen Auseinandersetzung mit der Umwelt vor Ort zu begreifen. Vom 16. Februar 2024 an haben Kinder von 6-12 Jahren die Möglichkeit, sich auf insgesamt 20 Termine verteilt, mit einem anderen Kunstwerk der Skulpturenlandschaft zu beschäftigen. Die Teilnahme am Kreativlabor ist kostenlos, es findet freitags von 15-18 Uhr statt. Laura und Janek Bernstetter unterstützen die Familie Wortelkamp seit den letzten Jahren bei Führungen und Vermittlungsformaten und werden zusammen mit der Kunstlehrerin Birgit Weimann und Kamilla Giuffrida vom brodverein e.V. das Kreativlabor leiten. Sie haben für jede Woche einen themenbezogenen Talgang mit anschließendem kreativem Arbeiten im Haus für die Kunst zusammengestellt. Ziel ist, Kinder in ihrer Freizeit für Kunst zu begeistern, indem Neugierde, Entdeckerlust und Experimentierfreude gefördert werden, um selbst gemachte Erfahrungen mit auf ihren weiteren Weg nehmen zu können. Kunst zu begegnen, Kunstwerke zu entdecken und dadurch zu eigenem kreativem Tun inspiriert zu werden, dafür ist das Projekt das ›Labor‹, in dem genau dies möglich wird: Ein Zusammenspiel von Wahrnehmung und eigenem Gestalten.

Um vor Beginn des Projekts den Ablauf und den bestmöglichen Zugang zur Zielgruppe zu planen, tauschten sich die drei Bündnispartner untereinander und mit Vertretern des Kindergartens, der weiterführenden Schulen und der Verbandsgemeinde aus.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung für das Kreativlabor zwingend notwendig. Den Anmeldebogen mit weiterführenden Informationen zum Projekt erhält man über die Kindergärten und Schulen im Umkreis, wie auch unter www.im-tal.de.



Die Jugendpflege informiert Jugendpflege VG Altenkirchen-Flammersfeld

Martina Morenzin & Waltraud Franzen

Besucheranschrift: Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Zimmer E 15

Postanschrift: Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen

Waltraud Franzen

- 02681/85-194

- 0170/5741560

- jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin:

- 02681/85-195

- 0160/92977541

- jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website: www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de Rubrik „Gemeinde & Politik“ - „Jugendpflege für die Verbandsgemeinde“.



Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

Öffnungszeiten:

Mo 12 bis 18 Uhr (für Kinder bis 12 Jahre)

Di 12 bis 20 Uhr · Mi 12 bis 20 Uhr · Do 12 bis 18 Uhr

Fr 12 bis 21 (für Jugendliche ab 12 Jahren)



(02681) 58 99



(0160) 37 98 337



@kompaaaltenkirchen



[kompa-ak.de/discord](https://discord.com/invite/kompa-ak)



@KOMPAjugendzentrum



Alaaf – Schepp Schepp – Helau – Alaaf – Schepp Schepp – Helau

Änderung: Aufgrund der hohen Anfrage!

Eintritt frei!

Kinderkarneval

0 – 15 Jahre

mit buntem Programm!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt ☺

Freitag, der 09.02.2024

Ab 15¹¹ Stürmung der alten Post
Ab 18⁰⁰ – 21⁰⁰ Uhr Jugend-Disco
für alle 12 – 15-Jährigen (bitte bei Anmeldung angeben)

im Gasthof zur Post
Kölner Straße 8 in 57635 Weyerbusch

Frühzeitige Anmeldung erbeten, unter Angabe der Personenanzahl und des Alters:
brodverein@gmx.de

Alaaf – Schepp Schepp – Helau – Alaaf – Schepp Schepp – Helau





Wir freuen uns auf Euch...



Osterferien

25.-28.03.2024
täglich 14-18 Uhr
Kreative Osternachmittage
Pleckhausen



02.04.2024
13-17 Uhr
Ferihtag bei Schäfer Mario
Kundert



Pfingstferien

21.-24.05.2024
täglich 10-16 Uhr
Abenteuertage
Rott



15.-19.07.2024
Gr. 1: tägl. 09-14 Uhr
Gr. 2: tägl. 14-17 Uhr
Ferienspaß der Verbandsgemeinde



22.-26.07.2024
10-16 Uhr

UDINIS
Kinder-Quatsch-Spiele-Zirkus
Werkhausen

Sommerferien



05.-09.08.2024
10-16 Uhr
Sportwoche
Weyerbusch



12.-16.08.2024
täglich 10-16 Uhr
Waldabenteuer
Werkhausen

29.07.-02.08.2024
10-16 Uhr
Die Ferienkünstler
Pleckhausen



14.-18.10.2024
jeweils 10-16 Uhr
Medienwoche
Werkhausen



14.-15.10.2024
täglich 10-14.30 Uhr
Pixelbild mit Kronkorken
Pleckhausen

25.10.2024
10-15 Uhr
Die Jahreszeiten in Farbe und Form
Pleckhausen



19.-23.08.2024
jeweils 10-16 Uhr
Kreativwoche
Rettersen

Herbstferien



Die Jugendpflege der



Waltraud Franzen
Telefon: 02681 85-194
Mobil: 0170-5741560
jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin
Telefon: 02681 85-195
Mobil: 0160-92977541
jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de



Alle Infos unter:



<https://www.vg-ak-ff.de/jugendpflege>



Es gibt wieder was zu erleben...

JAHRES-PROGRAMM der Jugendpflege 2024

Kreativ

- 07.02.2024
14.02.2024
jeweils 15-18 Uhr
VALENTINSTAG
Freundschaftsarmbänder & Tattoos
Horhausen
- 30.10.2024
15-18 Uhr
Halloween-Deko basteln
Horhausen
- 08.-09.11.2024
15.-16.11.2024
jeweils 15-18 Uhr
Adventskalender basteln
Horhausen

Kochen & Backen

- 11.03.2024
12.03.2024
jeweils 15-18 Uhr
Osterhasen backen
Pleckhausen
- 29. & 30.11.2024
jeweils 15-18 Uhr
Weihnachtsgeschenke zum Aufessen
Pleckhausen

Workshops

- 16.03.2024
14-17 Uhr
Resilienz-Training für Eltern
Flammersfeld
- 13.04.2024
10-16 Uhr
„Mit mir nicht!“ – Selbstbehauptungskurs für Mädchen
Güllesheim
- 22.05.2024
23.05.2024
10-17 Uhr
Kanerlebnistag für Jugendliche am Postweiher
Freilingen
- 13.04.2024
14-17 Uhr
„Dein Airbag für deine mentale Gesundheit“
Pleckhausen
- 28.09.2024
14-17 Uhr
„Dein Airbag für deine mentale Gesundheit“
Pleckhausen
- 05.10.2024
14-17 Uhr
Resilienz-Training für Eltern
Flammersfeld
- 22.06.2024
10-16 Uhr
„Mit mir nicht!“ – Selbstbehauptungskurs für Jungs
Güllesheim
- 09.11.2024
10-16 Uhr
„Mit mir nicht!“ – Selbstbehauptungskurs für Mädchen
Güllesheim

Theater

- 25.02.2024
15 Uhr
Die Wunschhändlerin
Horhausen
- 02.11.2024
15 Uhr
Jury und das AlpakaLamaDrama
Neifersen

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld,
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld..... 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de,
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld

Montag und Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Bürgerbüro Altenkirchen

In Altenkirchen ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 14 Uhr bis 16 Uhr) sowie mittwochs vormittags (von 8 Uhr bis 12 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich. Terminvereinbarungen online

<https://www.vg-ak-ff.de//gemeinde-politik/rathaus/buergerservice>
oder telefonisch unter 02681 85-0.

Bürgerbüro Flammersfeld

In Flammersfeld ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 12 Uhr bis 16 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Mittwochs ist das Bürgerbüro in Flammersfeld geschlossen.

■ Sozialamt Altenkirchen

Montag 8 - 12 Uhr
Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

■ Servicestelle Standesamt in Altenkirchen

Montag Dienstag und Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Die **Servicestelle Standesamt Flammersfeld** ist zu den regulären Öffnungszeiten der beiden Rathäuser geöffnet.

Änderungen aus aktuellem Anlass sind ggf. der Homepage der Verbandsgemeinde zu entnehmen
(www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de)

■ Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon (ohne Vorwahl) 116117
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057
Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer 112**

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825
Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz
(www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110
Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460
Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105

(Ortsgemeinden Berzhäusen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrhein, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen

(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921

(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel), Pleckhausen, Willroth)

Montag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache

(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120

(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr) (Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girnstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,
Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf112

Wehrleiter

Björn Stürz 0151-28945685
wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0151-16479946
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0151-23703062
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Schäfer 0170/5749186

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/72856638

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Jens Kalscheid 0151-15774099

Wehrführer LZ Weyerbusch

Alexander Au 0152/56130891

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178
Stellv. Schiedsmann Wolfgang Lanvermann 0151/41636451

Schiedsbezirk Flammersfeld

Georg Hillen 02685/9857796
Stellv. Schiedsmann Rainer Wilfert 02685/8211

■ Strom- und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein:
Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg

(nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main
über Syna GmbH,
Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main
Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH

Netzanschluss Strom: 0800 93786389*
Störungsmeldung Strom: 0800 4112244*

Störungsmeldung Straßenbeleuchtung: 0800 4112244*

* kostenlose Rufnummern

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,

Wiesenstraße 2,

57537 Wissen

Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet

„Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,

Fischenicher Straße 23,

50321 Brühl

Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbch, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG,

Lohfelder Straße 6,

53604 Bad Honnef

Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH,

Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsdorf

Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen: Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsgemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG,

Postfach 800520,

65929 Frankfurt am Main

über Syna GmbH,

Ludwigshafener Straße 4,

65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH,

Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,

Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet <https://straßenbeleuchtung.eam-netz.de> unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst

(für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5,

57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47

Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Wäler helfen e. V.

Nachbarschaftshilfe Netzwerk im Westerwald

Vermittlung von Hilfsangeboten aller Art

www.waellerhelfen.de

kostenfreie Hotline: 0800 9235537

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,

57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158

www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen

02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24.-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

-Anzeige-

■ LEBENSHILFE -

Pflegegesellschaft im Landkreis Altenkirchen mbH

Tagespflege im Pflegedorf - Es sind noch einige Plätze frei

Auf der Brück 5; 57632 Flammersfeld

Telefon: 02685/ 98 60 31 30

E-Mail: pflegedorf@lebenshilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen

Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.) 02681-800643

Menü- u. HausNotrufService 02681-800642

E-Mail: sozialerservice@kvaltenkirchen.drk.de

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel.: 02681/879658, www.hospizverein-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT GmbH

Wilhelmstr. 41, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft

Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,

Bergstr. 3 02687/928255

-Anzeige-

■ Ambulanter Pflegedienst im Wohnstift Altenkirchen Betriebsgesellschaft mbH

Häusliche Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung,

individuelle Beratung, § 37, 3 und Tagespflege ab Oktober 2023,

Hochstr. 25, 57610 Altenkirchen, Tel: 02681 - 824930,

E-Mail: ambulante.pflege@wohnstift-altenkirchen.de

-Anzeige-

■ Ambulant vor Ort GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege

Rheinstr. 46 a, 56593 Horhausen, Tel. 02687-92 59 6-0



Senioren-Info



Seniorenakademie Horhausen

Die Themen Erben und Vererben standen im Mittelpunkt des jüngsten Nachmittags der Seniorenakademie - Notar Dr. Andreas Engels informierte



Notar Dr. Andreas Engels (Altenkirchen) informierte die Senioren über die Themen Erben und Vererben. Fotos: Rolf Schmidt-Markoski

Die Themen Erben und Vererben standen im Mittelpunkt des jüngsten Nachmittags der Seniorenakademie im Kaplan-Dasbach-Haus in Horhausen.

Als Referenten hatte der Vorbereitungskreis den Notar Dr. Andreas Engels (Altenkirchen) gewinnen können. Anhand einer Präsentation erläuterte Dr. A. Engels das komplexe Thema verständlich und beantwortete im Anschluss noch Fragen der rund 70 Senioren.

Zum Rahmenprogramm gehörten der Besuch der Sternsinger mit Gemeindefereferent Achim Günther, Vorträge von Luise Frings und Dagmar Poster sowie ein Gedenken an den verstorbenen langjährigen Vorsitzenden Rudi Lamerz und weiterer aktiver Mitglieder des Vorbereitungskreises.



Drei junge Sternsinger kamen unter der Leitung von Gemeindefereferent Achim Günther zu den Senioren, sangen das Sternsingerlied und sammelten für Kinder in Not.

Mathias Weber und Seniorenakademie-Vorsitzender Rolf Schmidt-Markoski blickten auf die Geschichte der Horhauser Kolpingsfamilie zurück, die die Arbeit der Seniorenakademie mit einer Spende unterstützt hatte (zur Horhauser Kolpingsfamilie folgt ein eigener Bericht).

Mit der traditionellen Kaffeetafel startete der abwechslungsreiche Nachmittag.

Einladung zum gemeinsamen närrischen Seniorennachmittag am Samstag, 3. Februar 2024, ab 14:11 Uhr im Kaplan-Dasbach-Haus in Horhausen

Liebe Seniorinnen und Senioren, gemeinsam laden die Seniorenakademie der Pfarrgemeinde Horhausen sowie die Ortsgemeinden Bürdenbach, Güllesheim, Horhausen, Krunkel und Pleckhausen ihre Bürgerinnen und Bürger ab dem 65. Lebensjahr recht herzlich zur närrischen Seniorenfeier am Samstag, 3. Februar, ab 14:11 Uhr ins Kaplan-Dasbach-Haus ein. Die Feier steht unter Motto: „**Närrische Senioren unter einem Hut!**“

Nach der großen Kaffee- und Kuchentafel beginnt das Sitzungsprogramm gegen 15:00 Uhr. Für die **Aktiven der KG Horhausen mit Kindertanzgruppen** und auch für alle anderen Mitwirkenden ist es eine „Ehrensache“, die Senioren mit Frohsinn zu unterhalten. Es erwartet Sie ein buntes karnevalistisches Programm, lassen Sie sich überraschen. Der jeweils älteste anwesende Senioren/Seniorinnen aus den jeweiligen Gemeinden wird geehrt. Durch den närrischen Teil des Programms wird KG-Sitzungspräsident Marius Grobler führen. „Renate, dat Mädche us de Hof“ wird wieder in der Bütt stehen, die United Voices (MGV Horhausen), „Et Margittche us Pläggese“ mit Jörg (Rita Dominack-Rumpf u. Jörg), Musikus Christof Diels (Eichen), das Männerballett „Fanta Seven“ (Niederbreitbach) und viele weitere Beiträge gehören ebenfalls zum Nachmittag. Lassen Sie sich also so richtig verwöhnen und erleben Sie frohe Stunden in netter Runde.

Anmeldungen für den Fahrdienst:

Bürdenbach: Ortsbürgermeisterin Rosi Puderbach (Tel. 921138)

Güllesheim: Ortsbürgermeister Peter Humberg (Tel. 23 13)

Horhausen: Beigeordnete: Jörg Czubak (Tel. 929829), **Huf:** Christoph Orthen (Tel. 2548), **Luchert:** Oliver Wittlich (Tel. 929586).

Krunkel: Ortsbürgermeister Thomas Schug (Tel. 0176/20415892)

Pleckhausen: Ortsbürgermeister Ludger Heßeler (Tel. 0151-260 689 02)

Schon jetzt wünschen wir allen viel Vergnügen. Wir freuen uns auf Sie - und alle Mitwirkenden ebenfalls! Infos zum Nachmittag/Anmeldungen bei Rolf Schmidt-Markoski, Tel. 02687/929507.

Hinweis: Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus organisatorischen Gründen über die Wochenzeitung zur Seniorenfeier einladen und dass wir keine persönlichen Einladungen verschicken können. Vielen Dank!

Ihr Rolf Schmidt-Markoski (Vorsitzender Seniorenakademie);
Ihre Ortsbürgermeister*in: Rosi Puderbach, Peter Humberg, Thomas Schmidt, Thomas Schug und Ludger Heßeler

Herzlich willkommen

Senioren oase 60+



Donnerstag 1. Feb. 2024
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe
Thema: Winterwunder

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht schließt den Nachmittag ab. Gerne holen wir Sie (nach Rücksprache) ab.

Kontakte:

Aaron Meinert, 57612 Helmeroth, Höhenstr. Tel. 02682-1770
Heidrun Gebhart-Flemmer, Lessingstr. 57577 Hamm Tel. 02682-4448
Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

■ Hinweis auf die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes An alle Gaststättenbetreiber und Gewerbetreibenden:

Wer kennt das nicht? – An der Kasse stehen Jugendliche und auch immer öfter Kinder und wollen alkoholische Getränke kaufen – Sie kennen das sicher.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld – örtliche Ordnungsbehörde – und die Polizeiinspektionen Altenkirchen und Straßenhaus weisen im Rahmen ihrer Präventionsarbeit auf dieses Problem hin, um gemeinsam mit Ihnen eine Lösung zu finden. Wie soll diese Lösung aussehen?

Wir wollen Kindern und Jugendlichen den Zugang zu alkoholischen Getränken erschweren und brauchen hierfür Ihre Hilfe. Hierzu bitten wir Sie, in Ihrem Geschäft/Ihrer Gaststätte die entsprechenden Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes einzuhalten. Das bedeutet, dass an **Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren die Abgabe von alkoholischen und alkoholhaltigen Getränken verboten** ist. Branntweinhaltige Getränke (Schnaps, Kräuterlikör, Partygetränke) dürfen nur an Erwachsene (ab dem 18. Lebensjahr) abgegeben werden. Vergewissern Sie sich bitte durch **Vorlage eines Ausweises**, ob an den Jugendlichen alkoholische Getränke abgegeben werden dürfen. Wir würden uns freuen, wenn Sie und Ihre Mitarbeiter uns bei der Suchtvorbeugung helfen.

Wir weisen insbesondere auf § 28 Abs. 1 Nr. 10 des Jugendschutzgesetzes hin. Hiernach **handelt ordnungswidrig, wer als Veranstalter oder Gewerbetreibender vorsätzlich oder fahrlässig ein alkoholisches Getränk oder Lebensmittel an ein Kind oder einen Jugendlichen abgibt oder ihm den Verzehr gestattet**.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer **Geldbuße bis zu 50.000 €** geahndet werden. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Herrn Pfeiffer Ruf-Nr. 02681/85-310, die Polizeiinspektion Altenkirchen, Herrn Hoffmann: Ruf-Nr. 02681/946-133 oder an die Polizeiinspektion Straßenhaus, Herrn Heinzberger, Ruf-Nr. 02634/952-140, wenden.

■ 320 Menschen besuchten im vergangenen Jahr das Raiffeisenhaus in Flammersfeld

Rückblick und Ausblick beim Dankeschön-Abend, zu dem die Verbandsgemeinde ins Raiffeisenhaus eingeladen hatte
Flammersfeld. Beim Dankeschön-Abend für alle, die sich für das Raiffeisenhaus in Flammersfeld einbringen, zog Beigeordneter Rolf Schmidt-Markoski in seinem Rückblick auf das vergangene Jahr eine positive Bilanz. So besuchten rund 320 Menschen im Rahmen der offenen Sonntage und 11 Gruppen-Führungen die ehemalige Wirkungsstätte des Genossenschaftsgründers und früheren Bürgermeisters der Bürgermeisterei Flammersfeld. Es erfolgte eine neue Konzeption und Umgestaltung einiger Räume, so wurde ein Zimmer im Obergeschoss von der Deutschen Raiffeisen-Gesellschaft gestaltet, und im Zimmer der Schülergenossenschaften stellt sich die RC Snackbar des Raiffeisen-Campus in Dernbach vor. Schließlich erinnerte Schmidt-Markoski an das interkulturelle erfolgreiche Gartenfest, das gemeinsam mit der Flüchtlingshilfe Flammersfeld, dem Verein „Mach mit Flammersfeld“ und der Gartengruppe der Lebenshilfe ausgerichtet wurde. Eine Neuauflage ist für den 13. Juli geplant. Es erfolgte auch ein Ausblick auf das begonnene Jahr.



Im ehemaligen Amtszimmer Raiffeisens der einstigen Bürgermeisterei Flammersfeld dankte Bürgermeister Fred Jüngerich (links) in geselliger Runde allen, die sich für das Raiffeisenhaus einsetzen. Fotos: Verbandsgemeindeverwaltung

So laufen derzeit die Planungen, gemeinsam mit der Verbandsgemeinde Hamm, für die Raiffeisenwoche vom 6. bis 14. Juli. Ein bunter Veranstaltungsreigen in beiden Verbandsgemeinden wird in der Raiffeisenwoche an das Leben und Wirken des bedeutenden Westwälders erinnern. Eine Festveranstaltung, gemeinsam mit der Deutschen Raiffeisen-Gesellschaft und der Ortsgemeinde Flammersfeld, ist für den 1. Dezember aus Anlass des 175. Jahrestages der Gründung des Flammersfelder Hilfsvereins geplant. Das Dach des Gartenhauses am Raiffeisenhaus wird saniert und das Nebengebäude erhält einen neuen Anstrich.

Auch die Umgestaltung der Räume wird fortgesetzt. Zur Zeit werden Gespräche mit der ältesten Winzergenossenschaft der Welt, der Winzergenossenschaft Mayschoß-Altenahr, wegen einer Präsentation im Raiffeisenhaus geführt. Die Winzergenossenschaft hat eine Edition zu Ehren des Genossenschaftsgründers mit einem Bildnis auf dem ansprechenden Etikett der Weinflaschen und einem Hinweis auf seine Wirkungsstätten herausgegeben.



Bürgermeister Fred Jüngerich verabschiedete Bernhard Meffert in seiner Eigenschaft als aktiver Raiffeisenbotschafter. Meffert bekräftigte auch weiterhin seine Verbundenheit zum Raiffeisenhaus Flammersfeld.

Bürgermeister Fred Jüngerich dankte in seinem Grußwort allen, besonders aber den Botschaftern und Botschafterinnen, die sich ehrenamtlich einsetzen, damit das Raiffeisenhaus mit Leben gefüllt wird. F. Jüngerich erinnerte dabei an das Sprichwort Raiffeisens: „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele“. Der Bürgermeister verabschiedete Raiffeisen-Botschafter Bernhard Meffert (Hornhausen), der 10 Jahre lang im Einsatz war, nun aber aus zeitlichen Gründen für Führungen nicht mehr eingeplant werden kann. Meffert sagte aber auch weiterhin seine generelle Unterstützung zu. Neu aufgenommen in die Runde der Botschafter wurde Roswitha Fischer aus Burglahr, die auch eine Gästeführerschulung absolviert hatte.



Neu in die Runde der Raiffeisenbotschafterinnen der Verbandsgemeinde wurde Roswitha Fischer (rechts) aus Burglahr. Martina Beer (TouristInfo der Verbandsgemeinde) überreichte ihr den Schlüssel des Raiffeisenhaus.

Im Rahmen des Dankeschön-Abends stellte Heimatkundler Albert Schäfer (Willroth) kurz seinen neuen Aufsatz: „Die Hilfe kam aus Neuwied - ein konkretes Beispiel genossenschaftlich organisierter Selbsthilfe“ vor. In dem Aufsatz geht es um den Einsatz Raiffeisens für zwei Dörfer auf der Thüringischen Röhn. Im Anschluss an den offiziellen Teil des Nachmittages stärkten sich die Teilnehmer in geselliger Runde an einem tollen Buffet, welches Schüler der Schülergenossenschaft Multi Steps (Realschule Asbach) hergerichtet hatten. Dazu gab es leckeren Glühwein von der Winzergenossenschaft Mayschoß-Altenahr.



Schwimmbad Altenkirchen
im
Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten
Es gelten folgende Öffnungszeiten für den öffentlichen Badebetrieb:

Donnerstag:	13:30 - 16:30 Uhr
Freitag:	13:30 - 20:30 Uhr
Samstag + Sonntag:	9:00 - 15:00 Uhr



Letzter Einlass 1 Stunde vor Ende des Badebetriebs.

*Ihre Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld*



■ Feuerwehrdienste
Informationen zu den Übungsdiensten der Feuerwehren erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges (s. unter Rubrik „Bereitschaftsdienste/Notrufe“).

Aus den Gemeinden

 **Altenkirchen**

■ Öffnungszeiten Stadtbüro
Bahnhofstr. 28 (ehemaliges Postgebäude), Altenkirchen
- Montag bis Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr
- Dienstag 14 Uhr bis 16 Uhr
Termine nach Vereinbarung über Frau Martina Heibel-Groß, Tel. 02681/9826220

Bachenberg

Öffentliche Bekanntmachung
■ Sitzung des Ortsgemeinderates
Am **Donnerstag, 1. Februar 2024**, 19:00 Uhr, findet im Mehrzweckraum des Ortsbürgermeisters eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.
Tagesordnung
Öffentliche Sitzung
1. Neufassung der wiederkehrenden Ausbaubeitragssatzung in der Ortsgemeinde Bachenberg
2. Vorberatung zum Haushalt 2024 und 2025
3. Informationen zur Kommunal- und Europawahl
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

*Ulrich Becker,
Ortsbürgermeister*

 **Berod**

GROSSER KINDER KARNEVAL

Liebe Kinder,

ihr seid herzlich eingeladen, mit uns Karneval zu feiern.

Wann? am Samstag, 03.02.2024
von 14:11 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Wo? im Beroder Bürgerhaus, Am Lauterberg

Für Essen, Trinken und viel Spaß ist gesorgt.
Gerne können eure Eltern zum Fingerfood-Bufferet etwas beitragen.

Wir freuen uns auf euch!!!
BEROD HURRA!
BEROD HURRA!
BEROD HURRA!

Die Aufsichtspflicht obliegt den Eltern.





 **Bürdenbach**

Stellenausschreibung
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) zur Raumpflege
unserer Grillhütte (Dorfgemeinschaftshaus)
Die Arbeitszeit liegt je nach Anzahl der Vermietungen zwischen 5 und 15 Stunden monatlich.
Die Anstellung erfolgt als geringfügige Beschäftigung mit einem Stundenlohn von 12,41 €.
Interessiert?
Dann melden Sie sich gerne per Mail oder telefonisch bei Rosi Puderbach, Ortsbürgermeisterin unter:
rpuderbach@buerdenbach.de oder 02687/92 11 38

 **Flammersfeld**

■ Winterdienst in der Ortsgemeinde Flammersfeld
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
in der Gemeinde Flammersfeld ist der Winterdienst durch die „Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen der Gemeinde Flammersfeld“ vom 9. November 2001 geregelt.
Hier die wichtigsten Paragraphen:
§ 6 (Schneeräumung)
(1) Wird durch Schneefälle die Benutzung von Fahrbahnen und Gehwegen erschwert, so ist der Schnee unverzüglich wegzuräumen. Gefrorener oder festgetretener Schnee ist durch Loshacken zu beseitigen. Der weggeräumte Schnee ist so zu lagern, dass der Verkehr auf den Fahrbahnen und Gehwegen nicht eingeschränkt und



der Abfluss von Oberflächenwasser nicht beeinträchtigt wird. Hydranten sind von Eis und Schnee frei zu halten. Die Gehwege sind in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von 1,5 m von Schnee frei zu halten. Der später Räumende muss sich an die schon bestehende Gehwegrichtung vor den Nachbargrundstücken bzw. Überwegrichtung von gegenüberliegenden Grundstücken anpassen.

(2) Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden.

(3) In der Zeit von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalles bzw. Entstehens der Glätte zu beseitigen. Nach 20:00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind Werktags bis 7:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 9:00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen.

§ 7 Bestreuen der Straße

(1) Die Streupflicht erstreckt sich auf Gehwege und Fußgängerüberwege. Soweit kein Gehweg vorhanden ist, gilt die als Gehweg ein Streifen von 1,5 m entlang der Grundstücksgrenze.

(2) Die Benutzbarkeit der Gehwege, Fußgängerüberwege und besonders gefährlichen Fahrbahnstellen ist durch Bestreuen mit abstumpfenden Stoffen (Asche, Sand, Sägemehl, Granulat) herzustellen.

(4) Die Straßen sind erforderlichenfalls mehrmals am Tage so zu streuen, dass während der allgemeinen Verkehrszeiten auf den Gehwegen, Fußgängerüberwegen und besonders gefährlichen Fahrbahnstellen keine Rutschgefahr besteht. (§ 6 Abs. 3 gilt entsprechend)

Bedingt durch personellen Engpass; Erkrankung eines Mitarbeiters, ist zur Zeit der gewohnte Winterdienst nur eingeschränkt möglich. Z. Zt. werden nur die Steilstrecken Hubertussteig und Schulstr., sowie Südstr. (Schule) und Raiffeisenstr. (KITA), sowie Gehwege, soweit zeitlich möglich, regelmäßig geräumt. Ich bitte um Verständnis.

Manfred Berger, Ortsbürgermeister



Göllesheim

■ Stellenausschreibung

In der Ortsgemeinde Göllesheim ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle als

Gemeindearbeiter*in m/w/d

zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach Stundennachweis auf der Basis der geringfügigen Beschäftigung ("Mini-Job") mit derzeit 538 € monatlich.

Die Bewerberin/der Bewerber sollen handwerkliches Geschick besitzen und nach der Einarbeitungszeit in der Lage sein, die Arbeiten zuverlässig und eigenständig zu verrichten. Den eigenverantwortlichen Umgang mit technischen Geräten setzen wir voraus. Der Führerschein Klasse B wäre vorteilhaft.

Zu den Aufgaben gehören Unterhaltungsarbeiten an den gemeindlichen Einrichtungen, Grünanlagen und Grundstücken, Winterdienst, Landschaftspflegemaßnahmen und andere Arbeiten im Kommunalbereich.

Bewerbungen bitten wir schriftlich oder per E-Mail **bis spätestens zum 15. Februar 2024** zu richten an die

Ortsgemeinde Göllesheim
Ortsbürgermeister Peter Humberg
Sonnenstr. 3
56593 Göllesheim
oder
p.humberg13@gmail.com

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 21. September 2023

In dieser Sitzung befassten sich die Ratsmitglieder zunächst mit der **Küche im Dorfgemeinschaftshaus**.

• Der Auftrag für den Umbau des Unterschanks wurde an die Firma ALGO Handels- und Service GmbH, Berck-sur-Mer-Straße 9, 53604 Bad Honnef, zu einem Gesamtwert in Höhe von 1.099,56 € brutto vergeben. Der überplanmäßigen Ausgabe nach § 100 GemO wurde zugestimmt.

• Die Maschinen und Geräte der Küche müssen gewartet werden. Ebenfalls ist eine vorgeschriebene DGUV-Messung durchzuführen. Mit der Firma ALGO Handels- und Service GmbH, 53604 Bad Honnef, wurde ein Inspektionsvertrag zu einem Gesamtwert in Höhe von 750,89 € brutto geschlossen. Der überplanmäßigen Ausgabe nach § 100 GemO wurde zugestimmt.

Unter Punkt 4 der Tagesordnung bestätigte der Rat die Eilentscheidung des Ortsbürgermeisters, die er im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen hat, vom Vertrag mit der Firma tetris Modulbau

GmbH, 15741 Mittenwalde, betreffend der Lieferung und **Aufstellung eines WC-Containers** in Göllesheim zurückzutreten. Im Anschluss vergab der Rat den Auftrag zur Beschaffung eines WC-Containers an die Firma Chaco GmbH, 56307 Dernbach, zum Angebotspreis von 33.915 € brutto, zzgl. der anfallenden Kosten für das Abladen, zu vergeben.

Des Weiteren befasste sich der Ortsgemeinderat mit einem Umlenungsverfahren. Beim nächsten Tagesordnungspunkt wurde für die **Errichtung eines Einfamilienhauses** im Weiherweg das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB hergestellt.

Unter Tagesordnungspunkt wurde unter anderem nochmals ein Projekt zur **Errichtung eines öffentlichen Bücherschranks** angefragt. Der Ortsgemeinderat war sich einig, eine alte Telefonzelle in eine „Bücherzelle“ umzugestalten.

Bis zur Umsetzung spendet Ratsmitglied Heike Schlechtendahl-Fröhlich einen Spind.

Im weiteren Verlauf der Sitzung berichtete Ratsmitglied Christina Meffert über ein Gespräch mit der Leitung der Kindertagesstätte (KiTa) zur **Instandsetzung des „Jüli-Pfades“**.

Die KiTa hat grundsätzlich Interesse an der Mithilfe, möchte aber keine Verantwortung für die Unterhaltung übernehmen. Die Unterhaltung des Weges wird von der Ortsgemeinde übernommen. Christina Meffert wird die Koordination übernehmen.

Helmenzen

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 26. Oktober 2023

Ortsbürgermeister Klaus Schneider informierte die Ratsmitglieder zunächst wie folgt:

- Zum Thema **Glockenturm** für den Friedhof in Helmenzen: Von der Firma Petit & Gebr. Edelbrock aus der westfälischen Stadt Gescher, wo die Glocke mit Turm bestellt wurde, fehlen zurzeit noch Baupläne mit Statik und ein Bauteil, welches mit einbetoniert werden muss. Die zuständige Baubehörde in Altenkirchen wird die Bauausführungspläne für das Fundament erstellen.
- Der Ortsbürgermeister hat einen Bescheid der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld erhalten, in dem es um die Kosten für die **Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen** für das Jahr 2023 geht. Diese belaufen sich in der Ortsgemeinde Helmenzen auf insgesamt 23.553,99 €. Der Kostenanteil errechnet sich aus 37.990,30 m² multipliziert mit dem Betrag von 0,62 €/m².
- Ortsbürgermeister Klaus Schneider hat am 08.09.23 beim **Abfallwirtschaftsbetrieb** des Landkreis Altenkirchen ein **Kundenkonto** einrichten lassen, damit bei Anlieferungen an den Wertstoffhöfen nicht immer bar gezahlt werden muss, sondern eine Monatsrechnung gesendet wird.
- Im **Toom-Baumarkt** hat der Vorsitzende ebenfalls ein **Konto einrichten lassen**. Die **Gemeindearbeiter** haben eine Kundenkarte und können auf Rechnung der Ortsgemeinde Einkäufe tätigen. Es besteht dafür eine Ausweispflicht.

Anschließend befasste sich der Rat mit einem **Wappen** für die Ortsgemeinde. Ortsbürgermeister Klaus Schneider berichtete, dass nach Rücksprache mit Daniel Schneider die ungefähren Kosten für ein Wappen und die Genehmigung für eine Flagge auf 3.000 bis 6.000 € belaufen. Der Ortsgemeinderat hatte sich in der Vergangenheit für ein Wappen und eine Flagge ausgesprochen; Ortsbürgermeister Klaus Schneider hat entsprechende Schritte in die Wege geleitet.



Heupelzen

■ Waldinteressenten Heupelzen Jahreshauptversammlung am 7. Februar 2024

Am Mittwoch, 07.02.2024, um 19:00 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus in Heupelzen unsere Jahreshauptversammlung statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 3. Jahresbericht des Waldvorstehers
 4. Rechenschaftsbericht des Rechners
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Entlastung des Vorstands
 7. Antrag
 - Annahme einer Spende gegen Bewirtschaftungsverzicht auf einer Teilfläche
 8. Beschlussfassung; 9. Verschiedenes
- Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten



Horhausen

■ Glühweinfete der Feuerwehr Horhausen

Am Vorabend zum 3. Advent hat die Feuerwehr Horhausen erneut ihre mittlerweile traditionelle Glühweinfete veranstaltet. Erstmals konnte das neue Marktgebäude der Ortsgemeinde mit dem Vorplatz gegenüber der Pfarrkirche als Veranstaltungsort genutzt werden.



Gemütliche Atmosphäre mit Blick auf den Kirchturm

Der Nikolaus kam mit einem Bollerwagen daher gezogen und benötigte die „technische Hilfe“ der Kinder für die Überwindung der Treppe. Nach dem gemeinsamen Singen des Feuerwehrliedes überreichte der Nikolaus die gut gefüllten Tüten an die Kinder.



Der Nikolaus singt gemeinsam mit den Kindern.

Im weiteren Verlauf des Abends stimmte das Panikorchester viele bekannte Weihnachtslieder an und sorgte somit für eine gemütliche Atmosphäre bei Feuerschein und Lichterketten. Dank Glühwein und Kinderpunsch konnten die Besucher den kalten Temperaturen trotzen und auch diverse Köstlichkeiten vom Grill genießen.



Ingelbach

■ Grundstücksankäufe durch die Ortsgemeinde Ingelbach

Die Ortsgemeinde Ingelbach beabsichtigt, Grundstücke (z. B. Acker-, Grün- und Waldflächen) in den Gemarkungen Ober- und Niederingelbach zu erwerben. Dieser Schritt dient der Sicherung der langfristigen Handlungsfähigkeit der Gemeinde, da künftige Planungen häufig nur mit ausreichend verfügbaren Ausgleichs- und/oder Tauschflächen realisiert werden können.

Für weitere Informationen und bei Verkaufsinteresse stehen die Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung – Grundstücks- und Gebäudemanagement – Tel. 02681/85-292 oder 02681/85-233, sowie der Ortsbürgermeister Dirk Vohl, Tel. 02688/222, gerne zur Verfügung.

■ Widmung der Gemeindestraße „Am Dorfplatz“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Ingelbach hat durch Beschluss vom 27.11.2023 die Widmung der Straße „Am Dorfplatz“, bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Oberingelbach, Flur 5, Flurstücke 80/12, 80/13, 141/6, 143/1, 143/4 und 143/6, gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche, als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannten Grundstücke werden hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

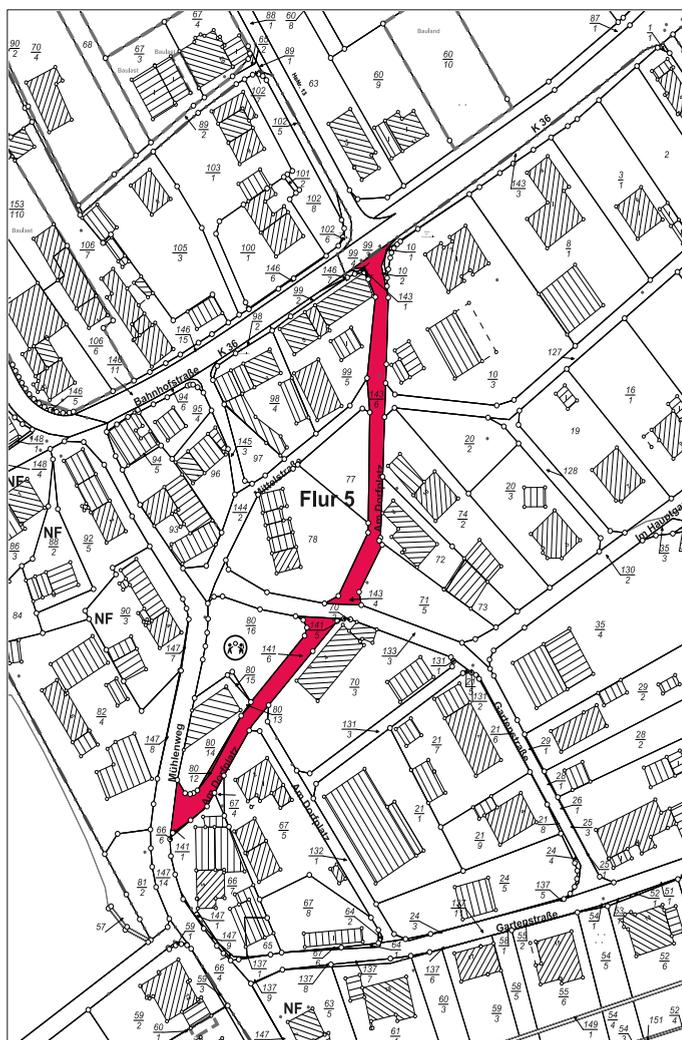
Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden.

In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 11.01.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



*Fred Jüngerich,
Bürgermeister*

■ Widmung der Gemeindestraße

„Am Horns Eck“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Ingelbach hat durch Beschluss vom 27.11.2023 die Widmung der Straße „Am Horns Eck“, bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Niederingelbach, Flur 3, Flurstück 107/18 (teilweise), gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche, als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Das oben genannte Grundstück wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

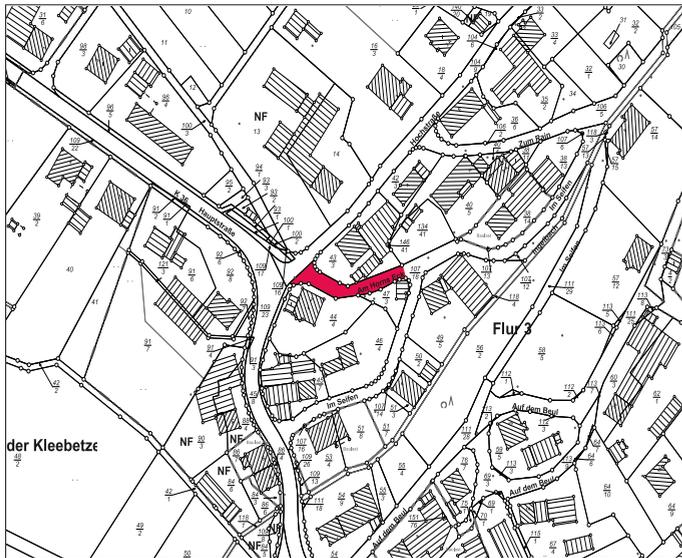
Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden.

In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 11.01.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Fred Jüngerich,
Bürgermeister

■ Widmung der Gemeindestraße

„Auf dem Beul“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Ingelbach hat durch Beschluss vom 27.11.2023 die Widmung der Straße „Auf dem Beul“, bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Niederingelbach, Flur 3, Flurstücke 111/25 (teilweise), 111/28 (teilweise) und 113/9 (teilweise) sowie Flur 7, Flurstück 73/4 (teilweise), gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche, als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannten Grundstücke werden hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist

schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden.

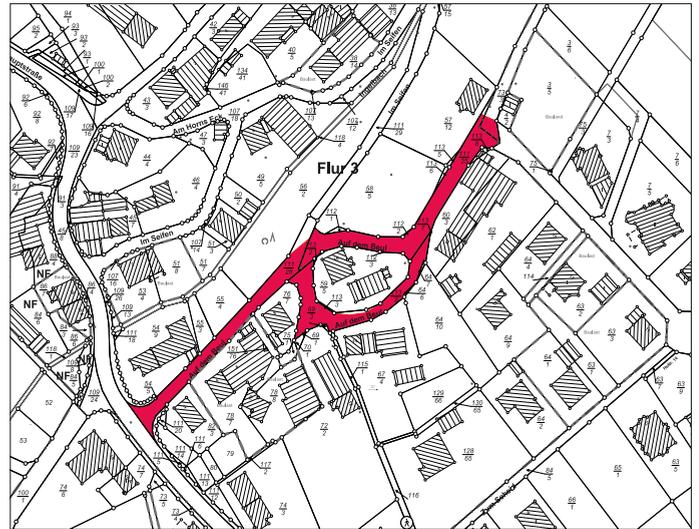
Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden.

In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 11.01.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Fred Jüngerich,
Bürgermeister

■ Widmung der Gemeindestraße „Bergstraße“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Ingelbach hat durch Beschluss vom 27.11.2023 die Widmung der „Bergstraße“, bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Oberingelbach, Flur 5, Flurstück 110/8 sowie Flur 6, Flurstücke 60/3 (teilweise), 62/1, 75/1 und 76 (teilweise), gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche, als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannten Grundstücke werden hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

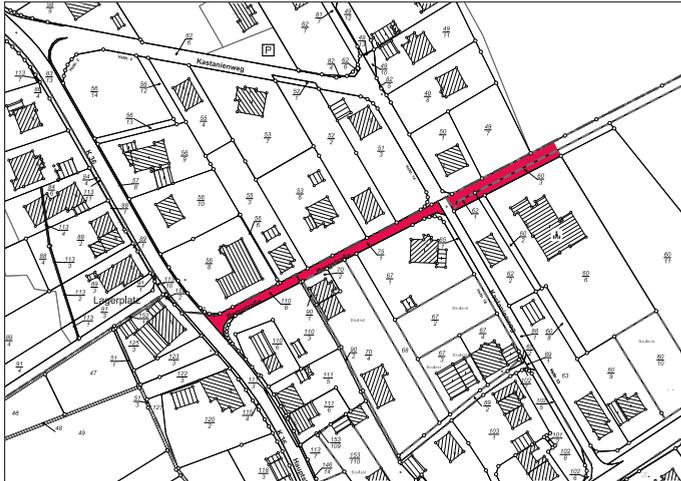
Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden.

Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 11.01.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Fred Jüngerich, Bürgermeister

■ Widmung der Gemeindestraße „Gartenstraße“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Ingelbach hat durch Beschluss vom 27.11.2023 die Widmung der „Gartenstraße“, bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Oberingelbach, Flur 5, Flurstücke 21/6, 21/8, 24/3, 24/4, 25/1, 25/3, 26/1, 28/1, 29/1, 49/1 (teilweise), 50/1, 51/1, 52/1, 53/1, 54/1, 55/2, 58/1, 64/1, 67/6, 70/2, 133/3 und 137/11, gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche, als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannten Grundstücke werden hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

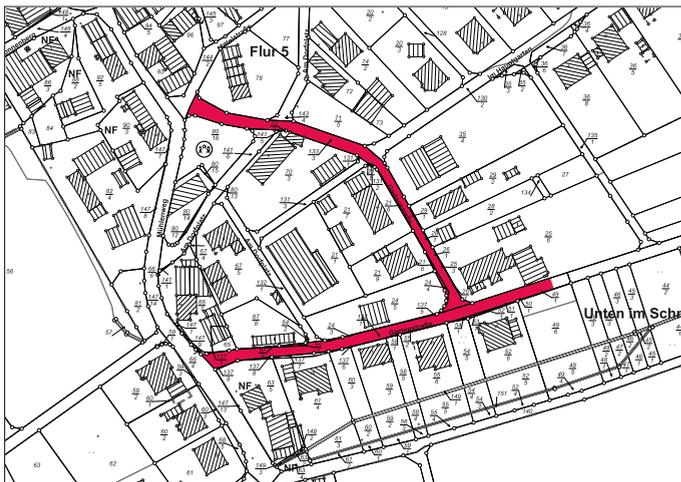
Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 11.01.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Fred Jüngerich, Bürgermeister

■ Widmung der Gemeindestraße „Hochstraße“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Ingelbach hat durch Beschluss vom 27.11.2023 die Widmung der „Hochstraße“, bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Niederingelbach, Flur 3, Flurstücke 33/1, 33/2 und 104/9 sowie Flur 4, Flurstück 61/5 (teilweise), gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche, als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannten Grundstücke werden hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden.

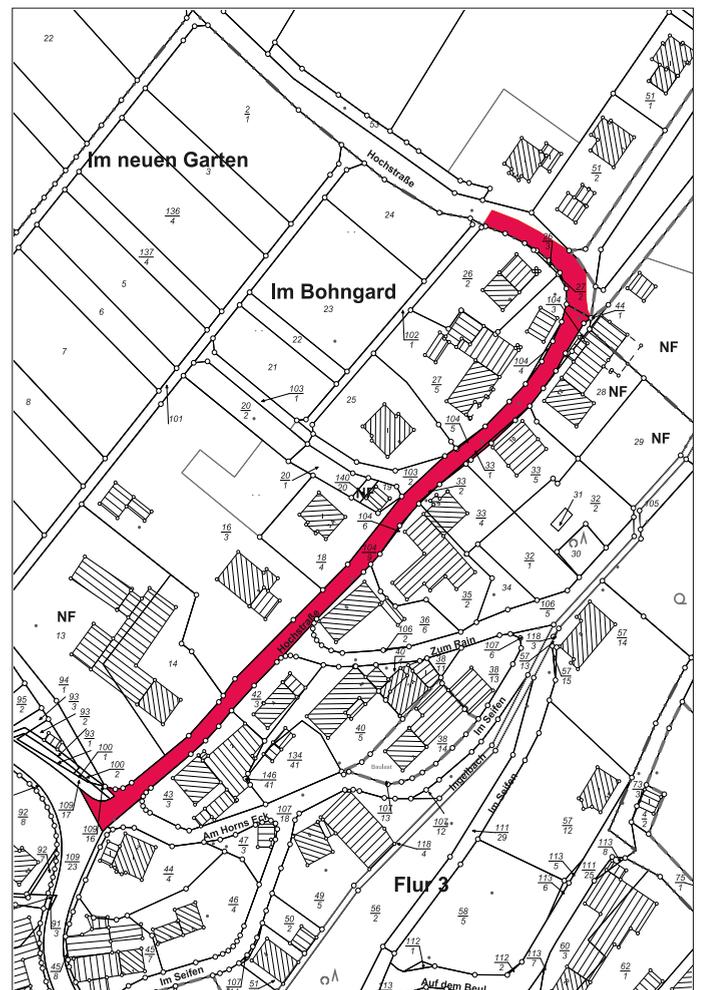
Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 11.01.2024

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen-Flammersfeld



Fred Jüngerich, Bürgermeister

■ Widmung der Gemeindestraße „Im Seifen“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Ingelbach hat durch Beschluss vom 27.11.2023 die Widmung der Straße „Im Seifen“, bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Niederingelbach, Flur 3, Flurstück 107/18 (teilweise), gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche, als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Das oben genannte Grundstück wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben.

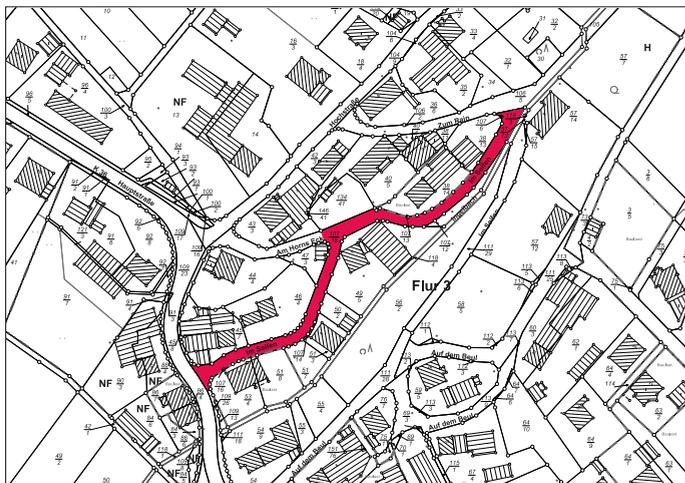
Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 11.01.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Fred Jüngerich,
Bürgermeister

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 27. November 2023

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über die **Instandsetzung des Gemeindeweges oberhalb des Sportplatzes** zu beraten.

Den Auftrag für die Instandsetzungsarbeiten vergab der Rat an die Firma Abresch, Panoramaweg 1, 57639 Oberdreis/Lautzert, zum Angebotspreis von 2.165,80 € brutto.

Des Weiteren beschloss der Rat, einige **Straßen dem öffentlichen Verkehr** als Gemeindestraße zu **widmen**.

Die Bekanntmachungen hierzu werden in dieser und der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt informierte Ortsbürgermeister Dirk Vohl die Ratsmitglieder wie folgt:

- **Bahnübergang Ingelbach/Widderstein K 36 Richtung B 414**

Es wurde bereits reklamiert, dass sich direkt an den Gleisen im Übergang zum Teer ein erheblicher Absatz befindet. Hierzu erfolgte eine Rückmeldung des Landesbetriebs Mobilität, dass dies in die Mängelliste aufgenommen wurde.

- **Bahnübergang „Weißenstein“**

Am 24.10.2023 fand ein Ortstermin statt, an dem der Vorsitzende, Vertreter der Deutschen Bahn, Vertreter vom Landesbetrieb Mobilität und Tobias Fries (Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld) teilgenommen haben.

Unter anderem konnten aufgrund der bestehenden Differenzen zwischen den zuständigen Behörden und der Deutschen Bahn weder die Beschilderung noch die Markierung aufgebracht werden.

Solange es keine Anordnung gibt, kann eine Fertigstellung und somit eine Freigabe des Bahnübergangs nicht erfolgen.

Daher bleibt der Bahnübergang noch bis mindestens zum 31.01.2024 gesperrt.

- Die EVM bestätigt, dass die Verlegung der **Stromleitungen für den Funkmast** in die gemeindeeigenen Wege, Gemarkung Niederingelbach, Fl. 7, Nr. 80/1 und Gemarkung Oberingelbach, Fl. 6, Nr. 77, 78 und 79 von dem Konzessionsvertrag abgedeckt sind.

- Frank Krämer hat das **Mauerwerk der Friedhofshalle**, an dem er von innen Feuchtigkeit gemessen hat, von außen neu abgedichtet.

- Die vorgesehene **Risseversiegelung der Wege und Straßen** wird auf das Frühjahr 2024 verschoben.

- Die Ortsgemeinde Ingelbach hat für 2023 eine **Umlage an die Verbandsgemeinde** von 362.543 € sowie nachrichtlich eine **Umlage an den Landkreis** von 329.584 € zu zahlen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde Folgendes erörtert:

- Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld wird die Richtlinie zum **Förderprogramm „InnenRaum-Entwicklung“** nochmal anpassen. Danach ist angedacht, dass die Ortsgemeinde den Zuschussbetrag der Verbandsgemeinde um 50 % aufstockt. Hierzu wird im ersten Quartal eine Beschlussvorlage vorbereitet.

- Das Ratsmitglied Thomas Brag informierte den Vorsitzenden, dass es im Bereich der Gartenstraße 9 und 17 zur Absenkung der Straße gekommen ist.

- Thomas Brag bat des Weiteren darum, einige **Gräben zu öffnen**. Zunächst soll festgestellt werden, welche Gräben geöffnet werden sollen. Wenn möglich sollen diese Arbeiten mit einer Grabenfräse durchgeführt werden. Der Vorsitzende wird entsprechende Angebote einholen.

- Auf Nachfrage des Ratsmitglieds Oliver Horn wird der Vorsitzende sich bei der Kreisverwaltung über den Sachstand bezüglich der **Oberflächensanierung der K 36** erkundigen.



Kescheid

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 24. Oktober 2023

Im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung hatte der Rat über Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.

Im öffentlichen Teil stellte der Rat zur **Errichtung eines Wohnhauses in der Bornstraße**, Gemarkung Kescheid, Flur 29, Flurstück 12, das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch her.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt wurde die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld beauftragt, das **Einziehungsverfahren für den Weg** Gemarkung Kescheid, Flur 29, Flurstück 22, einzuleiten, da kein öffentliches Interesse mehr an der Nutzung dieses Weges besteht.

Des Weiteren befasste sich der Rat mit dem **Glasfaserausbau**. Es wurde beschlossen, dass sich die Ortsgemeinde Kescheid über die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld am FFTH-Förderprogramm „Graue Flecken“ des Landkreises Altenkirchen beteiligt. Die auf die Ortsgemeinde anteilig entfallenden geschätzten Kosten in Höhe von zurzeit ca. 29.000 € werden von der Ortsgemeinde getragen. Die Finanzierung erfolgt über ein 10 Jahre laufendes zinsloses Darlehen der Verbandsgemeinde.



Kircheib

■ Sitzung des Ortsgemeinderates vom 30. November 2023

Eingangs der Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat die Neufassung der **Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen**. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 49/2023 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Des Weiteren beschloss der Rat eine Änderung der **Satzung über die Benutzung und die Gebühren für die Benutzung der Mehrzweckhalle** in Kircheib betreffend des Tarifs für die Heizkosten.

Unter Punkt Verschiedenes informierte Ortsbürgermeister Lothar Bellersheim den Rat

- über die Einstellung einer weiteren, geringfügig beschäftigten Gemeindearbeiterin.

- über den Freischnitt der Wirtschaftswege; dieser ist nur zum Teil ausgeführt worden.

Ferner erörterte der Ortsgemeinderat die Möglichkeit einer **Ausflugsfahrt** im Jahr 2024.



Kraam

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 29. Januar 2024**, 20:00 Uhr, findet im Grill- und Jugendhütte Kraam eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Informationen zum Ausbau der L 267 - Ortslage Heuberg
2. Erneuerung der Bushaltestelle und der Ortsbeleuchtung in der Raiffeisenstraße
3. Verschiedenes
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde

Thomas Bay, Ortsbürgermeister



Krunkel

■ Tollitätenpaar der Stadt Koblenz machte seine Aufwartung in Krunkel-Eggert

Prinz Dirk ist ein Westerwälder Junge

Krunkel-Eggert. Die Dörfer Krunkel und Eggert sind nun ein Stadtteil von Koblenz; jedenfalls für die fünfte Jahreszeit! In dieser Session wird die Stadt Koblenz von dem Tollitätenpaar Prinz Dirk (Schmidt), der Vollblut-Geck mit Liebe zum Eck und Confluentia Jenni (Sauerborn) närrisch regiert.

Der schicke Prinz stammt aus Eggert. Er machte jetzt mit seiner Confluentia, dem Hofmarschall, dem Hofstaat und einer großen Abordnung der Arbeitsgemeinschaft Koblenz Karneval seine Aufwartung in seinem Heimatdorf Eggert (Gemeinde Krunkel).



Das Tollitätenpaar stellte sich gemeinsam mit den Kowelenzer Fastnachtsfreunden und Vertretern der Gemeinde Krunkel, angeführt von Ortsbürgermeister Thomas Schug, zum Erinnerungsfoto auf.

Foto: Rolf Schmidt-Markoski

Zunächst besuchten die „Kowelenzer Fassenachtsfreunde“ den Kindergarten in Eggert.

Dort wurden sie bereits herzlich empfangen. Gleich im Anschluss folgte der festliche Empfang im Gemeindehaus in Eggert, zu dem die Ortsgemeinde Krunkel eingeladen hatte. Ortsbürgermeister Thomas Schug, Alt-Ortsbürgermeister Werner Eul, Ratsmitglieder und Vereinsvertreter hatten sich im bunt geschmückten Gemeindehaus zur Begrüßung der Tollitäten mit Gefolge eingefunden und waren bester Stimmung.

Nach Grußworten wurden Orden an die Westerwälder überreicht und die Koblenzer hatten auch ein Ortseingangsschild mitgebracht auf dem in großen Lettern geschrieben stand: „Koblenz“, darunter „Stadtteil Krunkel-Eggert“, über das sich nicht nur der Krunkel Ortsbürgermeister Thomas Schug freute.

Natürlich waren auch der Schlachtruf der Koblenzer, ein dreifach kräftiges „Olau“! und auch das Kowelenzer Prinzenlied „Dat es onser Zeit“, zu hören. Prinz Dirk: „Ich bin stolz darauf in meinem Heimatdorf zu sein.“

Die Krunkel-Eggert sind stolz darauf, dass ein Sohn ihres Dorfes, gemeinsam mit der hübschen Confluentia, die Stadt Koblenz in der närrischen Session präsentieren darf. Musikalisch wurde der fröhliche Empfang der Tollitäten im Gemeindehaus von Friedhelm Krebs begleitet.



Mammelzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 5. Februar 2024**, findet im Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 18:00 Uhr

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 18:45 Uhr

6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Zustimmung zur Annahme einer Spende
8. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Mammelzen für die Haushaltsjahre 2019, 2020, 2021, und 2022
9. Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss
10. Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO
11. Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
12. Verschiedenes
13. Einwohnerfragestunde

Dieter Rüttscher, Ortsbürgermeister



Neitersen

■ Adventskaffee beim NeiterserFrauentreff60plus

Am Dienstag, 5. Dezember 2023, trafen sich die Frauen des NeiterserFrauentreff60plus zum gemütlichen Adventskaffee in der Wiedhalle. Ein paar Frauen hatten Kuchen gebacken und Dieter Müller hat wieder zur musikalischen Unterhaltung beigetragen.



Es fanden gute Gespräche statt; allerdings war die kleine Feier überschattet von der Krankheit und Abwesenheit der Gründerin des Frauentreff60plus. Jutta Weidenbruch ist nun verstorben und wurde Anfang Januar 2024 im neuen Urnengrabfeld in Neitersen beigesetzt. Von dem gespendeten Geld werden wir später noch Blumen zum Grab bringen.



Berti Klein und Silvia Schmidt möchten das Frauentreffen im Sinne von Jutta so gut wie möglich – im kleinen Rahmen – weiterführen.

Angedacht sind vier Treffen: im Frühjahr ein Nachmittag in Marienstatt, im Sommer ein Pizzasessen in Obernau, ein Herbstausflug oder Kinoabend und ein Adventskaffee.

Die Termine werden frühzeitig im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde bekannt gegeben.

sich dem Erhalt der Schöpfung und dem respektvollen Umgang mit Mensch und Natur widmen. Sie zielen darauf ab, die durch Brandrodung, Abholzung und rücksichtslose Ressourcenausbeutung verursachte Zerstörung der Lebensgrundlagen in den Amazonasregionen zu bekämpfen. Neben dem Sammeln von Spenden wurden die Sternsinger auch mit jeder Menge Süßigkeiten belohnt, die von den Bewohnern Rotts großzügig gespendet wurden. Diese Geste der Anerkennung spiegelte den Gemeinschaftsgeist wider, der jedes Jahr während der Sternsingeraktion zu spüren ist.

Ein Höhepunkt der Aktion war die traditionelle gemeinsame Mittagspause, die ein Moment des Zusammenkommens und der Gemeinschaft für alle Beteiligten war. Bei dieser Gelegenheit konnten sich die Kinder aufwärmen, stärken und ihre Erlebnisse des Tages austauschen.



Foto: Denise Runden

Die Sternsingeraktion in Rott ist ein Beispiel für das Engagement der kleinen Ortsgemeinde für soziale Gerechtigkeit und globale Solidarität. Die gesammelten Spenden sind ein wichtiger Beitrag zur Unterstützung benachteiligter Kinder und ein Zeichen dafür, dass auch kleine Aktionen einen großen Unterschied machen können.



Schürdt

■ Nachwuchs im Ahornweg in Schürdt

Am 10.01.2024 freuten sich Gemeinderatsmitglied Gabriele Meyer und Ortsbürgermeister Torsten Saynisch eine kleine Neubürgerin in Schürdt begrüßen zu dürfen. Im Namen der Ortsgemeinde gratulierten die beiden Vertreter Ruth Pauken im Ahornweg zur Geburt ihrer Tochter Hermine Rosa und überreichten einen Body mit der Aufschrift „Ich bin Schürdt“.



Hermine Rosa wurde am 06.10.2023 geboren und wird Familie Pauken sicherlich in den nächsten Jahren ordentlich auf Trab halten.



Oberirschen

Nachruf

Am 10. Januar 2024 verstarb im Alter von 64 Jahren

Herr Klaus-Walter Kellner aus Oberirschen

Der Verstorbene gehörte von 1994 bis 2004 dem Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Oberirschen an.

Während dieser Zeit stellte er seine ganze Kraft und Erfahrung in den Dienst der Allgemeinheit.

Sein aufgeschlossenes Wesen, mit dem er die Interessen der Ortsgemeinde und deren Bürger vertreten hat, sichert ihm ein ehrendes Andenken.

Wir trauern mit der Familie um den Verstorbenen.

Oberirschen, im Januar 2024
Ortsgemeinde Oberirschen

Wilfried Stahl
Ortsbürgermeister

Ölsen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 29. Januar 2024**, 19:30 Uhr, findet im Bürgerhaus Ölsen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2024 und 2025
2. Neufassung der wiederkehrenden Ausbaubeitragssatzung in der Ortsgemeinde Ölsen
3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung und die Gebühren für die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses der Ortsgemeinde Ölsen
4. Verschiedenes
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Einwohnerfragestunde

Michael Kirchner, Ortsbürgermeister



Rott

■ Sternsinger in Rott sammeln trotz eisiger Kälte

In der Gemeinde Rott trotzen dieses Jahr die Sternsinger den eisigen Temperaturen, um für einen guten Zweck zu sammeln. In zwei engagierten Gruppen zogen die Kinder von Haus zu Haus, um den traditionellen Segen „20°C+M+B+24“ - Christus mansionem benedicat, Christus segne dieses Haus - zu überbringen und Spenden für hilfsbedürftige Kinder weltweit zu sammeln. Trotz der Kälte war die Stimmung unter den Teilnehmern ausgelassen und fröhlich. Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“ haben die Sternsinger von Rott über 800 Euro eingesammelt. Das gesammelte Geld wird Projekte unterstützen, die



Seelbach

■ Heimatvariété SAALÜ: Seelbach glitzerte ROYAL

„Ausverkauft“ war wochenlang überall zu lesen: Großer Andrang herrschte bei der SAALÜ-Veranstaltung in Seelbach, die nach 2002 und 2005 zum 3. Mal im Roten Haus stattfand. Viele Mitwirkende aus der Ortsgemeinde zeigten den Royals des Kultursommers Rheinland-Pfalz die Besonderheiten des Dorflebens. Und sie hatten einiges zu bieten!



Ortsbürgermeisterin Anke Klein und der Vorsitzende der Waldinteressentenschaft Seelbach, Burkhard Schäck, schwärmten bei der königlichen Audienz von den enormen Reichtümern des Dorfes.

Am Sonntag, 14. Januar 2024, war es soweit. Die im November wegen Erkrankung der Hauptdarstellerin ausgefallene Vorstellung von SAALÜ wurde im ausverkauften Roten Haus nachgeholt. Im historischen Gastraum und im großen Saal fand alles Platz. Von Tischen und Bänken über Licht- und Tontechnik (Heiko Klein), Mischpult, Riesens Bildschirm (Leihgabe Michael Müller, Oberwambach) bis hin zu zwei Raumluftentkeimungsgeräten, die den knapp hundert Gästen eine viren- und bakterienarme Luft garantierten - an alles war gedacht, auch an die Unterbringung und Verpflegung von Technikern, Künstlern und Helfern während des Wochenendes. Hermann Nick, Vorsitzender des Kulturvereins Rotes Haus, und Ortsbürgermeisterin Anke Klein begrüßten die Gäste und dankten den Sponsoren der Veranstaltung, der Westenergie AG, dem Sohnius Frischdienst und der Kulturförderung der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld für ihre großzügigen Unterstützungen, allen Helfern sowie den zahlreichen Mitwirkenden aus dem Dorf für ihr enthusiastisches Engagement.

Im Mittelpunkt des Abends standen die Künstler Saskia Kästner (Königin Sassi), Dirk Rave (Prinz Derrick), Cécile Rose (Herzogin Zäsi), Henry Nandzik (Graf Nanzzi) und einige Dorfbewohner, die sich live oder per Livestream auf die Bühne wagten. Sie alle bildeten den Hof und das Reich von Königin Sassi. Die Projektleitung des Variétés lag in den erfahrenen Händen von Martina Helffenstein, die in fünf Gesprächsterminen mit den Seelbacher Organisatoren alles mit ihrem Technikerteam Bühnenreif zusammenstellte.

Die Geschichte: Seelbach erklärte sich eigenmächtig zum unabhängigen Königreich. Keine Steuerabgaben mehr an den Kreis. Endlich die desolate K 9 zwischen Flammersfeld und Seelbach in Eigenregie sanieren und die bereits 2011 begonnene Flurbereinigung zu Ende führen! Königin Sassi zog lächelnd und winkend in den Saal ein - Frisur und Krone saßen perfekt. Flankiert von ihrer Leibgarde, den Sassi-Angels (Motorradfreunde Seelbach), wurde sie von den Zuschauern mit dem eingeübten Hofknicks und Verbeugung nach bester Etikette würdevoll empfangen. Der erste von mehreren Videoclips, die die königliche Social Media Managerin Yvette Schäck in den letzten Monaten für die Amtsübergabe gedreht hatte, zeigte die Traktorenkapelle (Dirigat Vorsitzender der Motorradfreunde Seelbach Hardy Heynen, Heckenscheren-Solistin Ortsbürgermeisterin Anke Klein), die den einstudierten musikalischen Empfang spielte. Ein unheimliches Konzert der dritten Art! Wilfried „Henry“ Holzapfel, assistiert von Julian Redel, Vorsitzender des Wiedbachtaler Hobby-Clubs, führte die Royals mit dem gebildeten Gedicht „Spaziergang durch die Gemeinde“ sehr ergreifend in ihr neues Reich.

Herzogin Zäsi vom KöDöGe (Königlich-Dörflicher Geheimdienst) befragte Ortsbürgermeisterin Anke Klein und Schatzmeister Burkhard Schäck, Vorsitzender der Waldinteressentenschaft Seelbach, zu den Schönheiten und Schätzen des Dorfes. Es gibt Wald, Wald und so viel Wald, der sich äußerst gewinnbringend vermarkten lässt. Die 9 ¼-jährigen Eichen hingegen würden die Seelbacher Interessenten in der Heimat zurückhalten, um den internationalen Tourismus anzukurbeln, denn die Stämme sind aus massivem Gold und

die Blätter aus Blattgold. Anke Klein wiederum schwärmte von einem Schatz, der bei den kürzlich abgeschlossenen Gleisbauarbeiten in der Ortsgemeinde unter den Schienen gefunden wurde. Es handelt sich um zwei historische Sparkästchen aus der Zeit, als die Banken das gesellige Sparen im Dorf förderten.

Das eine stammt aus dem damaligen Gemischtwarenladen von Hedwig Supenkämper in Seelbach, das andere aus den Jahren, als Arthur Flemmer in seiner Hühwels Klause die Dorfkneipe in Bettgenhausen betrieb.

Beide Sparkästchen waren mit DM-Scheinen und -Münzen prall gefüllt, die bisher ermittelte Summe liegt im sechsstelligen Bereich. Herzogin Zäsi vom Geheimdienst Ihrer Majestät baute in Gedanken Luftschlösser und lächelte gierig ... Anschließend übergab Klein die Amtsgeschäfte an die Königin und trug ein Liebesgedicht auf Seelbach vor, das der Hofkomponist Prinz Derrick kurz darauf zur offiziellen Dorfhymne vertonte.

Der Wiedbachtaler Hobby-Club ließ es sich nicht nehmen, den Sportplatz an der Henry-Hütte in „Königin-Sassi-Freibad“ umzubenennen und das Fußballfeld in eine Liegewiese mit Palmen und Kokosnüssen zu verwandeln. Der Spatenstich wurde in einer Live-Übertragung aus dem Studio mitverfolgt.

Und dann, bevor es in die Pause ging, sangen die vier Schauspieler mit großer Begeisterung die offizielle Dorfhymne zur Musik von Waterloo, urheberrechtsfrei gestellt von Björn Ulvaeus von ABBA, während im Hintergrund eine Diashow mit Fotos der malerischen Seelbacher Landschaft das Lied untermalte.



Der Hofkomponist vertonte mit ABBA-Musik das Liebesgedicht von Anke Klein an Seelbach. Das Publikum applaudierte begeistert. Fotos: Yvette Schäck

Per Videoschaltung wurden einige Statements aus den benachbarten Dörfern zum erreichten Herrschaftsstatus übertragen. Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde, Fred Jüngerich, beglückwünschte die Seelbacher zu ihrer mutigen Entscheidung, den Weg in die Monarchie zu gehen und versprach, zur Eröffnung des königlichen Sassis-Freibades auf dem Gelände der ehemaligen Henry-Hütte einen Salto vom 10 Meter hohen Sprungturm zu vollführen. Manfred Berger, Ortsbürgermeister und Vorsitzender des Zweckverbandes Friedhof Flammersfeld, wünschte alles Gute für die zukünftigen königlichen Seebestattungen in der Wied. Bei Seifens Ortsbürgermeister Torsten Walterschen war dagegen ein leicht mahrender Unterton zu vernehmen, sollte Königin Sassi Invasionsabsichten hegen: Die Seifener stünden mit diversen Wehrbänken und Wehrschaukeln an den Ortsrandlagen der Gemarkungsgrenzen bestens gerüstet bereit und sie könnten mit der bevorstehenden Anstauung des Holzbaches sogar die Verteidigung des eigenen Freistaates über den Seeweg an der Front zügig verstärken.

Der neu gegründete Weiberrat (Käthe Klein, Doris Klein, Fine Heynen und Erika Schäck) nahm Bewerbungen für weitere Hofämter entgegen: Verkehrsminister, Vorkoster, Leiter des Hundekotkaters, Fahrrad-Beauftragter, Schlossgarten-Verwalter, Innenminister für Überwachung, Straßenbau-Manager usw. wurden großzügig unter den neuen Untertanen vergeben.

Doch langsam kamen Zweifel auf. Warum erkundigte sich Königin Sassi so hartnäckig nach dem Steueraufkommen in Seelbach? Die Antwort ließ nicht lange auf sich warten. Eine Sondersendung mit der königlichen Reporterin Sonja Reinhard unterbrach die Aufführung: Die Polizei fahndet nach der flüchtigen Betrügerin Saskia K. und ihrer kriminellen Bande.

Die Lage änderte sich blitzartig. „Zur Revolution!“, rief der Hofbeirater Michael Lüß. Die Sassi-Angels verkauften sich rasch für einen Bierkasten und revoltierten gegen ihre ehemalige Dienstherrin. Die Königin wurde verhaftet und abgeführt und Ortsbürgermeisterin Klein eroberte die Dorfschelle zurück. „Die Monarchie ist passé! Es lebe die Demokratie und die Zugehörigkeit zur Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld!“, freuten sich Seelbacher

und Bettgenhäuser gemeinsam. Aus dem Off ertönte Irmhild Kleins Stimme in Seelbacher Platt: „Ende der Geschichte“, worauf die Gangster das Nudel-Lied bei Wasser und Brot aus dem kalten Kerker anstimmten, von Pizza, Pasta und Tiramisu träumend. Die gelungene Veranstaltung endete mit tosendem Applaus für die Künstler und Mitwirkenden aus dem Dorf, die die Aufführung mit ihren Darbietungen geadelt hatten. Das Publikum war begeistert von dem witzigen und unterhaltsamen zweistündigen Programm. Verbeugung und Hofknicks für eine glitzernde royale SAALÜ-Geschichte! Mehr Bilder und Videos von der Veranstaltung sind auf der Internetseite der Ortsgemeinde unter <https://www.seelbach-wied.de/aktives-dorf/> zu sehen.



Ziegenhain

■ Weihnachtsnachlese Ziegenhain 2023

Zur Adventszeit wurde so manches geboten in Ziegenhain!

Den Start machten einige Ziegenhainer Kinder, die kurz vor dem 1. Advent gemeinsam unseren Tannenbaum am Bürgerhaus schmückten. Den Baum hatte der Unternehmer Nicolas Ahrend von Galahr Garten & Stein aus Ziegenhain gesponsert.



Weiter ging es am 6. Dezember, als der Nikolaus am Nachmittag vor dem Bürgerhaus bereit stand und seine Mitbringsel austeilte. Schokonikoläuse, kleine Geschenke, Süßigkeiten und Sticker durften sich die Ziegenhainer Kinder abholen – dieses Jahr gespendet von Familie Rohmann! Vielen Dank dafür!



Es folgte am 10. Dezember der Adventsnachmittag im Bürgerhaus. Karin und Peter hatten alle Bürger Ziegenhains an diesem Tag zum „Aufatmen im Advent“, einem weihnachtlichen Nachmittag, eingeladen. Das Bürgerhaus war liebevoll dekoriert und wirkte einladend, heiße und kalte Getränke und Gebäck standen auf den Tischen bereit. Die beiden Gastgeber konnten rund 30 Gäste im Bürgerhaus willkommen heißen.

Es wurde viel miteinander geredet. Peter und Karin hatten ein gutes Timing für kurze Unterbrechungen der Gespräche, um ein wenig mehr weihnachtliche Stimmung zu bieten. Karin trug gekonnt einige Geschichten und Gedichte vor. Die Zuhörer erfuhren unter anderem von der Weihnachtsmaus oder auch von einer besonderen Weihnacht im Wald, bei der den Chorkaninchen leider die Stimme wegblieb und das

Hörnchen sich ein Lied ausdenken musste.



Die Gäste durften Weihnachtslieder aber auch selbst singen: Sie wurden dabei von Karin mit der Gitarre und Peter auf der Mandoline bzw. Geige begleitet. Die Zeit verfloß nur so. Sowohl die Gäste als auch die Gastgeber waren sich einig, dass es ein sehr gelungener und kurzweiliger Nachmittag war.



Stürzelbach

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 12. Oktober 2023

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstücks- und Personalangelegenheiten zu beschließen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat die Neufassung der **Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen**. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 51/2023 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Unter den Punkten 5 bis 8 der Tagesordnung befassten sich die Ratsmitglieder mit der **Straßenbeleuchtung**:

- TOP 5: Der Ortsgemeinderat beschloss die Auftragsvergabe der Standsicherheitsüberprüfung von zunächst zehn Straßenbeleuchtungsmasten an die Firma Süwag Energie AG, Schützenbleiche 9 - 11, 65929 Frankfurt am Main, zum Angebotspreis von 407,58 € brutto.
- TOP 6: Der Ortsgemeinderat ermächtigte den Ortsbürgermeister im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel, nach Durchführung der Standsicherheitsprüfung bei Bedarf die Auswechslung von Straßenbeleuchtungsmasten an die Firma Süwag Energie AG, Schützenbleiche 9 - 11, 65929 Frankfurt am Main, zum Angebotspreis von je 1.878,65 € brutto zu beauftragen.
- TOP 7: Der Rat beschloss die Auftragsvergabe für die Umrüstung der LED-Beleuchtung an die Firma Süwag Energie AG, Schützenbleiche 9 - 11, 65929 Frankfurt am Main, zum Angebotspreis von 25.652,82 € brutto für Trilux „Cuvia“ 60-AB2L-LRAP Leuchten sowie Umrüstsätze Rech 2032 Kairo LED RL-S 23 W.
- TOP 8: Der Ortsgemeinderat beschloss die Auftragsvergabe für den Austausch von vier Lampenköpfen bzw. des Leuchtmittels auf effizienteres LED-Leuchtmittel an die Firma Süwag Energie AG, Schützenbleiche 9 - 11, 65929 Frankfurt am Main, zum Angebotspreis von 510,96 € brutto.

Des Weiteren stimmte der Rat der Annahme von **Spenden** für die Maifeier und den Spielplatz zu.

Ferner informierte Ortsbürgermeister Schär über den Spielplatzprüfbericht. Es bestehen Mängel am Spielplatz, die im kommenden Frühjahr beseitigt werden müssen.

Nächster Beratungsgegenstand war der **Asplatz** in der Ortsgemeinde. Wiederkehrende Fremdblage und Falschablage auf dem Astplatz behindern die Bürgerinnen und Bürger aus Stürzelbach, den eigenen Astschnitt abzulegen. Aus dem Rat kam der Vorschlag, den Astplatz komplett schließen zu lassen. Er soll nun vorerst geschlossen werden. Es sollen Angebote für das Häckseln eingeholt und in der kommenden Gemeinderatssitzung vorgestellt werden. In dieser Sitzung soll dann der weitere Umgang mit dem Astplatz besprochen werden.

Unter Punkt Verschiedenes informierte Ortsbürgermeister Christopher Schär unter anderem

- dass er mit dem Ersten Beigeordneten Christian Heimann erfolgreich die neu angeschaffte **Sitzgelegenheit auf dem Spielplatz** aufgestellt hat.
- über die bevorstehende Kommunalwahl am 09.06.2024.
- zum **Flurbereinigungsverfahren Neitersen-Schöneberg** und den Erhalt von 200 €, den entsprechenden Scheck. Dieser wurde an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld weitergeleitet.
- über die Rückmeldung der Firma SYNA GmbH, dass die erste **Verteilerstation** ausgeliefert werden kann. Diese war für den Stellplatz am Bushäuschen angedacht, für die weitere Abwicklung wird der Kontakt zwischen der Firma SYNA GmbH und dem Ersten Beigeordneten hergestellt.
- Erster Beigeordneter Christian Heimann hat einen Anbieter gefunden, der **Basecaps mit dem Logo der Ortsgemeinde Stürzelbach** fertigen kann. Bei Interesse kann sich bei dem Ersten Beigeordneten Christian Heimann gemeldet werden, um eine Bestellung aufzugeben.

■ Baumveteran fällt Sturm zum Opfer

Der Sturm am 21.12.2023 hat in Ziegenhain seine Spuren hinterlassen. Die große Kastanie gegenüber dem Bürgerhaus ist durch den Sturm auf ein Privathaus gedrückt worden. Dies löste am Abend einen Feuerwehreinsatz aus, denn es war nicht klar, ob die Bewohner des Hauses in Gefahr waren.



Die Wehrmänner des Löschzugs Flammersfeld konnten aber Entwarnung geben. Der Baum lag stabil auf dem Haus und dem Vorbau und müsse von einer Privatfirma durch die Hauseigentümer beseitigt werden, da auch keine Gefahr für den Verkehr auf der Hauptstraße bestünde. Der Baum wurde am Folgetag zerlegt und hat leichte Schäden am Wohnhaus hinterlassen. Insgesamt ging die Sache glücklicherweise sehr glimpflich zu Ende. So ist nun Ziegenhain wieder um einen ortsbildprägenden Baum ärmer, nachdem vor zwei Jahren ja bereits die uralte Eiche in der gleichnamigen Straße einem Schädling zum Opfer gefallen war.

Gieleroth

- 27.01.2024 Gerhard Lichtenthäler 70 Jahre
- 29.01.2024 Hans-Dieter Prantl 70 Jahre
- 31.01.2024 Margarita Bräul 70 Jahre

Güllesheim

- 31.01.2024 Rainer Wolf 70 Jahre

Hasselbach

- 27.01.2024 Jürgen Kobush 75 Jahre

Helmenzen

- 26.01.2024 Karl Josef Sobel 70 Jahre

Ingelbach

- 26.01.2024 Michael Wegener 85 Jahre

Mehren

- 26.01.2024 Edeltraud Blokesch 75 Jahre

Pleckhausen

- 29.01.2024 Gabriele Pees 70 Jahre

Rettersen

- 26.01.2024 Hildegard Sevens 75 Jahre

Schöneberg

- 27.01.2024 Johannes van der Fluit 70 Jahre
- 01.02.2024 Lech Sadowski 70 Jahre

Willroth

- 30.01.2024 Heidemarie Heinen 75 Jahre
- Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden*

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

- Daniel Zhlobinskyi, Altenkirchen
- Jonah Thym, Güllesheim
- Alicja Tetlak, Oberlahr
- Lilly Mathilda Waked, Krunkel
- Isabella Srecec, Eichen
- Margarita Mykhailivna Didorak, Altenkirchen
- Noah Arthur Patt, Oberirsen
- Leano Bataev, Helmenzen
- Maximilian Amadeus Schüller, Rettersen
- Linus Gräfen, Fiersbach

Sterbefälle:

- Horst Viktor Calles, Fiersbach
- Klaus Walter Kellner, Oberirsen
- Bernd Dicke, Mehren
- Siegfried Baldur Kempf, Altenkirchen
- Walburga Ehlscheid-Schneider, Pleckhausen
- Alfred Günther Heinz Steinat, Mehren
- Manfred Ernst Schmidt, Birnbach

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

- 29.01.2024 Johann Rimmer 70 Jahre
- 30.01.2024 Klaus Goroll 70 Jahre
- 31.01.2024 Alexander Michel 70 Jahre
- 31.01.2024 Martin Tröster 70 Jahre

Volkshochschulen/Weiterbildung

Finden Sie Ihren Kurs!

Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Volkshochschule Altenkirchen-Flammersfeld

Vielseitiges Kursprogramm

vhs
Volkshochschule
Altenkirchen-Flammersfeld

02681 - 85 199

vhs@vg-ak-ff.de

Infos und
Anmeldung

Kursprogramm der VHS Altenkirchen-Flammersfeld

Nachstehend erhalten Sie einen Einblick in unser Kursprogramm. Die detaillierten Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage vhs.vg-ak-ff.de.

Wie melde ich mich an?
Anmelden können Sie sich direkt unter dem jeweiligen Kurs auf unserer Homepage oder telefonisch.

Wie kann ich bezahlen?
Bitte bezahlen Sie die Kursgebühr nach Erhalt unserer Rechnung. Diese wird Ihnen per Post zugestellt.

Wer kann mir weiterhelfen?
Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail!
Telefon 02681 / 85-199 E-Mail vhs(at)vg-ak-ff.de

Fachbereich 1
Recht; Politik & Gesellschaft
Vortrag: Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung
Di. 06.02.2024, Beginn: 18 - 19:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 101
Mit: Dr. Andreas Engels, Notar
Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: kostenfrei

Fachbereich 2
Kunst & Kultur
Schreinerkurs „Oberfräse“ - Bilderleiste
Fr. 26.01.2024, 17 - 19 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 202
Mit: Frank Seifen
Kursort: Schreinerei Seifen, Schulstraße 5a, 57635 Oberirsen

Kursgebühr: 55,00 € (inkl. Materialkosten)

Schreinerkurs „Oberfräse“ - Bilderleiste

Sa. 27.01.2024, 15 - 17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 203

Mit: Frank Seifen

Kursort: Schreinerei Seifen, Schulstraße 5a, 57635 Oberirsen

Kursgebühr: 55,00 € (inkl. Materialkosten)

Nähkaffee

Mi. 31.01.2024, 18:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 204

Mit: Irmgard Weller-Link

Kursort: Atelier und Nähschule Lebensfaden, Hauptstraße 8, 57589 Ückertseifen

Kursgebühr: 6,00 €

Nähkaffee

Mi. 07.02.2024, 18:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 205

Mit: Irmgard Weller-Link

Kursort: Atelier und Nähschule Lebensfaden, Hauptstraße 8, 57589 Ückertseifen

Kursgebühr: 6,00 €

Nähkaffee

Mi. 14.02.2024, 18:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 206

Mit: Irmgard Weller-Link

Kursort: Atelier und Nähschule Lebensfaden, Hauptstraße 8, 57589 Ückertseifen

Kursgebühr: 6,00 €

Nähkaffee

Mi. 21.02.2024, 18:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 207

Mit: Irmgard Weller-Link

Kursort: Atelier und Nähschule Lebensfaden, Hauptstraße 8, 57589 Ückertseifen

Kursgebühr: 6,00 €

Nähkaffee

Mi. 28.02.2024, 18:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 208

Mit: Irmgard Weller-Link

Kursort: Atelier und Nähschule Lebensfaden, Hauptstraße 8, 57589 Ückertseifen

Kursgebühr: 6,00 €



Fachbereich 3

Gesundheit / Ernährung

Online-Vortrag: Hashimoto und Ernährung - Wenn die Schilddrüse erkrankt

Mi. 07.02.2024, 18 - 20:15 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 309

Mit: Dagmar Lehmkuhl

Kursort: Online (Zoom)

Kursgebühr: 25,00 €

mICH beACHTEN

Mi. 07.02.2024, 18 - 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 353

Mit: Anke Pfeffermann

Kursort: Kleiner Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 30,00 €

Workshop: Entspannt ins Wochenende

Sa. 17.02.2024, 10 - 13:15 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 311

Mit: Heike Thüner-Riekenbrauck

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 38,00 €

Das bin ich mir wert - Ein Abend zur Stärkung des Selbstwertgefühls

Di. 20.02.2024, 18 - 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 312 (Vortrag und Kurs)

Mit: Anke Pfeffermann

Kursort: Kleiner Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 35,00 € (Vortrag: 10,00 €; Kurs: 25,00 €)

Kulinarisch durch die Fastenzeit

Fr. 23.02.2024, 17:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 313

Mit: Sabrina Oswald

Kursort: Schulküche, IGS Horhausen, Neue Schulstraße 24, 56593 Horhausen

Kursgebühr: 36,00 €

Meine Weiblichkeit lieben (lernen) - Ein sinnfroher Vormittag für Frauen

Sa. 24.02.2024, 10 - 13 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 315 (Vortrag und Kurs)

Mit: Anke Pfeffermann

Kursort: Kleiner Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 35,00 € (Vortrag: 10,00 €; Kurs: 25,00 €)

Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Frauen

Di. 27.02.2024, 18:30 - 20 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 316

Mit: Thorsten Haupt

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 18,00 €

YOGA

Kundalini-Yoga

Mo. 05.02.2024, 17 - 18:30 Uhr, 9 Termine, Kurs-Nr. 306

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 50,00 €

Kundalini-Yoga

Mo. 05.02.2024, 19 - 20:30 Uhr, 9 Termine, Kurs-Nr. 307

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 50,00 €

Faszien-Yoga

Mi. 07.02.2024, 17 - 18:30 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 310

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 44,00 €

Workshop: Auszeit mit Faszien-Yoga

Sa. 24.02.2024, 13 - 16 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 314

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 22,00 €



Fachbereich 4

Sprachen

Englisch Ü60

Mo. 19.02.2024, 08:30 - 10:00 Uhr, 12 Termine, Kurs-Nr. 401

Mit: Brunhilde Busley

Kursort: Rathaus Flammersfeld, Kleiner Sitzungssaal, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 76,00 €

Englisch Ü60

Di. 20.02.2024, 10:15 - 11:45 Uhr, 12 Termine, Kurs-Nr. 404

Mit: Brunhilde Busley

Kursort: Rathaus Flammersfeld, Kleiner Sitzungssaal, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 76,00 €

Hinweis bei Stornierung:

Mit der Anmeldung zum Kurs wird Ihnen ein Platz reserviert. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass bei kurzfristiger Absage Stornierungskosten anfallen:

- bis 3 Tage vorher kostenlos stornierbar
- ab den dritten Tag vor Kursbeginn 50 % der Kursgebühr
- am Kurstag die volle Kursgebühr

Weitere Informationen erhalten Sie von der vhs Altenkirchen-Flammersfeld, Tel. 02681/85-199, vhs@vg-ak-ff.de.

Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Seit Kurzem ist die neue Ausstellung „körper| ich. GELIEBTES SPIEGELBILD“ mit Fotos von Jenny Bartsch in den Fluren der Kreisvolkshochschule zu sehen.

Nähere Infos auf der Homepage der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Unsere Kursvorschau bis Mitte Januar 2024

Erste-Hilfe: Aus- und Fortbildung in Erster Hilfe für Bildungs- und Erziehungseinrichtungen

Donnerstag, 25.01.2024, 8:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin
Jörg Gerharz - 55,00 €

QI GONG Basiskurs

Donnerstag, 25.01.2024, 10:00 bis 11:30 Uhr - 8 Termine
Sabine Danek - 72,00 €

Ich kann digital! - Ein Computer-Kurs für Frauen

Freitag, 26.01.2024, 16:00 bis 18:00 Uhr - 2 Termine
Kitja Müller - 15,00 €

Vortrag: Grübeln?! Stopp!!! - Vom Umgang mit dem „Kopfkino“

Montag, 29.01.2024, 18:00 bis 19:30 Uhr - 1 Termin
Juliane Klein - 7,00 €

Träum schön - entspannendes Yin Yoga am Abend

Montag, 29.01.2024, 20:30 bis 21:30 Uhr - 7 Termine
Susanne Kreuser - 40,00 €

Onlinekurs: Französisch für Teilnehmer

mit Vorkenntnissen A2

Mittwoch, 31.01.2024, 18:30 bis 20:00 Uhr - 12 Termine
Elke Orthey - 66,00 €

Bodystyling für alle Sportbegeisterte

Freitag, 02.02.2024, 18:30 bis 19:30 Uhr - 10 Termine
Svitlana Fedchenko - 50,00 €

Dance - Mix & Stretch

Freitag, 02.02.2024, 19:30 bis 20:30 Uhr - 10 Termine
Svitlana Fedchenko - 50,00 €

Erste Hilfe am Hund

Sonntag, 04.02.2024, 14:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin
Sibylle Limbach - 10,00 €

Fortbildung für Erzieher*innen Online-Infoveranstaltung zur Leitungsqualifizierung 2024

Montag, 05.02.2024, 9:00 bis 09:30 Uhr - 1 Termin
Bettina Beyer - kostenfrei

Fortbildung für Erzieher*innen**Online-Infoveranstaltung zur Basisqualifizierung 2024**

Montag, 05.02.2024, 10:00 bis 10:30 Uhr - 1 Termin
Siglinde Czenkusch - kostenfrei

Gesund - bis auf die Knochen? Osteoporose - Krafttraining gegen Osteoporose

Montag, 05.02.2024, 14:30 bis 15:30 Uhr - 12 Termine
Wessna Engels-Denecke u. Denecke Armin - 70,00 €

Online Info-Veranstaltung: Winzer für ein Jahr 2024

Kooperation mit der Volkshochschule Neuwied
Martin Sturm - kostenfrei

Dienstag, 06.02.2024, 18:00 bis 19:30 Uhr - 1 Termin

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Dienstag, 06.02.2024, 18:00 bis 20:15 Uhr - 4 Termine
Annemarie Schödl - 46,00 €

Onlinekurs: Meditation und Atemübungen- bei sich ankommen

Dienstag, 06.02.2024, 19:30 bis 20:15 Uhr - 8 Termine
Judith Marie Huppert - 48,00 €

Dein Biogarten - Aller Anfang ist leicht

Mittwoch, 07.02.2024 - Versand von sieben Tutorials bis Mai
Julia Hilgeroth-Buchner - 30,00 €

Französisch Konversationskurs - B1

Mittwoch, 07.02.2024, 18:00 bis 19:30 Uhr - 12 Termine
Claire Turner - 95,00 €

Englisch conversation für Teilnehmende mit Vorkenntnissen - B2

Mittwoch, 07.02.2024, 19:00 bis 20:30 Uhr - 12 Termine
Jutta Schmidt - 66,00 €

Tagesfahrt: Weiberfastnachtsfahrt nach Bonn

Ausstellung Immanuel Kant und der Geist der Aufklärung in der Bundeskunsthalle und Museum Koenig

Donnerstag, 08.02.2024, 8:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
Bernd Kohlen - 33,00 €

Abfahrtsorte in Betzdorf, Wissen und Altenkirchen

Watercolor und Handlettering Workshop: „Valentinstag“

Samstag, 10.02.2024, 10:00 bis 13:00 Uhr - 1 Termin
Olesja Leikam - 25,00 € inkl. Material

Kant und Koenig: Kreisvolkshochschule lädt an Weiberfastnacht zur Museumstour nach Bonn

Altenkirchen. Das hat Tradition bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen: An Weiberfastnacht steht eine Tagesfahrt auf dem Programm. In diesem Jahr geht es nach Bonn auf die dortige Museums-eile. Ziele am **Donnerstag, 8. Februar**, sind die Bundeskunsthalle und das Museum König.

Die Bundeskunsthalle zeigt derzeit die Ausstellung „Immanuel Kant und die offenen Fragen“. Am 22. April jährt sich der Geburtstag des Philosophen Immanuel Kant zum 300. Mal. Kants bahnbrechende Beiträge zur Aufklärung, seine Überlegungen zu Ethik, Emanzipation, Erkenntnistheorie und zum Völkerrecht gelten bis heute als gesellschaftliche Orientierungspunkte. Auch seiner Heimatstadt Königsberg widmet sich die Ausstellung.



In der Bundeskunsthalle Bonn steht die aktuelle Kant-Ausstellung auf dem Programm der Fahrt der Kreisvolkshochschule. (Foto: Paul Razlaf, 2023 © Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH)

Thematisch gibt es dann einen großen Sprung, der allerdings fußläufig zu meistern ist: Das Museum Koenig ist eines der ganz großen Naturkundemuseen der Bundesrepublik.

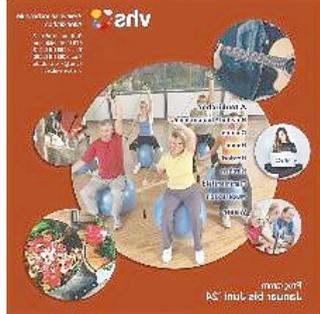
Die großen Sammlungen sind die Basis für die Suche nach Lösungen für den Erhalt der Biodiversität zur Sicherung einer gesunden Umwelt des Menschen.

In den natürlich wirkenden Lebensräumen der Ausstellungen erleben die Besucher unmittelbar und mit allen Sinnen die großen Lebensräume der Erde: Die Themen „Afrikanische Savanne“, „Afrikanischer Regenwald - Unterholz“, „Wasser - Leben im Fluss“, „Polarregionen“, „Afrikanische Wüste“ und „Mitteleuropa“ grenzen aneinander. Die Teilnahme kostet 33 Euro, enthalten sind Fahrt, Eintritte und Führungen. Abfahrtsorte werden morgens Betzdorf, Wissen und Altenkirchen sein. Konkrete Abfahrtszeiten werden nach Anmeldung rechtzeitig mitgeteilt.

Weitere Informationen zur Fahrt und Anmeldungen:

Kreisvolkshochschule Altenkirchen,

Tel. 02681-812212, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de

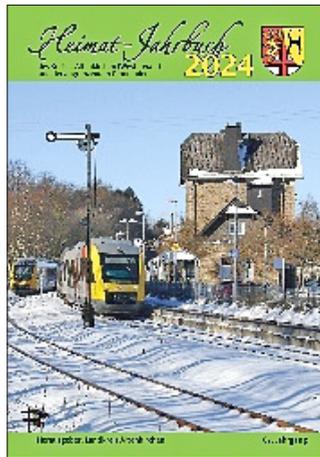


Das aktuelle **Programmheft für das erste Halbjahr 2024** sowie das **Fortbildungsprogramm für päd. Fachkräfte aus Kindertagesstätten** steht auf unserer Homepage (www.vhs.kreis-ak.eu) als Download zu Verfügung - hier finden Sie alle Kurse von Horhausen bis Madersbach für den Zeitraum von Januar bis Juni 2024.

Heimatjahrbuch 2024 für den Landkreis Altenkirchen

Das lang erwartete Heimatjahrbuch des Landkreises Altenkirchen für das Jahr 2024 vor wenigen Wochen ist erschienen und bietet eine faszinierende Reise durch die Geschichte, Kultur und Traditionen unserer Region. Das Heimatjahrbuch 2024 ist in ausgewählten Buchhandlungen und lokalen Geschäften erhältlich. Für weitere Informationen und Bestellungen kann die Webseite der Kreisvolkshochschule vhs.kreis-ak.eu besucht werden oder es kann direkt telefonisch bei der Geschäftsstelle in Altenkirchen bestellt werden.

Anmeldungen und Informationen: Kreisvolkshochschule Altenkirchen: 02681/812211 oder 812212 oder kvhs@kreis-ak.de

**■ anderes lernen - Haus Felsenkeller - Soziokulturelles Zentrum e.V. Altenkirchen****Eltern-Kind Selbstverteidigung - Grenzen setzen, Kinder stärken**

Dieser Kurs ist für Eltern mit Kindern zwischen 7 und 12 Jahren gedacht, die gerne einmal in die Selbstverteidigung „hineinschnuppern“ und gemeinsam einen schönen Nachmittag erleben möchten. Die Kinder sollen lernen, wo ihre Grenzen sind, und diese auch lautstark mit einem „Nein“ zu verteidigen. Die Schlag- und Tritttechniken, die gemeinsam erarbeitet werden, zeigen Kindern und Eltern, dass es möglich ist sich auch gegen Größere zu verteidigen.

Leitung: Alina Berg, Ausbilderin für Wing Tsun Sa., 17.2., 13 - 15 Uhr, Kurs-Nr.: 0701-0224W, Erwachsene 20 € / Kinder 10 €

Trommelworkshop - Rhythmus des Lebens

Sich ausdrücken ohne Worte? Das geht mit Trommeln. Sprechen ersetzen? Das macht man mit Trommeln. Dein Kopf ist voll? Dann hilft trommeln.

So einfach ist das - Vorerfahrung ist nicht nötig. Es geht um Kommunikation ohne zu sprechen. Nicht um die perfekte Technik oder die Beherrschung des Instrumentes.

Leitung: Anne Kolmsee, Heilpraktikerin für Psychotherapie & Systemische Therapeutin

So., 18.2., 11 - 16 Uhr, Ort: Bürgerhaus Gieleroth, 47 €

Qi Gong für Neugierige - Kompakter Kennenlernkurs

Die Übungen sind im Sitzen und Stehen möglich und für alle Menschen geeignet, die ihre Selbstfürsorge und Lebensqualität verbessern möchten.

Mithilfe der traditionellen Qi Gong Atem- und Körperübungen wollen wir Stress, Hektik, innerer Unruhe und Ängsten nicht zu viel Raum in unserem Leben geben.

Leitung: Michael Schmidt, Tai Chi-Lehrer
Mo., 19.2. - 18.3., 18:15 - 19:45 Uhr, 5-mal, 65 €

Das Innere Kind lieben lernen

Wenn man in der Kindheit in der eigenen Ursprungsfamilie nicht gelernt hat, wertschätzend & liebevoll mit sich selbst umzugehen, so beeinflusst dies oftmals das eigene Verhalten noch im Erwachsenenalter. Ziel des Kurses ist es diese aufzuarbeiten und Methoden und Techniken zu erlernen, die dabei helfen, das eigene Selbstwertgefühl zu steigern.

Leitung: Dirk Bernsdorff, Lehrer, Suchttherapeut und Psychodrama-Leiter

Ab 21.2., jeden 3. Mittwoch im Monat, 14 – 17 Uhr, 5-mal, 160 €

Dialog der Weltreligionen

Buddhistische Lehre im Austausch Was bedeutet es für euch, völlig andere religiöse oder ideelle Vorstellungen zu akzeptieren? Ist ein Weg aus Neid und Konkurrenz, die zu den schmerzlichen Abgrenzungen in der Welt führen, für eine Gesellschaft machbar? Erhalte hier einen Einblick, wie das im Kloster Hassel gelebt wird und diskutiert mit.

Leitung: Dhamma Mahatheri, Klosterleitung

Do., 22.2., 18:30 - 20:30 Uhr, 7 €

Bierwissen und Biergenuss

Erlebt Biere, die anders, ungewöhnlich, kreativ und experimentell sein können. Lernt das Anschauen, Schmecken, Beschreiben von Bier und vergesst dabei den Spaß und Genuss nicht.

Leitung: Thomas Stoffels, Bierbrauer

Do., 29.2., 18:30 – 20:30 Uhr, 25 € (inkl. Getränke)

Die Funktion des Geldsystems

Veranstaltungsreihe „Nachhaltige Wirtschaftspolitik“ In einem informativen Vortrag wird grundlegendes Verständnis zum „Grundgerüst des Kapitalismus“ (bestehend aus Banken, Zentralbanken, Staatsanleihen etc.) vermittelt. Im Anschluss wird diskutiert, welche nachhaltigeren Alternativen zum bestehenden Wirtschafts- und Geldsystem denk- und machbar wären.

Leitung: Alfred Eibl, Attac-Experte im Bereich Finanzen & Steuern

Do., 7.3., 19 – 21:30 Uhr, 5 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598 oder www.haus-felsenkeller.de

Schulen und Kindertagesstätten

■ Willkommen in der Oberstufe der IGS Horhausen!

Die IGS Horhausen freut sich im Schuljahr 2024/2025 in der Jahrgangsstufe 11 auf Schülerinnen und Schüler verschiedenster Schulbezirke und Schularten, die alle herkommen, um gemeinsam das Abitur zu erreichen. Neubauten mit modernen

Unterrichtsräumen, ein engagiertes Kollegium, Kennenlertage und ein 3-Wochen-Plan zum Erreichen eines gemeinsamen Lernplateaus zu Beginn der MSS 11 ermöglichen einen erfolgreichen Übergang in die Oberstufe. Gemeinsames Ziel ist das Erreichen der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) oder der Fachhochschulreife.

Wenn ein Qualifizierter Sekundarabschluss I und die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe vorliegen, kann eine Anmeldung mit den Halbjahreszeugnissen an folgenden Terminen erfolgen:

- Donnerstag, 01.02.2024
- Mittwoch, 07.02.2024
- Dienstag, 20.02.2024 und
- Montag, 26.02.2024.

Einen Termin zur Anmeldung beantragen Sie gerne unter 02687/920920.

■ IGS Hamm/Sieg

Einladung zum Informationsabend zur gymnasialen Oberstufe am 25. Januar

Die IGS Hamm/Sieg lädt alle interessierten Schülerinnen und Schüler der zehnten Klassen sowie deren Eltern herzlich zu einem Informationsabend zur gymnasialen Oberstufe (MSS) ein. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 25. Januar, um 18 Uhr in den Räumlichkeiten der Schule statt. Diese Einladung richtet sich ganz besonders auch an Eltern und Zehntklässler/innen von anderen Schulen, die sich für das Abitur und den Bildungsabschluss der Allgemeinen Hochschulreife interessieren. Der Informationsabend bietet den Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, sich über den Aufbau und die Struktur der gymnasialen Oberstufe zu erkundigen. Darüber hinaus stellen wir unser schuleigenes Konzept sowie unsere schulischen Unterstützungsangebote vor. Im Anschluss ist für externe Schülerinnen und Schüler eine Führung durch das Schulgebäude geplant. Der Informationsabend bietet eine sehr gute Gelegenheit, sich über das Konzept zur gymnasialen Oberstufe an der IGS Hamm zu informieren, einen Einblick in die vielfältigen Angebote und die Räumlichkeiten der Schule zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Schule unter www.igs-hamm-sieg.de

■ Berufsbildende Schule Wissen

Die Berufsbildenden Schulen beraten

Die Berufsbildende Schule Betzdorf-Kirchen und die Berufsbildende Schule Wissen informieren über ihre Schulformen und Abschlüsse. Interessierte Eltern, Schülerinnen und Schüler sind herzlich willkommen am **Donnerstag, 01.02.2024**, in der Zeit von 17:00 – 19:00 Uhr (Wissen) bzw. 17:00 – 20:00 Uhr (Kirchen) an einem Informationsabend teilzunehmen.

Die Veranstaltungen finden zeitgleich an beiden berufsbildenden Schulen statt. Dabei steht jeweils auch ein Vertreter der anderen Schule zur Beratung zur Verfügung.

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2024/25 ist der **1. März 2024**. Zur direkten Anmeldung für einzelne Schulformen müssen die entsprechenden Zeugnisse mitgebracht werden.

Berufsbildende Schule Wissen

Anmeldung zum Schulbesuch 2024/25

Hachenburger Str. 47, 57537 Wissen, Tel. 02742/9337-0, Fax: 02742/9337-37, E-Mail: sekretariat@bbs-wissen.de, Internet: www.bbs-wissen.de

Berufliches Gymnasium (3 Jahre, Vollzeitform) Wirtschaft Fachschulen (Vollzeitform)

Bildungsgang **Sozialwesen** (3 Jahre):

- Fachrichtung Sozialpädagogik (Erzieher)

Berufsfachschule **Pflege** (vorher FS Altenpflege) (3 Jahre)

- Fachschule Altenpflegehilfe (1 Jahr)

Fachschulen (Teilzeitform)

Bildungsgang **Wirtschaft** (2 bzw. 4 Jahre)

- Fachrichtung Kommunikation und Büromanagement

Bildungsgang **Sozialwesen** (3 Jahre):

- Fachrichtung Sozialpädagogik (Erzieher)

- Fachrichtung Heilerziehungspflege

- Fachrichtung Organisation und Führung

Höhere Berufsfachschulen (2 Jahre, Vollzeitform) Zweijähriger höherer Bildungsgang für

- Wirtschaft

- Sozialassistent

Berufsfachschulen 1 (1 Jahr, Vollzeitform)

- Gesundheit/Pflege

- Ernährung und Hauswirtschaft/Sozialwesen

- Gewerbe und Technik (Holztechnik)

- Wirtschaft und Verwaltung

Berufsfachschulen 2 (1 Jahr, Vollzeitform)

(aufbauend auf der BF 1 im entsprechenden Schwerpunkt)

Berufsvorbereitungsjahre (1 Jahr, Vollzeitform)

(Die Anmeldung erfolgt durch die abgebenden Schulen.)

Berufsschule (duale Ausbildung)

(Die Anmeldung erfolgt durch die Ausbildungsbetriebe.)

Zur **frühzeitigen Schulplatzzusage** müssen die **Anträge bis 1. März 2024** in der Berufsbildenden Schule Wissen, Hachenburger Str. 47, 57537 Wissen, eingegangen sein.

Anträge sind im Büro der BBS Wissen erhältlich bzw. unter www.bbs-wissen.de/download herunterzuladen.

Berufsbildende Schule Betzdorf-Kirchen

Anmeldung zum Schulbesuch 2024/25

Auf dem Molzberg 14, 57548 Kirchen, Tel. 02741/9597-0, Fax: 02741/9597-33, E-Mail: verwaltung@bbs-betzdorf-kirchen.de, Internet: www.bbs-betzdorf-kirchen.de

Berufliches Gymnasium (3 Jahre, Vollzeitform) Technik

- Metalltechnik

- Umwelttechnik

Berufsoberschule 1 (1 Jahr, Vollzeitform) Technik

Duale Berufsoberschule (2 Jahre, Teilzeitform)

Fachschule Technik (4 Jahre, Teilzeitform)

Maschinentechnik – Schwerpunkt Maschinenbau und Mechatronik

Höhere Berufsfachschule (2 Jahre, Vollzeitform) Zweijähriger höherer Bildungsgang

- Informationstechnik

Berufsfachschule (3 Jahre, Vollzeitform)

- mit berufsqualifizierendem Abschluss – Maßschneider/-in

Berufsfachschulen 1 (1 Jahr, Vollzeitform)

- Elektrotechnik

- Fahrzeugtechnik

- Metalltechnik

- Ernährung und Hauswirtschaft/Sozialwesen

- Gesundheit/Pflege

Berufsfachschulen 2 (1 Jahr, Vollzeitform)

(aufbauend auf der BF 1 im entsprechenden Schwerpunkt)

Berufsvorbereitungsjahr (1 Jahr, Vollzeitform)

(Die Anmeldung erfolgt durch die abgebenden Schulen.)

Berufsschule (duale Ausbildung)

(Die Anmeldung erfolgt durch die Ausbildungsbetriebe.)

Zur **frühzeitigen Schulplatzzusage** müssen die **Anträge bis 1. März 2024** in der Berufsbildenden Schule Betzdorf-Kirchen, Auf dem Molzberg 14, 57548 Kirchen eingegangen sein.

Anträge sind im Büro der BBS Betzdorf-Kirchen erhältlich bzw. unter www.bbs-betzdorf-kirchen.de herunterzuladen.

Umwelt- und Klimaschutz

■ Berechnung einer Ertragsprognose sowie Einsparmöglichkeiten durch die Verbraucherzentrale RLP

verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Photovoltaik auf dem Dach

Sie wohnen in Rheinland-Pfalz und würden gerne eigenen Solarstrom auf dem Dach oder Balkon erzeugen und ihn dann für Haushalt, Heizung oder Auto nutzen? Die Verbraucherzentrale RLP zeigt Ihnen, welche individuellen Stromerträge und Einsparungen für Sie möglich sind.



Die Energieberater*innen ermitteln eine individuelle und fundierte Prognose des Stromertrags sowie der Einsparmöglichkeiten - gegeben falls in Kombination mit Wärmepumpenheizung, Batteriespeicher oder privater Ladestation für Elektrofahrzeuge. Zusätzlich bietet die Verbraucherzentrale RLP eine kostenfreie Telefon-Beratung zu der individuellen Auswertung an. Die Energieberater*innen erläutern Ihnen gerne die Ergebnisse näher.

Damit eine konkrete Einschätzung für den Einzelfall vorgenommen werden kann, werden über den jeweiligen Erfassungsbogen (HAUSDACH oder BALKON) die notwendigen Daten zu Fläche, Neigung und Ausrichtung sowie zu Ihrem bisherigen Stromverbrauch erfasst. Zur kostenfreien Teilnahme nutzen rheinland-pfälzische Haushalte einfach den entsprechenden Erfassungsbogen. Diesen füllen Sie aus und senden ihn per E-Mail an photovoltaik@vz-rlp.de. Weitere Informationen sowie die notwendigen Erfassungsbögen finden Sie unter: <https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/energie/aktion-zur-energiewende-zuhause-solarstrom-selbst-erzeugen-und-nutzen-56789>

■ Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen

Kampf gegen die Verpackungsflut - Mehrwegangebote bevorzugt nutzen

Deutschland ist führend bei der Produktion und dem Abfallaufkommen bei Verpackungen. Im Jahre 2020 fielen **18,9 Millionen Tonnen** Verpackungsabfälle (Aluminium, Weißblech, Papier, Glas und Kunststoffe) an, davon 8,59 Millionen Tonnen aus privaten Haushalten. Verpackungen begleiten

uns im täglichen Leben und haben eine nützliche und notwendige Funktion.

Doch sowohl die Produktion als auch die Entsorgung der Verpackungen belasten unsere Umwelt erheblich und verbrauchen wertvolle Rohstoffe. Eine richtige Trennung der Verpackungsabfälle ist jedoch eine Grundvoraussetzung für eine ressourcenschonende Verwertung als Sekundärrohstoff. Die effektivste Lösung ist nach wie vor eine Vermeidung von Verpackungen durch **Umstellung auf Mehrwegangebote**.

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Warmwasserverbrauch verringern und Energie sparen

Wer die Durchflussmenge an den eigenen Wasserhähnen und Duschköpfen kennt, kann erkennen wie groß das individuelle Einsparpotential ist.

So kann der Durchfluss ermittelt werden: Nehmen Sie einen Zehn-Liter-Eimer und eine Stoppuhr. Halten Sie den Duschkopf über den Eimer und stellen Sie die Duscharmatur so ein, wie Sie es normalerweise zum Duschen tun. Dann messen Sie die Zeit x, bis der Eimer mit zehn Litern gefüllt ist. Den Durchfluss pro Minute erhalten Sie dann mit Hilfe der folgenden Rechnung: 10 (Liter) geteilt durch x (Sekunden) mal 60 (Sekunden pro Minute) = y Liter pro Minute.

Die Verbraucherzentrale empfiehlt: Hat Ihr Hahn oder Duschkopf einen Durchfluss von mehr als neun Litern pro Minute, lohnt sich der Einbau eines Spar-Strahlreglers bzw. eines Sparduschkopfes. Dabei wird dem verringerten Wasserstrahl Luft beigemischt. Gefühlt bleibt so trotzdem der volle Strahl erhalten und niemand muss frieren. Einen Sparduschkopf erhalten Sie bereits ab 20 Euro im Baumarkt oder Einzelhandel – einen Spar-Strahlregler bereits für wenige Euro. Mit beiden kann der Durchfluss auf bis zu unter sechs Liter pro Minute reduziert werden. So lassen sich bis zu 50 Prozent **des Warmwasserverbrauchs sparen**.

Energiesparen zu Hause? 20 Prozent weniger Heizenergie und Stromverbrauch - mindestens! Wir zeigen, wo die Einsparpotentiale im Haushalt schlummern: www.verbraucherzentrale-rlp.de/20prozentweniger

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 22.02.24, von 12:00 – 18:00 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Raum U 01 (UG), Rathausstraße 13, statt. Anmeldung unter 02681/850.

Energietelefon der Verbraucherzentrale

0800 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Sonstige Mitteilungen

■ Steuererklärung für 2023



Was Bürgerinnen und Bürger beachten sollten

Für Bürgerinnen und Bürger, die nicht steuerlich beraten werden, endet die allgemeine gesetzliche Abgabefrist für die Einkommensteuererklärung 2023 am 2. September 2024.

Wer nicht zur Abgabe einer Einkommensteuererklärung verpflichtet ist, hat für die Abgabe der Steuererklärung vier Jahre Zeit. Dies sind in der Regel Personen, die neben Arbeitslohn (in den Lohnsteuerebenen I oder IV) keine weiteren Einkünfte hatten und auch keine Lohnersatzleistungen (z.B. Kurzarbeiter- oder Elterngeld) erhalten haben.

In Zweifelsfällen hilft das Finanzamt bei Fragen, ob die Steuererklärung abgegeben werden muss oder ob dies freiwillig auf Antrag gemacht werden kann. Regelungen, die sich in der Steuererklärung für 2023 steuermindernd auswirken

Grundfreibetrag

Der Grundfreibetrag beträgt für das Jahr 2023 10.908 Euro. Ab 2024 wird er auf 11.604 Euro erhöht. Für zusammenveranlagte Ehegatten/Lebenspartner verdoppelt sich der jeweilige Betrag. Erst wenn Einkünfte diesen Betrag überschreiten fällt Einkommensteuer an.

Höhere Freigrenze beim Solidaritätszuschlag

Die Freigrenze von bisher 16.956 Euro wurde für 2023 auf 17.543 Euro angehoben und steigt ab 2024 weiter auf 18.130 Euro (35.086 Euro bzw. 36.260 Euro für zusammenveranlagte Ehegatten/Lebenspartner). Erst wenn die Einkommensteuer diesen Betrag übersteigt, wird Solidaritätszuschlag erhoben.

Unterhaltsleistungen

Der Höchstbetrag für die steuerliche Berücksichtigung von Unterhaltsleistungen beträgt für das Jahr 2023 10.908 Euro und wird ab 2024 auf 11.604 Euro erhöht.

Kindergeld, Kinder- und Ausbildungsfreibeträge sowie Entlastung für Alleinerziehende

Der Kinderfreibetrag einschließlich des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf beträgt 2023 8.952 Euro (4.476 Euro bei einem Elternteil). Dieser wurde zum 1. Januar 2024 um weitere 360 Euro auf 9.312 Euro (4.656 Euro bei einem Elternteil) erhöht. Das Finanzamt prüft im Rahmen der Einkommensteueranmeldung, ob der Anspruch auf Kindergeld (pro Kind 250 Euro) oder der Abzug der Freibeträge im Einzelfall günstiger ist und berücksichtigt automatisch die günstigere Variante.

Der sog. Ausbildungsfreibetrag wurde ab 2023 von 924 Euro auf 1.200 Euro angehoben. Dieser wird gewährt, wenn sich ein volljähriges Kind in 2023 in Berufsausbildung befand und auswärtig untergebracht war.

Der steuerliche Entlastungsbetrag für Alleinerziehende wurde ab 2023 von 4.008 Euro auf 4.260 Euro angehoben.

Sparer-Pauschbetrag

Wurden 2023 Einkünfte aus angelegtem Kapital erzielt, so müssen nur die Erträge, die über 1.000 Euro pro Person lagen, versteuert werden. Bis zur Höhe des sog. Sparer-Pauschbetrags (für zusammenveranlagte Ehegatten/Lebenspartner sind dies 2.000 Euro) fallen - sofern entsprechende Freistellungsaufträge bei den Finanzdienstleistern erteilt wurden - keine Steuern an. Sollte versäumt worden sein, Freistellungsaufträge in ausreichender Höhe zu stellen, so kann die zu viel gezahlte Steuer auf die Kapitalerträge mit der Anlage „KAP“ im Rahmen der Einkommensteuererklärung rückwirkend erstattet werden.

Arbeitnehmer-Pauschbetrag (Werbungskosten)

Der zu versteuernde Arbeitslohn des Jahres 2023 wird vom Finanzamt automatisch um den Arbeitnehmer-Pauschbetrag in Höhe von 1.230 Euro für beruflich bedingte Kosten reduziert, wenn keine höheren tatsächlichen Werbungskosten geltend gemacht werden.

Häusliches Arbeitszimmer und Homeoffice-Regelung

Erwerbstätige, die den Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Tätigkeit im häuslichen Arbeitszimmer haben, können wahlweise die tatsächlichen Kosten des Arbeitszimmers oder ohne Nachweis der tatsächlich entstandenen Kosten eine Jahrespauschale in Höhe von 1.260 € steuerlich geltend machen. Die Jahrespauschale ermäßigt sich für jeden Monat, in dem die Voraussetzungen nicht vorliegen, um ein Zwölftel und ist personenbezogen anzuwenden.

Wer zu Hause arbeitet, aber nicht über ein steuerlich anzuerkennendes Arbeitszimmer verfügt, kann hierfür eine Pauschale von 6 Euro pro Tag, maximal 1.260 Euro jährlich (dies entspricht 210 Arbeitstagen) steuerlich geltend machen. Gleiches gilt, wenn zwar ein Arbeitszimmer vorhanden ist, dieses jedoch nicht den Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Tätigkeit bildet. Die Tagespauschale wird für jeden Kalendertag gewährt, an dem die betriebliche oder berufliche Tätigkeit überwiegend in der häuslichen Wohnung ausgeübt und keine außerhalb der häuslichen Wohnung belegene erste Tätigkeitsstätte aufgesucht wird. Zudem kann an einem Tag neben beruflich veranlassten Reisekosten auch die Tagespauschale geltend gemacht werden, wenn die betriebliche oder berufliche Tätigkeit an diesem Tag trotz der Dienstreise überwiegend, also zu mehr als die Hälfte der täglichen Arbeitszeit, in der häuslichen Wohnung ausgeübt wird. Steht für die betriebliche oder berufliche Tätigkeit dauerhaft kein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung, so kann die Tagespauschale nun auch für Tage geltend gemacht werden, an denen eine erste Tätigkeitsstätte aufgesucht wird. Dies betrifft z.B. Lehrerinnen und Lehrer, denen in der Schule kein Arbeitsplatz zur Verfügung steht.

Arbeitsmittel

Werden Arbeitsmittel, wie z. B. Büromöbel, nahezu ausschließlich (mindestens zu 90 Prozent) beruflich genutzt, können die gesamten Anschaffungskosten steuerlich geltend gemacht werden. Bei teilweise auch privater Nutzung können die Kosten ggfs. aufgeteilt werden, wenn der berufliche Nutzungsanteil feststeht und nicht von untergeordneter Bedeutung (weniger als 10 Prozent) ist.

Betragen die Anschaffungskosten des Arbeitsmittels ohne Umsatzsteuer nicht mehr als 800 Euro, können sie im Jahr der Anschaffung in voller Höhe als Werbungskosten abgesetzt werden. Ansonsten sind die Anschaffungskosten ab dem Monat der Anschaffung auf die voraussichtliche Nutzungsdauer des Arbeitsmittels zu verteilen und in jedem dieser Jahre anteilig als Werbungskosten zu berücksichtigen.

Altersvorsorge

Aufwendungen für die Altersvorsorge werden nun schon ab 2023 (statt wie ursprünglich geplant ab 2025) in voller Höhe als Sonderausgaben berücksichtigt.

Änderungen für Vermieterinnen und Vermieter

Bei Vermietungseinkünften kann für Gebäude, die nach dem 31. Dezember 2022 fertiggestellt wurden, eine Absetzung für Abnutzung in Höhe von 3 % (bisher 2 %) der Anschaffungs- oder Herstellungskosten in Anspruch genommen werden. Maßgeblich für die Fertigstellung ist die Bewohnbarkeit nach Abschluss der wesentlichen Bauarbeiten.

Die Sonderabschreibung für die Herstellung neuer Mietwohnungen wurde unter neuen Voraussetzungen verlängert. Es werden auch solche Mietwohnungen begünstigt, die auf Grund eines in den Jahren 2023 bis 2026 gestellten Bauantrags hergestellt werden. Die Anschaffung einer neuen Mietwohnung ist dann begünstigt, wenn diese bis zum Ende des Jahres der Fertigstellung erworben wird. Innerhalb von vier Jahren können neben der regulären Abschreibung jährlich 5 % der Anschaffungs- oder Herstellungskosten für neu geschaffene Mietwohnungen steuerlich abgesetzt werden. Die Sonderabschreibung wird nach der Neuregelung aber insbesondere an bestimmte Effizienzvorgaben gekoppelt („Effizienzhaus 40“ mit Nachhaltigkeits-Klasse).

Handwerkerkosten und haushaltsnahe Dienstleistungen

Wurden in 2023 Reparatur- oder Renovierungsarbeiten am oder im eigenen Haushalt durchgeführt, so können diese Handwerkerkosten in der Steuererklärung gelten gemacht werden: 20 Prozent der gezahlten Arbeits-, Fahrt- und Gerätekosten, maximal 1.200 Euro pro Jahr wirken sich direkt steuermindernd aus.

Auch der Arbeitslohn haushaltsnaher Dienstleistungen, wie z. B. einer Haushalts- und Pflegekraft, einer privaten Kinderbetreuung und einer Gartenhilfe oder eines Mülltonnenreinigungsdienstes kann mit 20 Prozent, maximal bis zu 4.000 Euro pro Jahr steuermindernd in der Einkommensteuererklärung angegeben werden.

Besteuerung der Dezember-Soforthilfe

Die bisher vorgesehenen Regelungen zur Besteuerung der für die hohen Energiekosten gezahlten Dezember-Soforthilfe (Verzicht auf die im Dezember 2022 fällige Voraus- oder Abschlagszahlung für Gas oder Fernwärme) wurden wieder gestrichen. Insoweit entfällt also die Steuerklärungspflicht.

■ Beratungsstelle Frau & Beruf

NEUE KOMPETENZ
Familie & Beruf e.V.

Kostenfreies Berufts-Coaching

Die Beratungsstelle Frau & Beruf bietet in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten Frau Anja Heiden individuelle Einzelberatungen rund um das Thema berufliche Weiterentwicklung an. Du steckst beruflich fest? Fühlst Dich ausgebremsst oder möchtest Dich neu orientieren? Du hast vielleicht eine Gründungsidee oder stehst vor dem Wiedereinstieg? Gerne unterstützen wir Dich mit unserer langjährigen Expertise! Ob umfassende berufliche Planung oder aktuell dringliche Fragen - mit uns gewinnst Du Klarheit! Als eine von sechs akkreditierten Fachstellen für Frauen in Rheinland-Pfalz bieten wir umfassendes Women Empowerment. Wir arbeiten unabhängig und vertraulich. Deine persönliche und berufliche Entwicklung steht im Mittelpunkt unserer Beratung.

Die kostenfreien Einzelberatung findet statt:

- Montag, 29.01.2024,

- Montag, 19.02.2024,

- Montag, 18.03.2024

jeweils 10:00 bis 17:00 Uhr, Beratungsstelle Frau & Beruf, Wilhelmstraße 28 - Eingang Schlossweg 6, 57610 Altenkirchen.

Nutze die Möglichkeit und melde Dich unkompliziert über unsere Hauptgeschäftsstelle an: buero@neuekompetenz.de oder 02681 986129. Auf Wunsch sind auch Online-Termine möglich - nach der Anmeldung erhältst Du Deinen persönlichen Einwahl-Link.

Weitere Informationen finden sich unter www.neuekompetenz.de.

Das Angebot wird gefördert vom Europäischen Sozialfonds-, Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP und Familie & Beruf e.V.

Wir freuen uns auf Dich!



■ Neue Tagesmütter ausgebildet

Altenkirchen. Sieben neue Kindertagesmütter haben zum Jahresende 2023 den Qualifizierungskurs Kindertagespflege erfolgreich abgeschlossen. Der zuständige Kreisbeigeordnete Klaus Schneider (Foto, links) gratulierte den Absolventen. Die Abteilung Jugend und Familie der Kreisverwaltung Altenkirchen freut sich auf die Zusammenarbeit mit den neuen selbstständigen Kindertagespflegepersonen.



Foto: Susanne Morgenschweis

Der Kreis bietet regelmäßig Qualifizierungskurse für Tagesmütter und Tagesväter an. Die Kurse werden vom Land Rheinland-Pfalz gefördert und beinhalten neben den rechtlichen und pädagogischen Inhalten auch Praktika sowie das Erarbeiten einer Konzeption und eines Businessplan.

Weitere Informationen gibt es bei Carola Paas (Tel. 02681-812578) und Susanne Morgenschweis (Tel. 02681-812561).

■ Mehrgenerationenhaus Mittendrin Altenkirchen



Donnerstag, 25.01.2024

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff

09:15 - 12:00 Uhr Markttagfrühstück

10:00 - 12:30 Uhr Büchermarkt

13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff

14:00 - 17:00 Uhr Caféhaus-Nachmittag

15:30 - 17:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Du bist nicht allein!“

15:30 - 16:30 Uhr Familien-Spielenachmittag Martin-Luther-Saal

20:00 - 21:30 Uhr Selbsthilfegruppe „Freundeskreis“

Freitag, 26.01.2024

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff

13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff

15:30 - 17:00 Uhr Brückenschlag
 15:30 - 17:00 Uhr Bildungscafé
 15:30 - 17:30 Uhr Kirchenmüuse im Martin-Luther-Saal
 17:30 - 20:00 Uhr Wir spielen Theater

Sonntag, 28.01.2024

15:00 - 17:00 Uhr Lesen und Erzählen mit Edith Jüssmann Lehmann
Montag, 29.01.2024

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
 13:30 - 16:00 Uhr Offener Treff
 14:00 - 17:00 Uhr Café-Treff am Montag
 17:00 - 18:30 Uhr Tischtennis für Jedermann in der Pestalozzischule

Dienstag, 30.01.2024

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
 09:00 - 12:00 Uhr Digitalsprechstunde Hilfe für Smartphone, Tablet und Co.
 09:30 - 11:30 Uhr Bildungscafé
 10:00 - 12:00 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe
 12:00 - 13:00 Uhr Mittagstisch: Pilaw Reis mit Fleisch
 13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
 13:00 - 16:00 Uhr Spielestammtisch

Mittwoch, 31.01.2024

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
 13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
 Webseite www.mgh-ak.de, E-Mail info@mgh-ak.de
 Telefon 02681-950438.

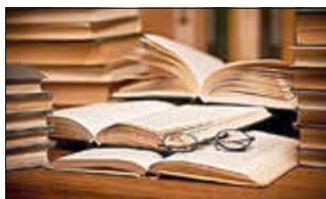
Besondere Veranstaltung:

Karneval im Mehrgenerationenhaus

Am Altweiber Donnerstag, 08.02.24, erwartet unsere Gäste ein närrisches Programm mit Berlinern und Musik. Kostümierte Gäste sind herzlich willkommen.



Altenkirchen (im Untergeschoss der ev. Kirche), Tel. 02681/70972
 Homepage: www.buecherei-ak.de;
 Online-Katalog: www.bibkat.de/altenkirchen;
 E-Mail: buecherei.altenkirchen@ekir.de



Die Bücherei ist regulär geöffnet zu folgenden

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch:
 15:00 - 18:00 Uhr
 Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag: 9:00 - 19:00 Uhr
 Das Vorbestellen über den Online-Katalog von zu Hause aus ist weiterhin möglich unter: www.bibkat.de/Altenkirchen

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Birnbach

Die Bücherei der Kirchengemeinde im Gemeindezentrum Weyersbusch, Kölner Straße 7 - Untergeschoss -, ist für alle Interessierten jeweils **dienstags von 17:00 - 18:30 Uhr** geöffnet.

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Flammersfeld

Raiffeisenstr. 48, 57632 Flammersfeld
 Tel. 02685 / 242
Öffnungszeiten:
 Mittwoch: 15:00 - 17:00 Uhr und
 Sonntag: 11:00 - 12:00 Uhr



Katholische Öffentliche Bücherei Horhausen



Die Bücherei im Pfarrhaus Horhausen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr
 Sonntag 12:00 - 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam

■ Tafel Altenkirchen



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e. V., ev. und kath. Kirchengemeinde)

Lebensmittelausgabe: **dienstags ab**

13:00 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen
 Der **Preis für Lebensmittel beträgt 2 €**.

Bitte Taschen mitbringen! Wenn Sie grippeähnliche Symptome haben, bleiben Sie bitte zu Hause!

Um größere Menschenansammlungen zu vermeiden, haben wir für die Lebensmittelausgabe Gruppen mit festen Abholzeiten eingeteilt. Es ist wichtig, dass Sie diese Zeitspanne beachten. Aufgrund der stark angestiegenen Kundenzahlen können die einzelnen Gruppen bis auf Weiteres **nur noch alle zwei Wochen** bedient werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Möchten Sie Ihren Antrag verlängern? Dann fragen Sie bitte dienstags, von 13 bis 14.30 Uhr, im Vorraum des Pfarrheims nach. Eine Neu-Registrierung bei der Tafel ist derzeit leider nur möglich, wenn Plätze frei werden.

E-Mail: tafel.altenkirchen@caritas-rheinsieg.de
 Homepage: <https://www.caritas-rheinsieg.de/ehrenamt/tafel-altenkirchen/>
 Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg
 IBAN: DE 16 57351030 0000 007260

■ Caritas-Laden „Gebrauchtes fair kaufen“ Wilhelmstr. 13 (links neben der Eisdielen)
Unsere Öffnungszeiten sind:

- Montag 9:00 - 13:00 Uhr
- Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr
- Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr
- Freitag 9:00 - 13:00 Uhr

Tel. 026819838828



Bei uns können Sie stöbern und fündig werden. Wir haben täglich neue Ware, ein Besuch lohnt immer. Wir führen Mode für Damen, Herren und Kinder sowie Haushaltsartikel. Das Angebot ist so gestaltet, dass Menschen mit kleinen Budgets gut einkaufen können.

Wirtschaftsförderung

■ Internationale Fachkräfte finden - aber wie? Die drei Wirtschaftsförderungen der Region Westerwald und die Verbandsgemeinde Hachenburg laden am 31. Januar zu Impulsvorträgen und Austausch ein



Altenkirchen/Hachenburg. Fachkräfte sind das Herzstück eines jeden erfolgreichen Unternehmens. Doch die Suche nach qualifizierten Mitarbeitern ist für viele Unternehmen zunehmend eine Herausforderung geworden. Die Gründe dafür sind vielfältig: Die Bevölkerung wird immer älter, gleichzeitig verändert sich die Arbeitswelt aufgrund des digitalen Wandels und der globale Wettbewerb um die besten Talente zieht stetig an. Neue Strategien sind gefragt, um Fachkräfte für das eigene Unternehmen zu gewinnen. Eine Möglichkeit ist die Rekrutierung von Fachkräften aus dem Ausland. Doch wie kann man ausländische Fachkräfte finden? Welche Vorteile und Herausforderungen bringt die internationale Personalgewinnung mit sich? Und welche Unterstützung gibt es für Unternehmen, die diesen Weg gehen wollen?

Um diese Fragen zu beantworten und einige interessante Beispiele und Tipps aus der Praxis zu zeigen, laden die drei Wirtschaftsförderungen der Kreise Altenkirchen, Neuwied und Westerwaldkreis unter der gemeinsamen Dachmarke „Wir Westerwälder“ **am Mittwoch, 31. Januar**, 16 Uhr zur Veranstaltung „Internationale Fachkräfte erfolgreich finden und binden“ ein. Die Veranstaltung findet im **Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Hachenburg** statt, die ebenfalls Mitorganisator ist, und richtet sich an alle Unternehmen, die sich für das Thema interessieren oder bereits Erfahrungen damit gemacht haben.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den Ersten Beigeordneten der Verbandsgemeinde Hachenburg, Marco Dörner, gibt es spannende Kurzvorträge: Den Anfang macht die Wirtschaftsförderung

Veranstaltungen:**Donnerstag, 25.01.:** 18:00 Uhr Konfirmandenunterricht**Freitag, 26.01.:** 8:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 1, 10:15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 2 [Anmeldung: C. Nehls, 0151-12878198]; 19:30 Uhr Jugendtreff „Cocktailbar“**Sonntag, 28.01.:** Asbach, 10:15 Uhr Gottesdienst**Dienstag, 30.01.:** 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht**Mittwoch, 31.01.:** 15:00 Uhr „Klönkaffee“Wir halten Sie über unsere Homepage immer aktuell auf dem Laufenden. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf: www.evangelische-gemeinde.de.

Zu den Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst mit unserem Gemeindebus an. Bitte im Gemeindebüro melden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel. 02683/4942

E-Mail: buecherei@evangelische-gemeinde.de

dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach**So, 28.01.:** 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindezentrum in Weyerbusch mit Pfarrer Jurij Lange.**Mo, 29.01.:** 9:30 - 11:00 Uhr Mini Club für alle interessierten Eltern mit ihren Kindern im Alter von 1,5 - 3 Jahren.Informationen bei Diakon Michael Merz (michael.merz@ekir.de oder 02686-98 72 330).**Di, 30.01.:** 17:00 - 18:30 Uhr Bücherei**Vormerken:****Di, 06.02.:** 14:00 - 16:00 Uhr findet wieder in Kooperation mit dem diakonischen Werk die allgemeine Sozialberatung (ASB) in der Bücherei im Ev. Gemeindezentrum in Weyerbusch statt.

Die ASB bietet Beratung an, wenn Sie sich in einer schwierigen sozialen und/oder psychischen Situation befinden oder Sie schnell und unbürokratisch Hilfe und Unterstützung brauchen. Frau Himmrich vom Diakonischen Werk hilft Ihnen gerne - egal um welche Sorgen und Probleme es sich auch handelt.

Die Beratung ist kostenfrei.Da die Gespräche vertraulich behandelt werden und in einer angenehmen Atmosphäre stattfinden sollen, bitten wir Sie einen Termin zu unter: 02681-8008-20 oder <https://www.diakonie-altenkirchen.de> zu vereinbaren.**Passionsspiele in Wintrich**

Unser Frauentreff bietet für die Region eine Busfahrt am So, den 21.04.2024 zu den Passionsspielen in Wintrich (Mosel) an.

Die Abfahrt würde gegen 10:00 Uhr erfolgen. Die Vorstellung beginnt um 15:00 Uhr und dauert ca. 4 Std.

Vor Beginn ist ein Mittagessen organisiert (freiwillig).

Die Karte kostet 31 €. Die Buskosten werden voraussichtlich übernommen. Alle interessierten **Frauen und Männer** sind herzlich eingeladen. Anmeldungen bis Ende Januar bei Renate Ramseger oder bei Elke Schumann.**Aktuelles dazu und Informationen über unsere Kirchengemeinde** finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>Das **Gemeindebüro** ist erreichbar unter Tel.: 02686-98 72 330 oder **E-Mail: birnbach@ekir.de**

Das Gemeindebüro ist besetzt:

Montag & Mittwoch: 8:00 bis 12:00 Uhr;

Donnerstag: 14:30 bis 16:30 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld**So, 28.01.** um 10:00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee**So, 28.01.** um 10:00 Uhr KindergottesdienstAnschließend hat die **Bücherei** geöffnet und freut sich über interessierte Leser.**Bücherei:** Mi 15:00 - 17:00 Uhr, So 11:00 - 12:00 Uhr**Eine-Welt-Café:** Di 09:30 - 11:30 Uhr (Untergeschoss Gemeindehaus)**Kleiderstube:** Di 10:00 - 11:30 Uhr und Fr 14:00 - 16:30 Uhr**Katechumenenunterricht:** Di 15:00 - 16:00 Uhr**Konfirmandenunterricht:** Di 16:00 - 17:00 Uhr**Jugendtreff:** Di ab 18:30 Uhr**Krabbelgruppe:** Mi 09:30 - 11:00 Uhr**Kids Kleiderladen:** Mi 10:00 - 12:00 Uhr**Teenkreis:** Mi 18:30 - 20:00 Uhr**Passionsspiele in Wintrich**Der Frauentreff der ev. Kirchengemeinde Birnbach bietet für die Region einen Tagesausflug am **So, 21.04.2024**, zu den Passionsspielen in Wintrich (Mosel) an. Die Abfahrt würde gegen 10:00 Uhr erfolgen.

Die Vorstellung beginnt um 15:00 Uhr und dauert ca. 4 Std.

Vor Beginn ist ein Mittagessen organisiert (freiwillig).

Die Karte kostet 31 €. Die Buskosten werden voraussichtlich übernommen.

Alle interessierten Frauen und Männer sind herzlich eingeladen.

Anmeldungen bis Ende Januar bei Renate Ramseger oder bei Elke Schumann.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

dienstags, donnerstags und freitags von 8:30 - 11:30 Uhr, Tel.

02685/242 oder flammersfeld@ekir.de

Der Gemeindepfarrer Herr Karsten Matthis ist zu erreichen unter Tel. 0176-56897258 oder unter folgender E-Mail-Adresse:

karsten.matthis@ekir.deHomepage: www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de**■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth**

Tablick 14, 57612 Helmerother Höhe

Gemeinsam Glauben entdecken und Leben gestalten - Die Gemeinde für Klein & Groß - immer was los:

Sonntags findet regelmäßig Gottesdienst um 10:00 Uhr im Gemeindehaus auf der Helmerother Höhe statt. Kindergottesdienst wird zeitgleich angeboten.

Folgende Kreise werden in der Regel wöchentlich angeboten:

Kindertreff (14-tägig), Jungschar, Sportarbeit, Teeniekreis, Jugendkreis, Bibelgesprächskreis, Mutter-Kind Kreis, Seniorensoase (monatlich) und verschiedene Hauskreise.

Weitere Infos und Terminänderungen unter: www.eg-helmeroth.deKontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682/1770 Mobil: 0173/9342782; E-Mail: a.meinert@egfd.de**■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth**

Donnerstag, 25.01.2024: Spatenchor und Jugendtreff fallen leider aus Freitag, 26.01.2024: 19:00 Uhr Biblische Impulse zu Kirche und Gesellschaft im Ev. Gemeindezentrum Eichelhardt „Förderverein „Miteinander-Füreinander“

Samstag, 27.01.2024: 9:30 Uhr Treffen der Konfirmandengruppe in der Kirche

Sonntag, 28.01.2024: 9:30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden mit Abendmahl in der Kirche Hilgenroth, Pfr. Triebel-Kulpe, im Anschluss Kirchenkaffee

Montag, 29.01.2024: 19:00 Uhr Stammtisch im Dorfgemeinschaftshaus in Eichelhardt, Förderverein „Miteinander-Füreinander“

19:30 Uhr Posaunenchorprobe in Eichelhardt

Mittwoch, 31.01.2024: 19:00 Uhr Elternabend der Konfirmandengruppe

Förderverein „Miteinander-Füreinander“ - Neue Angebote in Eichelhardt

Biblische Impulse zu Kirche und Gesellschaft

In diesen aufgeregten Zeiten, in den sich Krisen bündeln und sich verbinden mit ganz persönlichen Sorgen und Nöten, ist ein verlässlicher Kompass hilfreich. Die Inhalte der Bibel bieten dies. Sie sind Lebenshilfe und Orientierung-nicht nur für persönliche Lebensfragen, sondern auch für gesellschaftliche und politische Themen. Folgender Ablauf ist geplant: Es wird einen kurzen Impuls zu einem ausgewählten biblischen Text geben. Danach sind Austausch und Gespräch bei Kaffee, Tee und Kaltgetränken vorgesehen. Die „Biblischen Impulse“ gibt es immer am letzten Freitag im Monat um 19:00 Uhr.

Stammtisch in Eichelhardt

Wenn man Dinge zum Positiven hin verändern will, ist der erste Schritt, dass man sich trifft und miteinander redet. Und Themen brennen auf den Nägeln. „Wie geht es weiter mit der Gesundheitsversorgung in unserem Landkreis?“ „Über welche Einrichtungen verfügen Eichelhardt und die Region in Zukunft noch?“ „Warum gibt es immer weniger Einzelhandesgeschäfte und immer weniger Gastronomie in unserer Region? Kann man was gegen das Ausbluten tun?“ - Dies ist nur eine kleine Auswahl. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bestimmen, worüber gesprochen wird. Im weitesten Sinne ist es ein politischer Stammtisch. Die Treffen finden in der Regel am letzten Montag im Monat ab 19:00 Uhr statt. Der erste Termin ist am 29. Januar 2024. Treffpunkt ist das Dorfgemeinschaftshaus in Eichelhardt. Auch alkoholfreie Getränke sind erlaubt!

Hans-Jürgen Volk

Pfarrer Triebel-Kulpe erreichen Sie unter folgender Tel.-Nr. 02681-2864

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681/1720

E-Mail: www.hilgenroth@ekir.deInformationen über unsere Kirchengemeinde finden sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de**■ Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld****Kirche, Hauptstr. 2, 56587 Oberhonnefeld****Gemeindehaus, Weyerbuscher Weg 2 a, 56587 Oberhonnefeld****Arche, In der Pfuhlwiese 1, 56593 Horhausen****Gemeindebüro, Bergstraße 6, 56587 Oberhonnefeld****E-Mail: honnefeld@ekir.de****Homepage: www.honnefeld.ekir.de****Tel. 02634/956707****Samstag 27.01.**

18.00 Uhr Vorleseabend in der Arche Horhausen

Sonntag 28.01.

09.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Oberhonnefeld mit Pfarrer Otto und anschl. Kirchenkaffee

Dienstag 30.01.

15:00 Uhr Krabbelgruppe in der Arche (Anmeldung bei A. Attelmann, 0162/9228295)

Mittwoch 31.01.

09:30 Uhr Offene Arche - Herzliche Einladung an jedermann!

Donnerstag 01.02.

09:30 Uhr Krabbelkreis im Gemeindehaus

18:30 Uhr Singkreis im Gemeindehaus

17:00 Uhr Jungschar (6 - 10 J.)

18:00 Uhr Offener Jugendtreff (ab 11 J.)

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde**Mehren-Schöneberg**

Sonntag, 28.01.2024: 10:00 Uhr Gottesdienst der Region in der Ev. Kirche Flammersfeld; 10:00 Uhr Gottesdienst der Region im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch

Donnerstag, 25.01.2024: 9:30 Uhr Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg! Kontakt: Tatjana Reinhard, Tel. 0157/79891621; 18:00 Uhr Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren, Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

Urlaub

Die Gemeindebüros sind am 25. und 26.01.2024 nicht besetzt!

Neue Wege - Neue Orte!

Da wir all zum Energiesparen aufgerufen sind, möchten auch wir, die Ev. Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg, unseren Beitrag dazu leisten und feiern unsere Gottesdienste in den Wintermonaten in unseren Gemeindehäusern.

Passionsspiele in Wintrich

Am 21. April 2024 finden die Passionsspiele in Wintrich statt. Die Kirchengemeinden unserer Region fahren gemeinsam mit dem Bus, Abfahrt ist um ca. 10:00 Uhr. Die Vorstellung dauert von 15:00 bis 19:00 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldungen bei: Inge Rondorf, Tel. 02686/9885424 und Renate Ramseger, Tel. 02686/1519

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist nach telefonischer Terminabsprache geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist montags bis freitags in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft Katja Matern, Tel. 02681/2912, E-Mail: mehren-schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 0157/54616936; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063 Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Mobil: 0160/92354178 und 02686/237; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Trinitatis-Gemeinde Westerwald**Samstag, 27.01.:**

Gottesdienst in **Wahlrod**, Pfrin. Huhn

Sonntag, 28.01.:

9:00 Uhr Gottesdienst in **Freirachdorf**, Pfrin. Huhn

10:30 Uhr Gottesdienst in **Höchstenbach**, Pfrin. Huhn

Dienstag, 30.01.:

18:00-20:30 Uhr Jugendtreff in **Höchstenbach** (ab 13 Jahre), MLH

Mittwoch, 31.01.:

14:30 Uhr Frauenkreis in **Wahlrod**

Samstag, 03.02.:

18:00 Uhr Gottesdienst in **Roßbach**, Pfr. Dönges

Vorankündigung:

Am 06.02.2024 laden wir zum Frauenfrühstück nach **Freirachdorf** (Gemeindehaus) ein. Frau Vera Apel-Jösch kommt. Sie ist im Herbst 2022 alleine von Mittenwald nach Meran über die Alpen gewandert.

Davon wird sie uns erzählen und Bilder zeigen. Wir bitten um Anmeldung bis zum 02.02.2024 entweder bei Christine Hilgeroth, Tel. 02680/8849, oder Rosi Nickel, Tel. 02680/370. Die Unkosten betragen 5 €.

Pfarrbüro: Hauptstr. 47, 56271 Roßbach, Tel. 02680/242;

Achtung: geänderte Bürozeiten: Di 9:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 17:00 Uhr und DO 10:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 17:00 Uhr

E-Mail: Trinitatis-Gemeinde.Westerwald@ekhn.de

Bei einem Sterbefall oder einem seelsorgerischen Notfall melden Sie sich bitte bei Pfarrer/in Elisabeth Huhn, Tel. 02680/241.

■ Katholische Kirchengemeinde St.**Jakobus und Joseph Altenkirchen**

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buer@wwkirche.de

Informationen unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke

Öffnungszeiten des Pastoralbüros:

Montag: geschlossen.

Dienstag von 10:00 bis 12:00 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung

Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr - 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung

Freitag: geschlossen, aber telefonisch erreichbar von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**St. Jakobus maj., Altenkirchen**

Freitag, 26.01.24: 8:30 Uhr Hl. Messe in der Krypta, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 28.01.24: 10:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 31.01.24: 18:00 Uhr Hl. Messe in der Krypta, vorab Rosenkranzgebet

St. Aloysius, Beul

Samstag, 27.01.24: 16:30 Uhr Hl. Messe

St. Joseph, Weyerbusch

Sonntag, 28.01.24: 9:00 Uhr Hl. Messe

Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal

Freitag, 26.01.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Samstag, 27.01.24: 9:00 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

Sonntag, 28.01.24: 12:00 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

Montag, 29.01.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Dienstag, 30.01.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Die kfd feiert wieder Weiberfastnacht!

„Karneval, der Freude macht, kfd, die singt und lacht!“

Am 08.02.24 gibt es wieder die **Weibersitzung** im Pfarrsaal. Freuen Sie sich auf tolle Vorträge mit aktuellem Bezug zum Altenkirchener Leben, lustige Sketche und einige Überraschungen. Für Essen und Trinken wird bestens gesorgt!

Der Vorverkauf ist am Sonntag, 28.01.24, um 14:30 Uhr in der Jakobusstube. Der Eintritt kostet, wie auch schon im vergangenen Jahr, 11 €. Darin sind Kaffee und Kuchen enthalten.

Neuer Termin zur Vorbereitung auf den Weltgebetstag

Seit vielen Jahren organisieren die Ev. Frauenhilfen und die kfd St. Jakobus Altenkirchen eine gemeinsame Info-Veranstaltung mit Vorbereitung der Weltgebetstagfeier. Da die Infoveranstaltung am 16.01. wetterbedingt ausgefallen ist, **wurde sie auf Mittwoch, 31.01., ab 14:30 Uhr im Theodor-Maas-Haus** der ev. Kirchengemeinde Altenkirchen, am Schloßplatz verlegt. Referentinnen sind:

Barbara Hildebrand und Andrea Heidrich. Zur besseren Planung geben Sie bitte **Rückmeldung bis spätestens 23.1.24** unter Tel. 02681/5267 oder buer@wwkirche.de.

Die Feiern des Weltgebetstages in Altenkirchen ist am Freitag, 01.03.24, um 16:00 Uhr in St. Jakobus, anschließend Kaffeetrinken im Pfarrheim.

Treffen der Seniorengruppe „Spätlese“ Beul

Die Seniorengruppe trifft sich wieder am Donnerstag, **01.02., im Pfarrsaal in Beul.** Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken beschäftigen sich die Anwesenden mit dem Thema: „Auf, werde Licht!“ - passend zum kommenden Lichtmess-Tag. Jahreszeitgemäß klingt der Nachmittag mit Krebbel und karnevalistischen Beiträgen aus. Herzliche Einladung zu einem lehrreichen und unterhaltsamen Nachmittag!

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft**Horhausen - Neustadt - Peterslahr**

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638

E-Mail: pfarrei.neustadt@gm.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Di. 14:00 - 16:00 Uhr, Fr. 10:00 - 12:00 Uhr geöffnet,

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050

E-Mail: pfarrei-horhausen@t-online.de

zurzeit nur Do 10:00 - 12:00 Uhr geöffnet

Samstag, 27.01., Peterslahr 17:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 28.01., Neustadt 9:15 Uhr Hochamt; Horhausen 11:00 Uhr Hochamt

Dienstag, 30.01., Horhausen 18:30 Uhr Gebet für die Kranken

Donnerstag, 01.02., Horhausen 18:00 Uhr Vorabendmesse mit Kerzenweihe; Neustadt 18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 02.02., Horhausen 14:30 Uhr Trauung; Krunkel 18:00 Uhr Festmesse mit Kerzenweihe

■ Seelsorgebereich Rheinischer Westerwald**Unterwegs mit einem Lebens- und Fotokünstler**

Joshi Nichell ist Europas Naturfotograf des Jahres 2022. Der 25-Jährige gebürtige Mainzer zeigt in seinen Fotos wie schön die Schöpfung ist - und wie schützenswert. Nach dem Abitur ist er per Anhalter mit Segelbooten über den Atlantik bis nach Feuerland gereist und hat atemberaubende Bilder und tiefgründige Erfahrungen gemacht.

Beides wird er bei einem digitalen „Barhockerabend“ der Ansprechbar präsentieren, an dem alle Interessierten kostenlos und entspannt von zu Hause aus teilnehmen können. Die AnsprechBar - eine ökumenische Initiative von jungen katholischen und evangelischen Seelsorgerinnen für Menschen zwischen 20 und 40 Jahren - lädt gemeinsam mit der Katholischen Erwachsenenbildung Koblenz am **Donnerstag, 25. Januar**, um 20:00 Uhr zu einer Videokonferenz ein, in der Joshi seine Weltreise und seine Naturfotografie vorstellt und Fragen aus dem virtuellen Publikum beantwortet. Anmeldungen

per Email an: info@ansprech-bar.de Der Link wird dann vor der Veranstaltung zugesandt.

Weitere Informationen auch hier: www.ansprech-bar.de und www.joshinichell.de

St. Laurentius Asbach

Das Pastoralbüro St. Laurentius

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo, Di, Mi, Do und Fr 9:00 bis 12:00 Uhr; außerdem Di. und Do 14:00 bis 16:00 Uhr

Tel. 02683-43336 / Fax: 43258, pastoralbuero@kkgvrvw.de

Internet: www.kkgvrvw.de

Samstag, 27.01.: 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

Mittwoch, 31.01.: 18:00 Uhr Messe

Samstag, 03.02.: 17:00 Uhr Beichtgelegenheit; 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Kölsche Messe

DRK Kamillusklarin

Donnerstag, 25.01.: 15:00 Uhr Messe

Freitag, 26.01.: 15:00 Uhr Messe

Samstag, 27.01.: 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 28.01.: 10:00 Uhr Messe

Mittwoch, 31.01.: 15:00 Uhr Messe

Freitag, 02.02.: 15:00 Uhr Messe

Samstag, 03.02.: 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 04.02.: 10:00 Uhr Messe

St. Trinitatis Ehrenstein

Donnerstag, 25.01.: 9:00 Uhr (Kapelle Altenburg) Messe

Sonntag, 28.01.: 9:00 Uhr Messe

Donnerstag, 01.02.: 9:00 Uhr (Kapelle Altenburg) Messe

Sonntag, 04.02.: 9:00 Uhr Messe mit Blasiussegen

St. Antonius Oberlahr

Sonntag, 28.01.: 10:30 Uhr Messe

Mittwoch, 31.01.: 9:00 Uhr Messe

Sonntag, 04.02.: 10:30 Uhr Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 28.01.24 10:00 - 11:45 Uhr Vortrag in **deutscher Sprache:** Warum wir „wach bleiben“ müssen

Sonntag, 28.01.24 13:00 - 14:45 Uhr Vortrag in **russischer Sprache**

Zusammenkunft unter der Woche:

Dienstag, 30.01.24 19:00 - 20:45 in **russischer Sprache**

Die Zusammenkünfte finden im Königreichssaal von Jehovas Zeugen in der Kumpstraße 19 in Altenkirchen statt.

Jeder ist herzlich willkommen einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Das Programm wird zeitgleich per Video- und Telefonkonferenz übertragen.

Zugangsdaten zur Videokonferenz bekommen Sie gerne unter: +49 2681 984870.

Weitere Informationen sowie ein Online-Kontaktformular finden Sie auf www.jw.org.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Gemeinde, die Gemeinschaft lebt

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 04.02. + 18.04.2024, 10:30 Uhr

Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid - vor Ort oder online. Den Livestream-Link findet ihr auf unserer Homepage: www.friends-of-jesus.de. Herzliche Einladung.

Kontakt:

Bürozeiten: Mo 15:30 - 18:00 Uhr + Do 16:30 - 18:00 Uhr.

E-Mail: info@friends-of-jesus.de; Homepage: www.friends-of-jesus.de

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen KdÖR

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 29, 57635 Wölmersen.

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist nicht mehr nötig.

Wir bieten auch jeden Sonntag ab 10:00 Uhr einen Livestream des Gottesdienstes an. Im Anschluss ist er in unserer Mediathek zu finden.

Nähere Infos dazu, sowie weitere Angebote unserer Gemeinde unter:

www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681/70942

Ansprechpartner für unsere Krabelgruppe

(mittwochs und donnerstags um 9:30 bis 11:15 Uhr):

Katharina Meier, 0174-8037863,

Ines Schütze, Tel. 02682/965061

Ansprechpartner für die Royal Ranger (Pfadfinder):

Claudia Schmidt, claudia.schmidt@efg-woelmersen.de

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, jeden Sonntag um 10:30 Uhr.

Informationen unter www.feg-altenkirchen.de

Pastor: Alex Breitkreuz alex.breitkreuz@feg-altenkirchen.de | Tel. 02681-9845404

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

www.efgaltkirchen.de

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am zweiten Sonntag im Monat mit anschl. Mittagessen).

Sonntag, 18:30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 8:30 Uhr Gemeinsames Frühstück;

Kinderturnen, Gebetstreffen, Hauskreise, Nachmittagstreff für Frauen und Männer finden regelmäßig statt.

Weitere Informationen zu regelmäßigen Veranstaltungen und zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei

Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340),

Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857),

Stefanie Brechlin (Jugendleitung, Tel. 0157/34638424) und Hans-

Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868)

oder über die Homepage.



■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten



Die Adventgemeinde Altenkirchen, Schillerstraße 1, Altenkirchen, feiert jeden Samstag ab 9:30 Uhr Gottesdienst und lädt jeden ganz herzlich ein.

■ City Church Altenkirchen

Seid herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag 11:00 Uhr

Freitags: 20:00 Uhr Jugendstunde

Trödelmärkte: 15:00 - 18:00 Uhr

Jeden ersten Freitag im Monat, mit Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und einfach mal die Seele baumeln lassen.

Ort: Wilhelmstr. 20, 57610 Altenkirchen

Kontakt:

E-Mail: info@citychurch-altenkirchen.de

www.citychurch-altenkirchen.de

Wir gehören zum Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden.

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblenzer-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen.

Jeden Sonntag um 10:30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de.

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 28.01.2024: 10:00 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung

Montag, 29.01.2024: 19:30 Uhr Gesangstunde Gem. Chor

Mittwoch, 30.01.2024: 20:00 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung

Gäste sind herzlich willkommen. Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekanntgegeben.

Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ Sporting Taekwondo

Einen Schritt weiter auf der Farbgurtleiter

SPORTING Taekwondo führte erneut Gurtprüfungen durch, um neben den Wettkampfzielen auch im Werdegang der Farbgurte den Sportler*innen die Möglichkeit zu geben, aufzusteigen.

Grundschule, Wiederholungsprogramm, Stepping, Pratzenübungen, Olympischer Wettkampf, Formen, Terminologie/Theorie, Einzrittkampf, Selbstverteidigung (teils gegen bewaffnete Angreifende) und Bruchtest – so setzten sich die Prüfungsfächer wieder einmal zusammen.

Des Weiteren entwickelte Haupttrainer Eugen Kiefer für seine Schützlinge zusätzlich zur normalen Vorbereitung im Training ein System, um sie in Form von eingereichten (daheim abgedrehten) Videos, in denen die Übungen fehlerfrei gezeigt werden müssen, überhaupt zur Prüfung zuzulassen, was mehr Trainingsaufwand zu Hause sowie zusätzliche Arbeit als Trainer in der Freizeit voraussetzt, allerdings am Prüfungstag eine größere Sicherheit bietet, die Übungen noch einmal in Präsenz mit größerem Selbstbewusstsein und Gewissheit übers eigene Können vorzutragen.



Es bestanden mit hervorragender Leistung folgende Sportler*innen zum nächsten Gürtel:

Gelb (8. Kup): Juliane Hauschild, Jonathan Möller, Fabian Kubies
Gelb-Grün (7. Kup): Juna Klassert, Alperen Kizildag, Annemarie Möller, Yasin Ka ba, Valerie Nolting, Vincent Nolting, Michael Gerbershagen, Max Bauer, Alessia Bogler, Maxim Bondar, Maximilian Neumann

Grün (6. Kup): Eva-Maria Gries

Grün-Blau (5. Kup): Arda Yalcin

Blau (4. Kup): Alina Schemkes, Felix Lenhart

Blau-Rot (3. Kup): Lounis Bechari

Prüfungsbeste in ihrer jeweiligen Prüfungsgruppe durch herausstechende Leistung wurden Max Bauer, Yasin Kağba und Eva-Maria Gries. Besagte drei wurden von Bundesprüfer Eugen Kiefer zusätzlich mit einem Leistungspokal ausgezeichnet.

Infos zum neu gestarteten Anfängerkurs erhält man unter 0160 94 50 47 97; www.sporting-taekwondo.de

■ Badminton Club Altenkirchen



Erstes Mannschaftsspiel der Senioren in der Rückrunde

Am Samstag, 13.01., spielte die Seniorenmannschaft des Badminton Club Altenkirchen gegen den BC Niederlützingen II.



hinten von links: Stephan Hoffmann, Nicky Abegunewardene und Colin Thiel; vorne von links: Joana Heftrich, Robin Krämer und Desiree Kinner

Die Begegnung beginnt mit einem starken Auftakt. Sowohl das erste Herrendoppel, gespielt von Colin Thiel und Nicky Abegunewardene, sowie das Damendoppel, gespielt von Joana Heftrich und Desiree Kinner, gingen siegreich in zwei Sätzen an den BC Altenkirchen. Sowohl im zweiten Herrendoppel als auch im zweiten und dritten Herreneinzel zeigten Stephan Hoffmann und Robin Krämer starke Ballwechsel, mussten sich jedoch knapp gegen ihre Gegner geschlagen geben.

Auch das Dameneinzel, gespielt von Joana Heftrich ging an BC Niederlützingen II. Im ersten Herreneinzel zeigte Mannschaftsführer Colin Thiel seine gewohnte Stärke und gewann das Spiel mit 21:15 und 21:09. Im Mixed schafften es Nicky Abegunewardene und Desiree Kinner durch ihr gutes Zusammenspiel beide Spielsätze mit 21:08 und 21:13 zu gewinnen und sicherten einen weiteren Siegpunkt. Die Begegnung endete mit einem Unentschieden von 4:4. Für die Seniorenmannschaft geht es am 20.01. gegen den Tabellen erster TV Nassau weiter.

■ Hospizverein Altenkirchen e.V. Erfolgreicher Kursabschluss

Am ersten Dezemberwochenende schlossen 14 Teilnehmende den Kurs „Zur Sterbebegleitung befähigen“ für zukünftige ehrenamtliche Mitarbeitende des Hospizverein Altenkirchen e.V. erfolgreich ab. Zum letzten Kurstag trafen sich die Teilnehmenden gemeinsam mit allen Hospizkoordinatorinnen und der Kursbegleitung im Raiffeisen-Begegnungs-Zentrum in Weyerbusch, um im Anschluss den Kursabschluss zu feiern.



Ziel des Kurses ist es, Menschen aus den verschiedensten Berufen mit unterschiedlicher Lebenserfahrung und Spiritualität zu befähigen, eine Haltung zu entwickeln, in der sie die Sterbenden mit all ihren Bedürfnissen und Wünschen ernstnehmen, sie in ihrer Selbstbestimmung unterstützen, ihre Würde wahren und die Zugehörigen als deren erste Bezugspersonen respektieren. Eine weitere Aufgabe der Hospizarbeit ist es, die Lebensqualität schwerstkranker und sterbender Menschen sowie der ihnen Nahestehenden zu verbessern und bis zum Lebensende zu begleiten.

Während der gemeinsamen Kurstage erwarben die Teilnehmenden nicht nur Wissen, sondern schufen auch eine besondere Verbundenheit, die über das gemeinsame Lernen hinausging. Es wurden Erfahrungen geteilt, Ängste überwunden und sich gegenseitig gestärkt. Bei der Zertifikatsübergabe ermutigten die Hospizkoordinatorinnen alle Teilnehmenden, ihre neu erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten zum Wohle anderer einzusetzen und sich gegenseitig zu unterstützen. Danach blieb noch Zeit für einen feierlichen Ausklang.

Ehrenamtlich Mitarbeitende sind eine wichtige Säule der Hospizarbeit. Haben auch Sie Interesse, sich zu engagieren? **Ein neuer Kurs startet im März.** Anmeldung unter: 02681-9837513

■ Friedhelm Adorfs Medaillenbilanz ist einzigartig



Heupelzen. Seit 2010 ist Friedhelm Adorf auf Medaillenjagd in der Senioren Leichtathletik. Seine Spezialdisziplinen sind dabei der Sprint von 60 bis 400 m und der Weitsprung. Bei Senioren Europa- und Weltmeisterschaften ist Adorf zudem in den Sprintstaffel über 4 x 100m, 4 x 400 m sowie in den Mixedstaffeln gesetzt. Der Topathlet ist Jahrgang 1943 und hat es im Verlauf seiner späten Karriere auf eine unglaubliche Titelsammlung gebracht. Penibel hat er über seine sportlichen Erfolge Buch geführt.

Friedhelm Adorf (LG Rhein-Wied) befindet sich derzeit im Trainingslager auf Teneriffa um sich auf die bevorstehende Hallen Saison vorzubereiten. Bei Temperaturen um 26 Grad kein schlechter Trainings Standort!
Foto: by Eleonore

Nachstehend die Medaillenbilanz:

Deutsche Meisterschaften: 21 x Gold, 17 x Silber, 8 x Bronze; Europameisterschaften: 17 x Gold, 9 x Silber, 6 x Bronze; Weltmeisterschaften: 8 x Gold, 7 x Silber, 8 x Bronze.

Aktuell befindet sich Friedhelm Adorf, der für die LG Rhein-Wied startet, in einem Trainingslager auf Teneriffa, um sich auf die Hallensaison vorzubereiten. Für folgende Wettkämpfe hat sich Adorf bereits angemeldet: 03.02. Dortmund 60 und 200 m, 10.02. Ludwigshafen 60 und 400 m sowie am 18.02. Düsseldorf 60 und 200 m.

■ VdK Ortsverband Horhausen-Oberlahr



Spende an die Freunde der Kinderkrebshilfe in Gieleroth

Horhausen. Während der Weihnachtsfeier des VdK Ortsverbands Horhausen-Oberlahr wurde für einen guten Zweck gesammelt. So konnte der Vorsitzende Dieter Tiefenau, gemeinsam mit seinem Stellvertreter Werner Grendel, einen Betrag von 352,50 Euro an die Freunde der Kinderkrebshilfe in Gieleroth übergeben.



Vorsitzender Tiefenau und sein Stellvertreter Werner Grendel übergeben eine Spende der Mitglieder in Höhe von 352,50 € an die Vorsitzende der Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth e. V. Frau Jutta Fischer.

Jutta Fischer, Vorsitzende der Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth, freute sich über die Spende und dankte mit den Worten: „Unser Verein besteht aus einem ehrenamtlich tätigen Vorstand. Hinzu kommt eine Vielzahl von Mitgliedern und freiwilligen Helfern, ohne die ein Überleben des Vereins nicht möglich wäre. Mit den Spendengeldern können wir unsere Ziele und die einzelnen Projekte unterstützen.“ VdK Ortsverbands-Vorsitzender Tiefenau erklärte im Rahmen der Spendenübergabe: „Als Sozialverband haben wir natürlich auch ein Herz für Kinder und schätzen die Arbeit der Kinderkrebshilfe e.V. in Gieleroth sehr. Wir freuen uns, dass wir mit der Spende die Arbeit des Vereins unterstützen dürfen.“

■ SV 1958 „Adler“ Michelbach



Am **Samstag, 27.01.2024**, ab 15:00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins 1958 „Adler“ Michelbach e.V. im Schützenhaus Michelbach statt.

■ Förderverein Freiwillige Feuerwehr Löschzug Neitersen



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Am **Donnerstag, 15.02.2024**, um 19:00 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Löschzug Neitersen e.V. im Feuerwehrhaus statt.

Alle Mitglieder des Fördervereins laden wir hiermit recht herzlich ein.

Vorgesehene **Tagesordnungspunkte**: 1. Begrüßung; 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 3. Bericht des Wehrführers; 4. Bericht des Kassierers; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Vorstands; 7. Wahl der Kassenprüfer; 8. Vorstandswahlen; 9. Sonstiges

■ Landfrauenverband „Frischer Wind e.V.“ Bezirk Weyerbusch erfüllen Weihnachtswünsche



Jedes Jahr werden von der Altenkirchener Tafel Wunschbäume aufgestellt, unter anderem bei Multi-Getränkemarkt Todemann in Weyerbusch. Dort holten sich die Landfrauen viele Anhänger und erfüllten zu Weihnachten Wünsche für Jung und Alt im Wert von 250 Euro.

■ Studiokonzert mit Chor Divertimento in der Klangschmiede Wölmersen

Für die Sängerinnen und Sänger des Chors Divertimento und ihre Fans startet das Jahr 2024 mit einem ganz besonderen Highlight.

Der renommierte Pop-, Rock- und Jazzchor aus dem Westerwald unter der Leitung von Michael Sauerwald präsentiert sein aktuelles Repertoire in der wunderbaren Atmosphäre der Klangschmiede Wölmersen. 2019 eröffnet, ist die Klangschmiede mit ihren großzügigen Aufnahme Räumen, einem Panoramablick in den Westerwald, feinstem Studio-Equipment und der Expertise von Audio Engineer und Betreiber Rainer Häveker, eines der größten und modernsten Tonstudios in Deutschland. Fünf Jahre nach den letzten Studio-Aufnahmen für die CD „Lovely ride“ möchte der Chor nun hier sein aktuelles Programm in einem Live-Konzert-Mitschnitt verewigen.



Mit „Stories a cappella“ erwarten das Publikum musikalische Geschichten über Gefühle, Sehnsüchte, Stärken und Schwächen, Zuversicht, Dankbarkeit, Leichtigkeit, Spaß und Humor – alle verpackt in moderne A-Cappella-Arrangements, die einem ein Lächeln ins Gesicht zaubern, berühren, überraschen oder einfach Freude bereiten. Im Anschluss gibt es Gelegenheit zum Austausch bei Getränken & Snacks und sogar die Möglichkeit, hinter die Kulissen des Tonstudios zu schauen.

Tickets sind im Vorverkauf erhältlich unter www.chor-divertimento.de, sowie bei den Vorverkaufsstellen Sparkasse Westerwald-Sieg in Altenkirchen und Buchhandlung Kuklik in Hamm (Sieg).

4. Februar 2024 17:00 Uhr (Einlass ab 16:30 Uhr)

Chor Divertimento: Studiokonzert „Stories a cappella“ Klangschmiede, Zum Bornfeld 13, 57635 Wölmersen

Eintritt: 18 € (ermäßigt 15 €)

■ Klaus-Dieter Adrian neuer Vorsitzender FWG Kreis Altenkirchen

Am 9. Januar 2024 fand die Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes der Freien Wählergruppen im Kreis Altenkirchen statt. Vorsitzender Hubert Wagner eröffnete die Sitzung und gab einen Rückblick über die aktuellen Themen, welche derzeit die FWG auf kommunaler Ebene beschäftigen. Im Anschluss an die Einleitung von Wagner gab der Kassierer Manfred Berger einen Überblick über die Finanzlage, welche durchaus als gesund bezeichnet werden kann. Kassenprüfer Klaus-Dieter Adrian attestierte eine gute und genaue Kassenführung und beantragte die Entlastung des Vorstands, welcher auch entsprochen wurde.

Vorsitzender Hubert Wagner stand dann nach 12 Jahren Vorsitzenden-tätigkeit nicht mehr zur Wahl. Als Nachfolger schlug er Klaus-Dieter Adrian vor. Dieser erklärte auch prinzipiell seine Bereitschaft, wobei er allerdings darum bat, dass zuerst die übrigen Vorstandspostitionen besetzt würden und dann im Block abgestimmt wird. Dem kam die Versammlung gerne nach, da es auch wichtig ist, wenn ein komplettes Team die Führung übernimmt.



Foto: Jörg Gerharz

Als stellvertretender Vorsitzender wurde Peter Schwan vorgeschlagen. Für das Amt des Geschäftsführers kandidierte dann Christoph Frank, und Manfred Berger war bereit, für eine weitere Wahlperiode als Kassierer zur Verfügung zu stehen. Diese vier Personen wurden dann im Block zum neuen Vorstand der Kreis FWG gewählt.

■ Haus & Grundeigentümerverein im Kreis Altenkirchen und Westerwaldkreis

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung 2024 des Haus- und Grundeigentümervereins im Kreis Altenkirchen und Westerwaldkreis e.V. findet statt am **Freitag, 8. März 2024**, 18:00 Uhr im Barbarasaal der Stadthalle Betzdorf.

Wir laden unsere Mitglieder herzlich zur Teilnahme ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden; 2. Genehmigung der Tagesordnung; **3. Informationsversammlung mit dem Schwerpunktthema Heizungstausch? Sanierungspflicht?** Was Eigentümer jetzt bei Sanierungen der Heizungen beachten müssen! Es informiert: Marco Villmann, Schornsteinfegermeister / Gebäudeenergieberater, Landesinnungsmeister der Schornsteinfeger Rheinland-Pfalz. Anschließend Aussprache über das Referat.

Vereinsinterna:

4. Berichte des Kassierers, des Geschäftsführers, des Vorsitzenden; 5. Aussprache über die Berichte; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands; 7. Wahl zum Beirat; 8. Wahl von zwei Kassenprüfern; 9. Novellierung der Beitrags- und Gebührenordnung; Anpassung des Vereinsbeitrags ab 1.1.2025; 10. Schlusswort des Vorsitzenden

Nutzen Sie die Informationsmöglichkeit aus erster Hand und zeigen Sie durch eine rege Teilnahme Ihre Verbundenheit mit unserem Verein.

■ Das aktuelle Buch: Fußballverband Rheinland schreibt seine Geschichte

Auf 180 Seiten präsentiert der Fußballverband Rheinland seine 75-jährige Geschichte in einem Buch, das am 14. Januar 2024 im Rahmen des Ehrenamtstages in Grenzau vorgestellt wurde. Es ist ein Buch mit einigen Besonderheiten: da sind die Namen aller rund 1000 Vereine des Verbandes auf dem Buchumschlag vermerkt, alle Träger der Goldenen Ehrennadel, die Ehrenmitglieder, die Präsidenten, die Rheinlandmeister bei Frauen und Männern, die Rheinlandpokalsieger, die Stiftung „Fußball Hilft“ und die Geschichte der neun Kreise finden sich wieder.



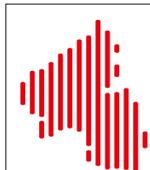
Präsentation Jubiläumsbuch 75 Jahre FVR. DFB-Direktor Rudi Völlner und FVR-Vizepräsident Marco Schütz

Und viele Geschichten über die großen Vereine wie den SC 07 Bad Neuenahr, Tus Neuendorf und ab 1982 TuS Koblenz, Eintracht Trier, den FSV Salmrohr, die Eisbachtaler Sportfreunde oder auch den FV Engers. Bedeutende Schiedsrichter wie Alfred Ott, Günter Linn, Edgar Steinborn, Alfons Berg, Hans-Peter Dellwing, Detlef Schütz aus Norken und natürlich Herbert Fandel werden porträtiert.

Die wichtigsten Fußballer und Trainer aus dem Rheinland, von Klaus Toppmöller über Roman Weidenfeller, Celia Sasic, Sandra Minnert, Marion Isbert und Jutta Nardenbach, ehemalige Trainer wie Rudi Gutendorf, Winfried Schäfer und Milan Sasic, aber auch aktuelle wie der bei Bayern München tätige Arno Michels und der Mainzer Jan Siewert, sie alle sind Teil des Buches. So wie die so unterschiedlichen Präsidenten des Verbandes, von Dr. Hans Menningens über Toni Martini, Toni Kahl, Dr. Theo Zwanziger, Walter Desch bis hin zu Gregor Eibes aktuell.

Das ungeheure Engagement des Verbandes, seiner Stiftung und vieler Vereine bei der Flutkatastrophe vom 14. auf den 15. Juli 2021 an der Ahr mit 135 Toten und einer weitgehenden Zerstörung der Struktur des Sportes wird in dem Buch als eine grandiose Leistung des Ehrenamtes und zugleich soziale Leistung von hohem Rang dargestellt.

Redakteure des Buches sind Stefan Kiefer, Frank Jellinek und Hans-Peter Schössler. Der Fußballverband Rheinland wird je ein Exemplar dieses besonderen Werks im Laufe des Jubiläumsjahres seinen Vereinen überreichen.



GStB

Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

■ Klimawandel erfordert besseren Katastrophenschutz

Zu Jahresbeginn ist die Hochwasserlage vielerorts angespannt oder gar dramatisch gewesen. Die Hilfskräfte vor Ort (Feuerwehren, THW und DRK) waren im Dauereinsatz. In Teilen Deutschlands wurde die

Bundeswehr um Amtshilfe gebeten. Vor dem Hintergrund des Klimawandels werden sich solche Schadensereignisse auch in naher Zukunft wiederholen. Deshalb müssen wir Ausstattung, Ausrüstung, Vorwarnsysteme, aber auch die Eigenvorsorge der Menschen weiter verstärken. Damit allein wird es aber nicht getan sein. Den Flüssen und Bächen muss im Rahmen der Bau- und Regionalplanung wieder viel mehr Raum gegeben werden. Das gilt für die Städte, aber auch die ländlichen Räume. Im Einzelfall kann sogar der Rückbau von Siedlungsflächen notwendig werden. Das ist eine Aufgabe von Jahrzehnten. Wir dürfen nicht die Augen davor verschließen und hoffen, dass nichts passiert und alles wie früher wird. Dem Klimawandel müssen wir mit einer nachhaltigen Strategie begegnen.

Inh.: Jutta Wittich · Tel.: 0160/98906930
Koblenz-Olper-Straße 30 · 56170 Bendorf/Sayn

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH MEDIEN KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



WOHNEN IN IHRER REGION

suchen
und
finden



Wir suchen dringend

- Einfamilienhäuser, Reihenhäuser Doppelhaushälften und Grundstücke
- Mehrfamilienhäuser (auch mit Gewerbeanteil)
- Gewerbeobjekte (Grundstücke, Hallen, Hotels, Gaststätten, Büroflächen)

für vorgemerkte, geprüfte Kunden im gesamten Erscheinungsgebiet!

REGIONAL FOKUSSIERT + ÜBERREGIONAL TÄTIG



Wollen Sie wissen, was Ihre Immobilie wert ist?

Kostenloser Energieausweis

Bei Beauftragung unserer Immobilien-Experten mit dem Verkauf Ihrer privaten Immobilie bis zum 31.01.2024 übernehmen wir für Sie die Erstellungskosten eines gesetzlich vorgeschriebenen Energieausweises! **Jetzt anrufen und Vorteile sichern!**

Sofort einziehen und wohlfühlen!
Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, VG Westerburg!

Wfl. ca. 164m², Grundstück ca. 890m², Bedarfsausweis, Endenergiebedarf 137,88 kWh/(m²*a), wesentlicher Energieträger Gas, Baujahr (Energieausweis) 1997, Energieeffizienzklasse E.
KP 349.000,- € + 3,57% Käuferprovision



Jetzt online berechnen unter:

www.dr-schmidt-bovendeert.de/immobilienbewertung
Telefon: 02661-1336 ...seit über 35 Jahren Ihr Partner für Immobilien

DR. SCHMIDT-BOVENDEERT
IMMOBILIEN



Wir suchen zum Kauf

in Berod, Borod, Wahlrod, Gieleroth, Oberwambach, Mudenbach und Ingelbach:

Landwirtschaftsflächen, Acker-/Bauland, Wald, Weiden, Brache.

Bitte jede Größe anbieten.

Puderbach Grundstücks- u. Beteiligungsgesellschaft

Am Lauterberg 27, 57614 Berod

Kontakt: 0175/5824468, info@puderbach.com

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Wert-Analyse

Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!

Horhausen

Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung in ruhiger Ortsrandlage, gepflegt, Bj. 1950, Grdst. 589 m², Zi. 7 B: 337,70 kWh/(m²a), Effkl. H, Öl-ZH
AK-A-2405 KP € 320.000,-

Wissen VG

Einfamilienhaus mit Terrasse in schöner Höhenlage, Bj. 1950, Zi. 5, Wohnfläche 158 m², Grdst. 922 m², Öl-ZH Bedarf: 522,390 kWh/(m²a), Effkl. H
AK-W-1966 KP € 185.000,-

Hamm

Für ein nettes Ehepaar suchen wir ein möglichst barrierefreies EFH als Altersruhesitz, alternativ eine Eigentumswohnung m. Terrasse und Garten.
Preis: offen

www.bender-immobilien.de 0 26 81 / 78 99 70

Finden Sie eine neue Heimat in der Region!

Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien*
-Die Sparkassen-Finanzgruppe



*Laut Immobilienmanager Ausgabe 12/2022

www.skwws.de

Ostern steht vor der Tür!

Stehen Sie vor Ihrer Tür!!!
Immobilienangebote unter www.skwws.de Immobilien
oder rufen Sie uns an.

Großfamilie sucht

Großes Ein/Zweifamilienhaus mit Einliegerwohnung und großem Grundstück mit guter Verkehrsanbindung
KP: bis 350.000 EUR

Rentnerhepaar sucht

in Altenkirchen:
Eigentumswohnung mit Garage oder PKW-Stellplatz Erdgeschoss oder mit Aufzug.
KP: bis 200.000 EUR

Fürthen

EFH in ruhiger Lage, 3 ZKB, Wfl. ca. 115 m², Bedarfsausweis, Öl, BJ. 1972, 224,60 kWh/(m².a), Klasse G,
KP: 199.000 EUR
zzgl. 3,57% Käuferprovision

Ihr Ansprechpartner:

Sebastian Schürt
02661 620-3530
sebastian.schuert@skwws.de



Sparkasse
Westerwald-Sieg
Immobilien-Center

Finden Sie bei **wohnen-regional** Ihr neuen Zuhause!



ImmobilienZeit
Immobilien & Baufinanzierung

Immobilienvermarktung mit Niveau

Der erfolgreiche Weg zum Immobilienverkauf:

- kostenlose Immobilienbewertung
- persönliche Betreuung Ihres Objekts durch die Inhaberin
- kostenloser Energieausweis
- individuelle und hochwertige Präsentation Ihrer Immobilie
- ansprechende Objektfotos und Luftbilder vom Profi
- ein stilvolles Exposé
- vertrauensvolle Zusammenarbeit zu fairen Konditionen
- sicher verkaufen durch bonitätsgeprüfte Käufer



ImmobilienZeit

Nadine Heuser | Betriebswirtin (VWA)

Auf den Drieschern 9 | 57627 Gehlert

Telefon: 02662 8879-452 | E-Mail: info@immobilienzeit-heuser.de

www.immobilienzeit-heuser.de



EAM Heizstrom – mit 100 % Ökostrom

Verlassen Sie sich auf die **regionale EAM**, um Ihr Zuhause zuverlässig zu heizen. Mit **günstigen Tarifen** und **100 % Ökostrom** sorgen wir dafür, dass Sie sich in Ihrem Zuhause immer rundum wohlfühlen.

Jetzt Tarife vergleichen und wechseln!



www.EAM.de/Heizstrom

Positive Energie aus der Mitte



*Mein Herz will dich halten
Meine Liebe dich umfassen
Mein Verstand muss dich gehen lassen*

Bernd Dicke

* 3.8.1947 † 13.1.2024



In Liebe und Dankbarkeit:
**Deine Roswitha
und Anverwandte**

57635 Mehren, Zum Lichtenberg 5

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 29. Januar 2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Mehren statt.

Nach der Beisetzung gehen wir in aller Stille auseinander.

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung

Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Anneliese Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto

Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681 5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen Tel. 0
Annahme private Kleinanzeigen Tel. 0
Rechnungserstellung Tel. 153
Redaktionelle Beiträge Tel. 196
Zustellung Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme Redaktion
anzeigen@wittich-hoehr.de mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de
Rechnungswesen Zustellung
buchhaltung@wittich-hoehr.de zustellung@wittich-hoehr.de

Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Kerstin Bierbaum
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-244
k.bierbaum@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld unter archiv.wittich.de/401

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Nehmen Sie sich Zeit zum Trauern.

Hat Sie der Tod eines lieben Menschen überraschend getroffen und Sie wissen nicht, wie es weitergeht?

UWE BÜRGER

Erledigung sämtlicher Formalitäten

Bestattungen

Das gute Gefühl, alles geregelt zu wissen.

Koblenzer Str. 32 • 57614 Fluterschen
E-Mail: uwe_buerger@t-online.de
Tel. (0 26 81) 98 29 947
Mobil: 01 70 - 38 44 766

Traueranzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

*Was Du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben,
von früh bis spät, tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden,
Pflicht und Arbeit kanntest du,
mit allem warst Du stets zufrieden,
nun schlafst Du sanft in ewiger Ruh!*

Heinz Eschemann

* 23. September 1940 † 15. Januar 2024

Du bleibst immer in unseren Herzen

**Monika
Angelika und Bernd
Roswitha und Harald
Enkel und Urenkel**

Obererbach, im Januar 2024

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis statt.

Jedes Leben ist in der Tat ein Geschenk.
Egal wie kurz. Egal wie zerbrechlich.
Jedes Leben ist ein Geschenk,
welches für immer in unseren
Herzen weiterleben wird.

Elisa Hafari
† 09.01.2024

Sie war so gerne mit uns in der Schule.
Wir sind sehr traurig, aber auch dankbar, dass wir Elisa
einen kleinen Teil ihres kurzen Lebens begleiten durften.

**Die Schulgemeinschaft
der Grundschule Weyerbusch**

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

NACHRUF

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Beate Bellersheim

* 20.09.1940 † 04.01.2024

Die Verstorbene war seit dem 05.01.1973 Mitglied in unserer
ASG-Tennisabteilung. Für ihre langjährige Mitgliedschaft
wurde Frau Bellersheim am 25.04.2016 zum ASG-
Ehrenmitglied ernannt. Wir bedanken uns für die langjährige
Treue zu unserem Verein und nehmen respektvoll Abschied.
Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Altenkirchener Sportgemeinschaft 1883 e. V.

Karlheinz Bachmann
Vorsitzender

Thoma Düber
Abteilungsleiter Tennis

Altenkirchen, im Januar 2024



BESTATTUNGEN BRANDENBURGER
MIT RAT UND TAT IM TRAUERFALL AN IHRER SEITE

24/7 Bestattungsservice

Erbacher Straße 13
57612 Hilgenroth
Tel.: 0 26 82 - 96 89 189

Marktstraße 13
57537 Wissen
Tel.: 0 27 42 - 96 84 848

PARTNER VON



Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur GmbH



Mitglied in der
Bestatter-Innung

www.bestattungen-brandenburger.de

Er sprach zu mir: Halt dich an mich,
es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich,
da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther

*Auch wenn man damit rechnen musste,
ist die Endgültigkeit doch schwer fassbar.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir
Abschied von

Matthias Schmidt

* 1. 11. 1961 † 14. 1. 2024

**Stefanie und Ulf Hausmann
Peter und Claudia Herfen
Friedel und Jutta Herfen
Oliver Herfen
und alle Angehörigen**

Neitersen, im Januar 2024
Traueranschrift: Stefanie Hausmann,
Fürstenbergstraße 15, 57614 Stürzelbach

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 2. Februar 2024, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Neitersen statt.

Im Anschluss gehen wir
in aller Stille auseinander.

Statt Karten!

*Unsere Mutter lebte ohne viel Worte. Unsere Mutter half ohne viel Worte.
Unsere Mutter verstand ohne viel Worte.
Unsere Mutter ging ohne viel Worte und hinterlässt eine Leere,
die in Worten keiner auszudrücken vermag.*

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir
Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine

Luise Deneu (Oma Lu)

geb. Weßler

* 30. Dezember 1919 † 29. Dezember 2023

In Liebe und Dankbarkeit:

**Heinz-Joachim und Renate
Anette und Wilfried
Enkelkinder mit Familien
und Urenkel
sowie alle Anverwandten**

57635 Oberirsen, Irsertalstraße 7

Auf Wunsch der Verstorbenen
fand die Urnenbeisetzung
im engsten Familienkreis statt.

Ihre Ansprechpartner für Ökostrom



Bernd Wehler
Tel. 02681 8259806

Kundenservicebüro
Marktstraße 13
57610 Altenkirchen

Öffnungszeiten:
Di: 14:30 – 17:30 Uhr
Do: 09:30 – 12:30 Uhr
Fr: 09:30 – 12:30 Uhr

Dirk Oestereich
Mobil 0160 7486117

Ich besuche Sie gerne
persönlich zu Hause.



www.EAM.de



Kaufe Ihren alten/defekten Rasentraktor, Aufsitzmäher, auch m. Motorschaden od. neuwertig. Anrufen od. anschreiben per WhatsApp. Tel.: 0157/85982793

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

» Familienanzeigen



Goldene Hochzeit

Unser Ehejubiläum möchten wir aus persönlichen Gründen nicht feiern.

Von persönlichen Gratulationen bitten wir abzusehen.

Arnold und Heide Berger

Stürzelbach, Januar 2024

Finden Sie: **kleinanzeigen-regional**



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Frühlingserwachen im Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut!

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück
p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück
4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

10 % Rabatt

auf die „Schwarzwaldwoche“ und „Schwarzwaldtage“ vom 18. Februar bis 28. März 2024

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Am Samstag, den 03. Februar feiern wir unsere *Diamantene Hochzeit*. Wer gratulieren möchte, ist ab 14:30 Uhr im „Marienthaler Hof“ in Marienthal herzlich eingeladen.

Constanze und Günter Straub

Beul, Höhenweg 20



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110



Jetzt **günstig** online **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Wir suchen für unsere kardiologische Praxis
ab sofort eine zuverlässige

MFA
(w/m/d)

in Teilzeit - zunächst befristet für 1,5 Jahre
aussagekräftige Bewerbungen bitte an:

Praxis Dr. med. P. Saridakis

Johann-August-Ring 2, 57627 Hachenburg
Telefon 02662/944493 | info@praxis-saridakis.de

So gibt es eine zweite Chance trotz Absage

Eine Absage ist nicht unbedingt das Ende der Geschichte. Tatsächlich kann es der Anfang einer neuen Chance sein. Mit der Nachfrage nach Feedback zeigt der abgelehnte Bewerber aufrichtiges Interesse an der Stelle und bleibt dem Unternehmen positiv in Erinnerung. Das könnte sich auf lange Sicht bezahlt machen. In der heutigen Arbeitswelt, insbesondere in Zeiten des Fachkräftemangels, behalten Unternehmen oft auch abgelehnte Kandidaten im Hinterkopf.

Unternehmen neigen oftmals dazu, bereits abgelehnten Kandidaten noch eine zweite Chance zu geben.

Eine Absage nach dem Vorstellungsgespräch ist kein Grund zur Verzweiflung. Der zunächst abgelehnte Bewerber sollte es als Chance sehen, sich weiterzuentwickeln und beim nächsten Mal noch besser zu sein. Der Bewerber holt sich Feedback, lernt daraus und bleibt am Ball. Denn wer weiß, vielleicht wartet schon die nächste Chance!

Sprung ins Berufsleben

Der Übergang vom Studium oder der Ausbildung ins Berufsleben kann eine aufregende, aber auch herausfordernde Zeit sein. Diese Tipps können helfen: Selbstvertrauen stärken: Vor der Eroberung des Arbeitsmarktes ist es entscheidend, an das eigene Potenzial zu glauben: Identifikation der eigenen Stärken und Arbeit an Selbstvertrauen, weil das der Anker in stürmischen Zeiten ist und Halt gibt. Die Jobsuche: Der richtige

Schritt zur richtigen Zeit. Die Wahl des ersten Jobs ist von großer Bedeutung. Es ist wichtig, eine Position zu finden, die zu den eigenen Fähigkeiten und Interessen passt. Ist der Traumjob gefunden, beginnt die Herausforderung. Einarbeitungsprogramm und Onboarding-Prozess sind entscheidend, um sich schnell in die Unternehmenskultur zu integrieren. Bedeutet: Fragen stellen, Engagement zeigen, von erfahrenen Kollegen lernen.

Wie lebenslanges Lernen gelingt

Die Lernbereitschaft gehört zu den wichtigsten Soft Skills im Berufsleben und ist ein Stichwort, nach dem viele Personaler in einer Bewerbung suchen. Das lebenslange Lernen beschreibt die Bereitschaft und die Fähigkeit, ein Leben lang etwas Neues zu lernen. Es ist verknüpft mit weiteren wichtigen Soft Skills wie Neugierde und Flexibilität. Das lebenslange Lernen bringt persönlich sowie beruflich Vorteile mit sich: Nicht nur, dass es

bessere Karriereperspektiven eröffnet, sondern es hilft auch dabei, das Meiste aus sich herauszuholen und sein Gehirn bis ins hohe Alter fit zu halten. Zudem können sich durch regelmäßige Weiterbildungen, Kurse & Co. wertvolle Kontakte ergeben. Das Lernen hat eine weitere Dimension. Es muss nicht immer bedeuten, einen Online- oder Präsenzunterricht zu besuchen. Auch im Alltag gibt es viele Gelegenheiten zum Lernen.

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Mitteilungsblatt
der Verbandsgemeinde

**Altenkirchen-
Flammersfeld**

im Raiffeisenland

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Forstmehren
Oberwambach

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Wir suchen Sie!

Sozialarbeiter*in
Sozialpädagoge*in
Heilerziehungspfleger*in
Erzieher*in

am Standort Dierdorf



**FRANZISKANER
mobil**
FRANZISKANERBRÜDER
VOM HEILIGEN KREUZ

<https://www.franziskaner-mobil.de/karriereportal>

...den Menschen nahe



JOBS IN IHRER REGION



Standort Weyerbusch Wir stellen weiter ein!

Als führendes Software-Unternehmen mit mehr als 220 Mitarbeitern stehen wir für innovative und effiziente Softwarelösungen, die den Arbeitsalltag unserer Kunden erleichtern und digitalisieren.

Um sicherzustellen, dass wir auch weiterhin unseren Kunden stets aktuelle Softwarelösungen bereitstellen können, erweitern wir unser Team am **Standort Weyerbusch**, im Westerwald.

Wachse auch du mit uns und werde Teil unseres Teams!

- Teamleiter Softwareentwicklung (m/w/d)**
- Softwareentwickler (m/w/d)**
- Support-Mitarbeiter (m/w/d)**

Was dich bei uns erwartet?

- ✓ Vielseitige & interessante Aufgaben
- 👥 Ein motiviertes und teamorientiertes Arbeitsumfeld
- € Leistungsgerechte Vergütung sowie Sozialleistungen
- 🎓 Bedarfsorientierte Fortbildungen
- 🍷 Getränkeflat und Verpflegungszuschuss
- 👏 Berufseinsteiger und Quereinsteiger herzlich willkommen

Bewerbungsunterlagen an:

- 👤 Herr Martin Palacz
- ✉ bewerbung@hottgenroth.de
- 🌐 www.hottgenroth.de/karriere

WEITERE
INFOS



Transparenz schafft Vertrauen – Vertrauen ist unsere Motivation!

Wir suchen:

- Produktionsmitarbeiter, Maschinenbediener, QS (m/w/d) in Voll/Teilzeit
- Mitarbeiter (m/w/d) für Stapler, Lager, Versand u. Verpackung
- Elektriker, Maler, Lackierer, Schweißer, Mechaniker (m/w/d)
- Handwerkliche Helfer (m/w/d) im Bereich Ausbau
- Sanitärfachkräfte, Schreiner, Dachdecker (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Schönauer Personalservice e.K.



in den unterschiedlichsten Branchen.
Mitarbeiterfahrdienst vorhanden.

Niederlassung Wissen - Im Buschkamp 5 - 57537 Wissen - Tel.: 02742-69 44 215 - www.schoenauer-online.de

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.



FORTSCHRITT – mit uns!

Sie sind eine aufgeschlossene Persönlichkeit mit Freude an Projektkoordination und Kundenberatung?

Dann wenden Sie sich an uns. Einige TOP-Vorteile:

- Sicherer Arbeitsplatz
- Attraktiver Verdienst
- Verantwortungsvoller, vielfältiger Aufgabenbereich
- Planbares Privatleben dank flexibler Gleitzeitregelung

Ihre Aufgaben sind u. a.

- Kalkulation, Planung und Projektierung von Projekten
- Technische Beratung unserer Kunden
- Erstellung von Montagekonzepten, Montageplanung und Optimierung einzelner Arbeitsprozesse

robecco ist regional und überregional geschätzter Spezialist im Bereich Photovoltaik, Automation, Steuerungsbau und klassischer Elektroinstallation. International sind wir führend mit eigenen Systemen und Produkten für den vorbeugenden Explosionsschutz.

Informationen über uns und Ihre Aufgabenbereiche finden Sie auf unserer Webseite www.robecco.de

Wir freuen uns auf Sie!
Bitte wenden Sie sich an Herrn Becker; telefonisch oder per E-mail (PDF) karriere@robecco.de



robecco GmbH • Industriepark 17 • D - 56593 Horhausen
Tel.: +49 2687 92626-0 • info@robecco.de • www.robecco.de



Annahmestelle gesucht

Wir suchen für unser Mitteilungsblatt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zuverlässige **Annahmestelle** für Familienanzeigen und Kleinanzeigen im Fließtext.

Sie passen zu uns ...

... wenn Sie als Inhaber eines Einzelhandelsgeschäftes oder Ladenlokals – idealerweise in zentraler Lage – für unseren Verlag Familien- und private Kleinanzeigen annehmen und an uns weiterleiten.

Interesse?

Dann melden Sie sich unter Telefon: 02624 911-0 oder senden eine E-Mail an info@wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



Notare

Dr. Andreas Engels & Sebastian Miesen
suchen eine/n

AUSZUBILDENDE/N

(m/w/d)

zum Beruf der/des **Notarfachangestellten**
- Sommer 2024 -

Wir bieten Ihnen ein überdurchschnittliches Ausbildungsgehalt, ein attraktives Arbeitsumfeld mit freundlichen und hilfsbereiten Kolleginnen und Kollegen und einen spannenden Arbeitsalltag.

Sie verfügen über einen guten Schulabschluss, arbeiten gerne selbstständig, verfügen über EDV-Kenntnisse, sind teamfähig und haben Freude am Umgang mit Menschen? Sie interessieren sich für wirtschaftliche und rechtliche Zusammenhänge?

Sollten wir Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung bitte an: Notare Dr. Andreas Engels & Sebastian Miesen

Kölner Straße 23 · 57610 Altenkirchen

Tel.: 02681-2093 · Fax: 02681-3150 · Mail: info@notare-ak.de

Wann die Bewerbung ohne Chance ist

Es gibt Jobs, in denen einige Ausgangsvoraussetzungen nicht verhandelbar sind.

Das gilt bei Berufen wie Ärzte oder Juristen. Wer dabei nicht die notwendige Ausbildung mitbringt, sollte von einer Bewerbung absehen. Auch ein Anforderungsprofil, das zu weit über den bisherigen Erfahrungen sowie Qualifikationen liegt, verspricht keine Erfolgchancen. Angenommen: Ein Berufseinsteiger braucht sich nicht auf eine Position mit Führungsver-

antwortung zu bewerben, die jahrelange Erfahrung voraussetzt. Es gilt, realistisch abzuwägen, wann der Bewerber eine echte Chance hat und wann eher nicht. Ist der Bewerber zu vorsichtig, lässt er sich vielleicht einige Chancen entgehen. Ist der Bewerber zu dreist, verschwendet er unnötige Zeit für Bewerbungen ohne Erfolgsaussichten und hinterlässt einen unprofessionellen Eindruck. Es braucht einfach Fingerspitzengefühl, um im Einzelfall zu entscheiden.

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.



Du denkst
bei Togo nicht
an Kaffee?



Sondern erkundest in deinen Gedanken
schon westafrikanische Strände?

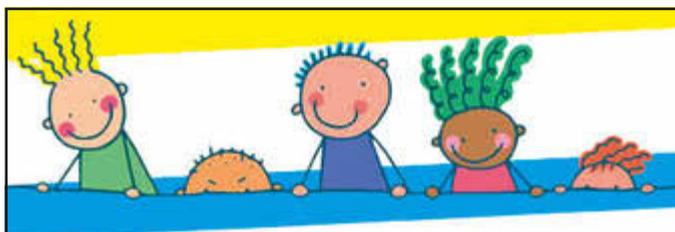
Dann passt du perfekt zu uns!
Bewirb dich jetzt bei uns für eine

Ausbildung zur/m Tourismuskauffrau/mann

Ausbildungsbeginn 01.08.2024

FIRST REISEBÜRO - Reisebüro Hans Nußbaum
Wilhelmstr. 1 · 57610 Altenkirchen 02681-6156
first-ak@t-online.de
www.first-reisebuero.de/altenkirchen1

FIRST REISEBÜRO



Die **Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ Maxsain**
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Kita-Leitung (m/w/d)
Vollzeit - 39 Stunden/Woche

Mit unserem Team von 8 Mitarbeiter(inne)n begleiten wir insgesamt 33 Kinder im Alter von 1-6 Jahren bis zu ihrem Schuleintritt.

Die Kita Gänseblümchen verfügt über 25 Ganztagsplätze ab 2 Jahren, eine Krippengruppe sowie eine geöffnete Gruppe. Diese beinhalten 2 Plätze für Kinder unter 2 Jahren.

Wir wünschen uns Bewerber/innen, die neben den fachlichen Voraussetzungen über ein hohes Maß an Empathie verfügen und in der Lage sind, eigenverantwortlich zu handeln.

Haben Sie Interesse an einer verantwortungs- und anspruchsvollen Tätigkeit sowie einer neuen beruflichen Herausforderung, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter

bewerbung@selters-ww.de
oder über unser Onlineportal



Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Verbandsgemeindeverwaltung Selters www.selters-ww.de/site-wurzel/de/rathaus/jobs/. Darüber hinaus steht Ihnen, für weitere Fragen oder zur Vereinbarung eines unverbindlichen Hospitiationstages, Frau Denise Möller (02626/1276) gerne zur Verfügung.

Verbandsgemeindeverwaltung Selters, Personalservice,
Am Saynbach 5-7, 56242 Selters



JOBS IN IHRER REGION

Selbstmotivation: Bei Jobsuche am Ball bleiben

Der Jobsuchende kennt es: Absagen häufen sich, die Jobsuche zieht sich und die Motivation sinkt ins Bodenlose.

Hier Motivationstipps:

Denk an das große Ganze!

Es gibt Tage, an denen alles schwer und sinnlos erscheint. In solchen Momenten ist es entscheidend, den Blick auf die langfristigen Ziele zu richten.

Routine ist King!

Bei der Jobsuche können die Gefühle von Kontrolle und Struktur verloren gehen.

Tägliche Routine ist wie ein Kompass, der durch den Sturm führt. Stay connected! Vernetze dich! In einer digitalisierten Welt ist Networking der Schlüssel zum Erfolg. Ein bekanntes Sprichwort besagt: „Es geht nicht darum, WAS Du weißt, sondern WEN Du kennst.“

Gib nicht auf! Bleib dran!

Bei der Jobsuche gibt es Höhen und Tiefen, manchmal scheint der Weg endlos. Aber jeder Rückschlag ist nur eine Steigung auf dem Weg zum Gipfel.

Schlosser (Helfer) | auch als Quereinsteiger M/W/D für Vollzeit in Festanstellung gesucht

Sie fertigen und montieren Überdachungen, Treppen, Geländer und Sonderkonstruktionen nach Zeichnung. Als Helfer unterstützen Sie Ihre Kollegen bei den vorgenannten Arbeiten

IHR PROFIL

- Selbständiges Arbeiten
- Engagement, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit

UNSER ANGEBOT AN SIE

- Leistungsgerechte Vergütung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Langfristig gesicherter Arbeitsplatz

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail:



Metallbau Kaul GmbH & Co. KG
Industriepark 64 - 56593 Horhausen
Telefon 02687 929244 · info@kaul-metallbau.de



ELEKTRONIKER : IN CHANCEN – mit uns!

Sie sind begeistert von Ihrem Beruf und suchen eine neue Herausforderung? Dann connecten Sie uns!

Einige Ihrer TOP-Vorteile:

- Sicherer Arbeitsplatz
- Attraktiver Verdienst
- Vielfältiger und spannender Aufgabenbereich
- Fachliche Weiterbildung

Ihre Aufgaben sind u. a.

- Herstellung, Montage, Wartung und Instandhaltung von elektrischen Anlagen
- Installation von Elektroanlagen für Industrie und Gebäude
- Errichtung von Photovoltaikanlagen und Ladestationen für die Elektromobilität

robecco ist regional und überregional geschätzter Spezialist im Bereich Photovoltaik, Automation, Steuerungsbau und klassischer Elektroinstallation. International sind wir führend mit eigenen Systemen und Produkten für den vorbeugenden Explosionsschutz.

Informationen über uns und Ihre Aufgabenbereiche finden Sie auf unserer Webseite www.robecco.de

Wir freuen uns auf Sie!
Bitte wenden Sie sich an Herrn Becker;
telefonisch oder per E-mail (PDF) karriere@robecco.de



robecco GmbH • Industriepark 17 • D - 56593 Horhausen
Tel.: +49 2687 92626-0 • info@robecco.de • www.robecco.de

Finden Sie den passenden Job in Ihrer Region!



Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum baldmöglichen Eintritt

Servicetechniker (m/w/d)

für Geräte im Bereich Labortechnik.



Ihre Aufgaben:

- Problemlösung und Störungsbehebung defekter Geräte
- Technische Beratung unserer Kunden und Mitarbeiter
- Einweisung, Installation, Service/Reparatur von Kundengeräten

Ihr Profil:

- Technische Berufsausbildung
- Englischkenntnisse
- IT-Kenntnisse
- Teamgeist, Kommunikationsfähigkeit und Flexibilität
- Zuverlässigkeit und Sorgfalt
- Bereitschaft für gelegentliche Kundenbesuche

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Nettes Team
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Ausführliche Einarbeitung

Schriftliche Bewerbung mit Gehaltsvorstellung bitte an:

DUNN LABORTECHNIK GmbH
Thelenberg 6 • 53567 Asbach

Tel. (02683) 43094 • Fax (02683) 42776

E-Mail: info@dunnlab.de • Internet: www.dunnlab.de

gesund & fit



WOHNSTIFT
ALTENKIRCHEN

Kommen Sie zu unserem
BESUCHERTAG
an jedem letzten
Samstag im Monat

von 10:00 bis 16:00 Uhr im Wohnstift Altenkirchen

Vereinbaren Sie gerne einen kostenlosen
Termin unter Tel. 02681 82 49 30 /
info@wohnstift-altenkirchen.de



Wohnstift Altenkirchen
Hochstraße 25 • 57610 Altenkirchen

Lafor/peopleimages.com / AdobeStock.com

Ja sagen zum Nein sagen



Foto: D.J.D./Padma/unsplash/nadine shaabana

Viele kennen das: Wieder Ja gesagt und Nein gedacht. Oft fällt es aus sozialen oder leistungsorientierten Gründen schwer, sich abzugrenzen und sich selbst einzugestehen, dass man etwas nicht will, kann oder schlicht keine Zeit hat. Dass ein klares Auftreten nicht nur von der mentalen Stärke, sondern auch von der körperlichen Konstitution abhängt, ist schon aus der alten Tibetischen Konstituti-

onslehre überliefert. Hier wird bewusste Ernährung mit warmem Frühstück und wertvollen Gewürzen zur Unterstützung der Leistungsfähigkeit und Ausgeglichenheit empfohlen. Bewährt haben sich Kümmel, Süßholz oder Muskatnuss mit ihren erdenden Eigenschaften – Die örtliche Apotheke hält dazu fertige Kräuterrezepturen bereit. Weitere Tipps gibt es auch im Internet.

djd_p_71620

Von Räusperzwang bis Magenschmerz

Brennen in der Speiseröhre, saures Aufstoßen, Druckgefühl im Brustbereich: Sodbrennen ist keine Seltenheit, wie eine aktuelle Umfrage zeigt. Tatsächlich leiden 61 Prozent regelmäßig darunter – einmal im Monat bis wöchentlich. Fünf Prozent sind sogar chronisch betroffen.

Neben den genannten Symptomen können auch Heiserkeit, belegte Stimme, Räusperzwang

und Husten auf den sogenannten Reflux hinweisen. In jedem Fall ist schnelle Abhilfe gewünscht. Zur Behandlung von akutem und leichtem Sodbrennen infolge eines Refluxes stehen sogenannte Schichtgitter-Antazida rezeptfrei zur Verfügung. Info dazu gibt die örtliche Apotheke. Zusätzlich sollten Betroffene auf eine bekömmliche Ernährung achten.

djd_p_72690

Gürtelrose:

Irrtümer zur Nervenerkrankung

Eine Umfrage deckt verbreitete Irrtümer über die Gürtelrose auf, vor allem hinsichtlich der „Ansteckung“. Tatsächlich entsteht Gürtelrose durch eine Reaktivierung des Varizella-Zoster-Virus, das über 95 Prozent der über 60-Jährigen in sich tragen. Begünstigt wird sie durch ein im Alter schwächer werdendes Immunsystem, aber auch Stress und Grunderkrankungen. Die Gürtelrose, an der jeder dritte Erwachsene im

Lauf seines Lebens erkrankt, hat als häufigste Komplikation die Post-Zoster-Neuralgie, die über Wochen, Monate oder Jahre Nervenschmerzen verursachen kann. Sie entsteht bei bis zu 30 Prozent der Betroffenen.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt allen ab 60 Jahren eine Schutzimpfung gegen Gürtelrose sowie allen ab 50 mit Grunderkrankung.

djd_p_73086

Zum Jahresbeginn: Einfach gut zu Fuß starten



Foto: D.J.D./Jentschura/Getty Images/shurkin_son

Für ein bewegtes Jahr 2024: Wandern, Tanzen, Bummeln gehen: Für viele Aktivitäten brauchen wir gesunde Füße. Doch oft vernachlässigen Menschen die Fürsorge und schlagen sich dann mit Problemen wie Fußschweiß, Pilzbefall, geschwollenen Füßen, starker Hornhautbildung und Hühneraugen herum. Neben schlechtem Schuhwerk und mangelnder Hygiene kann auch eine geschwächte Widerstandskraft aufgrund von Nährstoffmangel und Übersäuerung die Ursache sein.

Entgegenwirken lässt sich hier oft effektiv mit basischer Körperpflege – etwa durch Fußbäder mit dem mineralischen Körperpflegesalz. Das Ergebnis dieser Bewühungen: Die Haut wird zart und weich, und Pilzen und Bakterien werden die Existenzgrundlagen entzogen. Im Internet gibt es weitere Pflegetipps. Und was den Füßen auch im Jahr 2024 und den dazugehörigen Menschen gut tut: Viel barfuß laufen, Gymnastik und Fußreflexzonenmassagen.

djd_p_71696

gesund & fit



Jahresstart 2024: Fit und vital bleiben

Insbesondere jetzt, beim alljährlichen, winterlichen Start ins neue Jahr ist es deutlich angezeigt, an unsere Abwehrkräfte zu denken.

Die Menschen sind auf ein gesundes Immunsystem angewiesen, um gegen Erkältungen gewappnet zu sein und einem Energieverlust des Körpers vorzubeugen. Eine wichtige Rolle für einen gut funktionie-

renden Stoffwechsel und somit auch für das Immunsystem spielt ein ausgeglichener Säure-Basen-Haushalt.

Einen wertvollen Beitrag hierzu können beispielsweise basische Nahrungsergänzungsmittel aus der Apotheke leisten. Hilfreiche Tipps dazu gibt es im weltweiten Datennetz unter dem Stichwort „Säure-Basen-Stoffwechsel“. *djd p_71957*

Zahnpflege: Mehr als Zahnbürste und Zahnseide

Neben Hilfsmitteln wie Zahnbürste, Zahnseide oder Interdentalbürste spielt die Wahl der Zahncreme bei der Zahnpflege eine Rolle – besonders für die Trägerinnen und Träger einer Zahnspange oder Menschen mit Verfärbungen.

Wer gern Kaffee, Tee oder ein Glas Rotwein genießt, bekommt früher oder später verfärbte Zahnbeläge. Ohne die sonst bei Raucherzahncremes

übliche Scheuermethode entfernen besondere medizinische Zahncremes auch diese Beläge auf effektive und sanfte Weise. Sie putzen mit ihrem biologisch abbaubarem Natur-Perl-System auch die schwer zugänglichen Zahnflächen hinter den Spangengebögen, an den Bracketrändern und in den Zahnzwischenräumen sauber, ohne den Zahnschmelz zu beeinträchtigen.

djd p_72824

Allergie kennt keine Jahreszeiten

Foto: DJD/Allegra



Niesen, Augenjucken und Hautausschläge machen Allergikern das Leben schwer. Wer allerdings glaubt, dies tritt vor allem in der Heuschnupfensaison von Frühling bis September auf, der irrt. Tatsächlich können sich Allergiesymptome das ganze Jahr über bemerkbar machen, wie eine Umfrage unter 3000 Betroffenen gezeigt hat. Denn neben jahreszeitlich bedingten Auslösern wie Pollen (72 Prozent) gehören auch Hausstaubmilben

(40 Prozent) und Tierhaare (34 Prozent) zu den häufigen Verursachern. Experten raten, unbedingt zu behandeln, weil sonst eine Verschlimmerung – etwa Asthma – droht. Von den Leitlinien empfohlen werden moderne Antihistaminika mit dem Wirkstoff Bilastin, der nicht müder macht.

Im Internet gibt es weitere Infos und praktische Tipps Stichwort: Antihistaminika.

djd P_72960

SCHÄFER HÖRGERÄTE

■ Zuhören. ■ Verstehen. ■ Mitreden.



Melden Sie sich **JETZT** als **TESTPERSON** und kostenlosem Probetragen der neuesten Technik, mit Bluetooth- und Akkutechnik „Phonak Lumity“, die Evolution des Sprachverstehens. Laut Marktforschung nehmen Hörsystemträger aktiver am Leben teil. Vereinbaren Sie einen Termin und erleben Sie das „Neue Hörwunder“.

57610 Altenkirchen • Frankfurter Str. 4
Tel.: 02681 / 989038 • www.schaefer-hoergeraete.de

Leichter zum Hörerfolg

Hörverlust ist weit verbreitet. Jeder dritte Mensch ab 55 Jahren weltweit bräuchte laut Experten ein Hörgerät. Aber schon in Deutschland sind nur 15 Prozent der Schwerhörigen auch versorgt und noch weniger tragen ihr Hörgerät regelmäßig. Eine der Ursachen ist der oft langwierige, komplizierte Weg zur Hörhilfe. Doch inzwischen gibt es neue

Methoden: Im Internet finden sich Informationen, unter denen Interessierte ganz diskret eine Hörberatung mit Hörtest durch fachkundige Mitarbeiter bekommen. Das Stichwort im weltweiten Datennetz: „Hörerfolg“. Am Ende erfolgt eine Einschätzung des Problems und ein Vorschlag zur weiteren Vorgehensweise.

djd p_73085

WOHNSTIFT ALTENKIRCHEN

**Ambulanter
Pflegedienst**

herzlich • fachkompetent • empathisch

Wir kommen zu Ihnen nach Hause!

- Grund- und Behandlungspflege
- Qualifizierte und examiniertes Pflegepersonal
- Beratungseinsätze nach § 37,3 SGBXI
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Einkaufsservice
- Medikamentenservice
- Begleitung bei Arztbesuchen und Behördengängen

Hochstraße 25 • 57610 Altenkirchen • Tel. 02681 824 93 - 0
Natascha Komnik • ambulanter.dienst@wohnstift-altenkirchen.de
www.wohnstift-altenkirchen.de Africa Studio / AdobeStock.com

Rohrreinigung Rademacher



- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

24H

Tickets zu gewinnen... ...für Kinder & Jugendliche!



Wir verlosen Tickets für Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre. Vom 15.1. bis 31.1.2024. Unter: www.bellersheim.de/tennis-veranstaltungstickets

BELLERSHEIM
UNTERNEHMENSGRUPPE
www.bellersheim.de

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Malermeister Brandel



- Fachwerksanierung
- Fassadenanstrich
- Trockenbauarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Teppich, Parkett
- Design-Boden

www.maler-brandel.de Tel.: 0160 / 93 837 378

Garantiert live Klavierspielen lernen mit Dr. Vahid Matejko

für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersklassen (3 – 99 Jahre) in Altenkirchen und Au/Sieg oder online.
NEU: Violine-Unterricht für Anfänger
 Vereinbaren Sie gleich eine Probestunde.

Musikschule Dr. Matejko E-Mail: info@vahid.eu
 Telefon: 01525 / 3769451

Weitere Infos unter www.musikschullevm.de

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben
anzeigen.wittich.de



NEU

Amsterdam im Rausch der Musik

Four Elements Hotel Amsterdam**** (100% WER bei HolidayCheck®) • Frühstück auf der Anreise • Konzertkarte Bruckners Symphonie Nr. 9, Dirigent: Hartmut Haenchen (24.02.) im Het Concertgebouw in Amsterdam inkl. Transfere • Stadtführung & Grachtenfahrt Amsterdam • Eintritt & Führung Rijksmuseum • Stadtführung Utrecht • City Tax Amsterdam

23.02. – 25.02.2024 DFG Preis pro Person im DZ | 3 Tage | ÜF+ € 589,-



Sizilien – Mandelblüte im Vorfrühling

Hotels der gehobenen Mittelklasse • Fährüberfahrten inkl. Frühstück Genua – Palermo & zurück • Cefalù & Taormina, Kaffee-Pause mit typ. Kuchen • Ausflug Ätna mit Besuch Imkerei & Verkostung • Ausflug Catania & Syrakus • Besuch Mandelbaumplantage mit Verkostung inkl. Brunch • Ausflug Palermo & Monreale • Durchgehende Reiseleitung auf Sizilien

28.02. – 09.03.2024 DFG Preis pro Person im DZ | 11 Tage | HP € 2198,-

König's REISEN



Alle Reisen in 2/1-bestuhlten 5-Sterne-SUP Premiumbussen
Kostenfreie SONDER-STORNOFRIST bis 45 Tage vor Abreise!
 DFG = DurchführungsGarantie (Mindestteilnehmerzahl 12 Personen)
Haustürabholung € 29,- pro Person (der Einheitspreis gilt bis 30 km von den Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage)

NEU

GARANTIERTE KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (TAXI, MINIBUS):
 Altenkirchen | Andernach | Bad Breisig | Bad Ems | Bad Marienberg
 Bad Neuenahr | Bendorf | Boppard | Diez | Hachenburg | Höhr-Grenzhausen | Koblenz | Lahnstein | Limburg (2x) | Mayen/Polch
 Montabaur | Neuwied | Ransbach-Baumbach | Sinzig | Vallendar-Schönstatt | Weibenthurm | Westerburg | Willroth
 Zentrale Abfahrt ab Wirges (kostenfreie Parkplätze)

König's Reisen GmbH Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480

Wintertraum Schweizer Bahnen 07.03. - 11.03.2024 | 5 Tage
 Hotel Weisses Kreuz****, Fahrten mit Arosa-Bahn & Rhätische Bahn, St. Gallen HP € 858,-

Comer See – Palmen & Berge 11. - 18.03. | 05. - 12.05. DFG | 16. - 23.10. DFG | 05. - 12.11. | 8 Tage
 Hotel Albergo Lenno****, Mailand, Bellagio, Schifffahrten, Como, Lugano HP ab € 1299,-

Burgund – Schätze aus Kultur, Küche und Keller 19.03. - 24.03.2024 DFG | 6 Tage
 Hotel Mercure Beaune Centre****, mit durchgehender Reiseleitung HP € 1389,-

Bezauberndes Wien à la Carte 25.03. - 01.04. DFG | 24.04. - 01.05. DFG | 08. - 15.07. | 8 Tage
 Arthotel ANA Boutique SIX****, Riesenradfahrt, Schönbrunn, Burgenland, Wienerwald ÜF+ ab € 1399,-

Zauberhafter Gardasee 28.03. - 03.04. Ostern DFG | 09. - 15.05. DFG | 21. - 27.06.2024 | 7 Tage
 Hotel Majestic Palace****, nördlicher und östlicher Gardasee, Trentino, Verona HP ab € 1299,-

Südtirol über Ostern genießen 28.03. - 03.04.2024 | 7 Tage
 Sonnenhotel Adler****, Meran, Bozen, Kalterer See, Dolomitenrundfahrt HP € 1299,-

Nach Portorož – die Rosenstadt 04. - 12.04. DFG | 24.08. - 01.09. | 17. - 25.10.2024 DFG | 9 Tage
 Grand Hotel Bernardin****, Ljubljana, slowenische Küste, Triest, Limfjord HP ab € 1599,-

Usedom 06. - 13.04. DFG | 18. - 25.07. | 11. - 18.08. | 27.10. - 03.11. | 10. - 17.11.2024 | 8 Tage
 Hotel zur Post****SUP, Rundfahrt, Lieper Winkel, Greifswald, Insel Wollin HP ab € 1399,-

Unseren **Katalog 2024 kostenfrei** aus dem Festnetz
0800 0400 123 oder unter www.koenigreisen.de anfordern!